



treene~spiegel

Informationen aus den Gemeinden Oeversee, Sieverstedt, Tarp · März 2010 · Nr. 408

Textiles Marketing für Tarp

Seit den ersten Gesprächen zur Entwicklung eines Leitfadens für die Außenwirkung der Gemeinde Tarp und dem daraus entstandenen Marketingkonzept sind nun schon fünf Jahre vergangen. Viele Projekte wurden realisiert, so an erster Stelle die vom Bildhauer und Maler Uwe Appold initialisierte Schaffung des „Eulenpfades“, der europaweit ein Alleinstellungsmerkmal der Gemeinde bildet. Die einmal jährlich stattfindenden Workshops wurden und werden von verschiedenen Berufsfachschulen für Holzbildhauerei wahrgenommen und finden 2011 ihren Abschluss. Dann werden etwa 60 geschnittene Eulen in Tarp aufgestellt worden sein. Besuchern und Bürgern der Geestgemeinde werden sie auf dem interessanten Wanderpfad einen einmaligen Eindruck kreativer zeitgenössischer Holzbildhauerei vermitteln. Um Tarp zu präsentieren, wurden bereits einige Produkte gefertigt, die einen Bezug zum Ort und der wunderschönen Landschaft haben. Die Möglichkeiten, die eine Vermarktung des Ortes und der Region bieten, sind also weit gefächert. So haben sich die Tarper Unternehmer Stefan Wendland, Inhaber der Firma Treene-

Textil-Druck und der Designer Thomas Bayer mit der Thematik des „textilen“ Marketings für die Gemeinde beschäftigt. In Gesprächen mit der Bürgermeisterin Brunhilde Eberle und dem für das Marketingkonzept verantwortlichen Künstler Uwe Appold verständigte man sich auf die Entwicklung von Textilien und anderen Produkten, bei denen primär das Ortswappen zur Geltung kommt. Es folgte eine kleine Umfrage, bei der die Tendenzen aus der Bevölkerung hinsichtlich eines passenden Motivs erfasst wurden. Mehr als 65% der Befragten sprachen sich für eine Kombination des klassischen Tarper Wappens mit zusätzlichen Gestaltungselementen aus. Das entwickelte Motiv zeigt die Tarper Eule in Kombination mit einer wellenförmigen Grafik. Diese wurde in Anlehnung an die Wellen im vorhandenen Wappen gestaltet. Auf der Welle ist der bereits etablierte Slogan: „...ein Ort zum Wohlfühlen.“ platziert. Darüber steht in dynamischer Steigung der Schriftzug Tarp. Es wurde sich darauf verständigt, in erster Linie dezente Druckelemente auf die Textilien wie T-Shirts, Sweat- oder Kapuzenshirts und -jacken aufzu-

bringen. Poloshirts, Taschen, Schlüsselbänder und auch Kaffeebecher werden zu einem späteren Zeitpunkt hinzukommen. Es finden sich bei allen Artikeln die im Marketingkonzept der Gemeinde festgelegten Farben Blau, Gelb und Grün wieder. Da vorerst keine großen, kostenintensiven Serien gefertigt werden, kommen spezielle Druckverfahren zum Einsatz, welche für kleine Stückzahlen geeignet sind. So kann kurzfristig auf den jeweiligen Bedarf reagiert werden. Kombinationen mit den Farben Weiß, Schwarz, Natur und Rosa sollen ebenfalls möglich sein. Im Textilbereich werden Kindergrößen, soweit in den festgelegten Farben lieferbar, ebenso wie Standardgrößen von S-XXL erhältlich sein. Sondergrößen sind bitte anzufragen. Der Verkauf der Erstauflage beginnt am 15. März 2010 im Tourist- & Servicecenter in der Dorfstraße 8 in Tarp. Infos und die Artikel erhalten Sie auch bei Treene-Textil-Druck im Hashauweg 3 während der Geschäftszeiten: Mo. 19-21 Uhr; Fr. 17-20 Uhr und Sa. 14-17 Uhr oder unter www.treene-textil-druck.de. Weitere Verkaufsstellen sind in Planung.



Information zur Abholung der Mülltonnen

Aufgrund der derzeitigen Witterungslage haben wir aktuell sehr große Probleme bei der Abfallentsorgung. Vereiste oder schlecht geräumte Straßen lassen ein Befahren durch die großen Entsorgungsfahrzeuge in weiten Teilen nicht zu, so dass leider vielerorts Restmüll- und Biotonnen bereits zum dritten Mal nicht geleert oder auch Gelbe Säcke bei den letzten Abfuhrterminen nicht eingesammelt werden konnten. Hinzu kommt, dass durch den Neuzuschnitt der Abfuhrbezirke, die nun teilweise auch von anderen Fahrern angefahren werden, kleine Stichstraßen, abgelegene Grundstücke etc. möglicherweise noch übersehen werden. Hinzu kommt, dass sich bei den Witterungsbedingungen die Abfuhr erheblich verzögert (Langsamfahren der Fahrzeuge, schwer zugängliche Behälter, angefrorene Deckel), so dass sich die Touren deutlich verlängern bzw. bei Dunkelheit irgendwann abgebrochen werden müssen. Durch das Nachfahren am darauffolgenden Tag verzögert sich das Ganze dann natürlich noch zusätzlich. Zudem haben sich bereits mehrere Unfälle mit Entsorgungsfahrzeugen ereignet, was die Fahrer natürlich zusätzlich zunehmend vorsichtiger werden lässt. Wir dürfen Ihnen versichern, dass wir momentan nach Kräften versuchen, zumindest die problematischsten Fälle zu lösen, wobei wir jedoch auch von den Entsorgungsunternehmen z. Zt. keine verbindlichen oder verlässlichen Aussagen über die nächsten möglichen Abfuhrtermine bekommen. Wir hoffen auf Ihr Verständnis!

Abfallwirtschaft Schleswig-Flensburg

Ausnahmeregelungen

für neue Fristen für Gehölz- und Röhrichtschnitt im Zeitraum 01. bis 14. 03. 2010

Mit Inkrafttreten des novellierten Bundesnaturschutzgesetzes zum 1. März 2010 sind Schnittmaßnahmen nur noch jeweils bis Ablauf des Monats Februar zulässig.

In Hinsicht auf Knickpflfegemaßnahmen im Jahr 2010 hat das Umweltministerium die Kreise als untere Naturschutzbehörden im Erlasswege angeschrieben und gebeten, ihr Einschreiten und Verfolgungsmessen so auszuüben, dass sie eine Gehölzpflfeg zwischen dem 1. und 14. März 2010 weder ordnungsrechtlich noch als Ordnungswidrigkeit verfolgen. In diesem Zusammenhang muss aber die folgende Voraussetzung erfüllt sein:

Festgestellte bzw. angezeigte Arbeiten müssen fachgerecht ausgeführt worden sein.

Nach Möglichkeit sollte darauf hingewirkt werden, dass nur zwingend erforderliche und nicht verschiebbare Arbeiten in der Zeit vom 01. bis 14. März 2010 durchgeführt werden und alle anderen Maßnahmen auf die Zeit nach dem 30. September verschoben werden.

Die nach § 58 BNatSchG anerkannten Naturschutzverbände wurden bereits entsprechend informiert. Das Ministerium weist des Weiteren darauf hin,

dass die dargestellte Verfahrensweise eine einmalige Regelung für das Jahr 2010 darstellt und mit dem 14. März 2010 endet.

Umsetzung DIN 4261 – Wartung von Kleinkläranlagen

Die Neuerungen der DIN 4261 hat in den letzten Monaten nicht nur die Betreiber von Kleinkläranlagen ausgiebig beschäftigt, sondern auch die Verwaltungen und die Kommunen. Für die letzteren war das neue Regelwerk Maßgabe, die gemeindlichen Satzungen anzupassen, welches in den nächsten Wochen in den Gemeinden Tarp und Sieverstedt zur Beratung und Entscheidung ansteht. Da bisher noch das „alte“ Recht gilt, sind die Abgaben-Bescheide 2010 auf dieser Grundlage verfasst worden. Ein Änderungsbescheid wird nach den Entscheidungen in den Gemeinden automatisch erfolgen.

Der Entleerungsrhythmus soll grundsätzlich auf 2 Jahre ausgedehnt werden. Vorgesehen sind die Entleerungen im Entsorgungsgebiet der Gemeinde

Tarp im Jahr 2010 und im Entsorgungsgebiet der Gemeinde Sieverstedt im Jahr 2011 und dann alle 2 Jahre. Bitte informieren Sie hierüber Ihre beauftragte Wartungsfirma.

Straßenreinigungssatzung

Die Gemeinden bitten die Grundstückseigentümer um Beachtung der Straßenreinigungssatzung. Insbesondere ist aufgrund der Witterungslagen neben der normalen Räum- und Streupflicht auch darauf zu achten, dass die Straßeneinfälle vor den Grundstücken frei von Eis und Schnee gehalten werden. Nur so ist ein möglichst reibungsloser Ablauf zu gewährleisten.

Ebenfalls wird darum gebeten, darauf zu achten, die Hydranten für das Feuerlöschwesen frei zu halten.

Das Amt Oeversee informiert:

Aufgrund einer Fortbildungsveranstaltung bleiben die Abteilungen Ordnungs- und Standesamt des Amtes Oeversee am Mittwoch, dem 17. März 2010 leider geschlossen.

Rentensprechstunden

Die Rentensprechstunden finden jeweils am ersten Montag im Monat von 8.30 bis 12.00 Uhr im Zimmer 05, Erdgeschoss statt. Die Sprechstundentermine für die nächsten Monate sind wie folgt vorgesehen: **01.03.2010, 12.04.2010, 03.05.2010.**

Um Wartezeiten am Beratungstag zu vermeiden, ist mit dem Versichertenberater Herrn Michael Klatt unbedingt vorher telefonisch (04636 - 1316) ein Termin zu vereinbaren. Terminabsprachen: Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr und von 15.00 bis 18.00 Uhr.

**Redaktionsschluss
für die April-Ausgabe
ist am 15. März 2010**

treene~spiegel



Gartenland
DER PROFI FÜR GARTENTECHNIK

**Besuchen Sie die
Gartentechnik-Tage in Tarp**
27. + 28. März 2010 von 9.00-18.00 Uhr



DER WINTERHAMMER
Yard-Man AE 5150 Comfort
15 PS/11,2 kW · Schnittbreite
92 cm · Schnitthöhe 6-fach
verstellbar von 25-100 mm ·
Gußachse ~~statt 315,-~~
bei uns **2390,-**



STIHL®
Motorsäge MS 230 C-BE
ErgoStart, Kettenschnellspannung.
Ideal zum Brennholzsägen und
zum Bauen mit Holz.
Gut zum Fällen von Bäumen
bis ca. 30 cm Durchmesser
Unverbindliche Preisempfehlung
des Herstellers ~~519,-~~

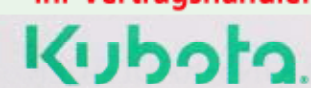


WOLF Garten
Modell 6.46 BA
3,5 PS/2,6 kW
Schnittbreite 46 cm,
Schnitthöhe
25-72 mm
55 ltr. Fangsack
~~statt 449,-~~
nur **429,-**

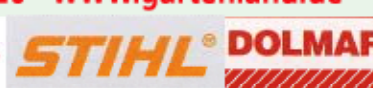


WOLF Garten **NEU**
Modell 2.37 E
1100 W,
Schnittbreite 37 cm,
Schnitthöhe
20-60 mm
35 ltr. Fangsack
~~statt 179,-~~
nur **159,-**

Ihr Vertragshändler in Tarp · Wanderuper Straße 16a · Tel. 04638-89420 · www.gartenland.de









Europa-Union Tarp tagte

Mehr als 70 Mitglieder der Tarper Europa-Union Tarp tagten kürzlich unter dem Vorsitz von Gerhard Beuck im Haus an der Treene, Tarp. Nach mehr als 26-jähriger Vorstandsarbeit als Schatzmeister, in den ersten Jahren in Doppelfunktion auch Geschäftsführer, wurde das Gründungsmitglied des Ortsverbandes, Ernst-Uwe Thomsen, mit Blumen und Präsent auf eigenen Wunsch aus dieser Funktion verabschiedet. Er wird die Verbandsarbeit weiter aktiv unterstützen. Beuck dankte ihm für seinen Einsatz und würdigte seine Verdienste, die nicht nur eine stets stabile Kassenlage beinhaltete, sondern auch aktive Mithilfe bei der Durchführung von Reisen, Veranstaltungen und der Gestaltung einer eigenen Homepage (www.europa-union-tarp.de). Der Landesverband belohnte seinen Einsatz als „Europäer der ersten Stunde“ im Jahre 1998 mit der Verleihung der silbernen Ehrennadel. Bürgermeisterin Brunhilde Eberle gratulierte für die Gemeinde Tarp und überreichte ebenfalls ein Präsent. Glückwünsche und Grußworte kamen auch vom Kreisgeschäftsführer Ulrich Thormann, Schleswig. 1. stellv. Vorsitzender Reinhard Latuske sowie die Beisitzer Heinz Bandt und Claus Festing wurden einstimmig in ihren Ämtern bestätigt, neuer Schatzmeister wurde - ebenfalls einstimmig - Winfried Holtgreve, Tarp, neuer Kassenprüfer Gerhard Schumann, Oeversee. Die Gemeinde Tarp feiert in diesem Jahr mit einer Delegation aus Estland das 20-jährige Städtejubiläum Tarp-Otepää. Die Tarper Europa-Union hatte seinerzeit diese Partnerschaft „eingefädelt“. Als Vertreter der estnischen Botschaft Berlin referierte

der 2. Botschaftssekretär Margus Särglepp über sein Heimatland. Er würdigte die Unterstützung der Europäischen Union (EU) beim Aufbau des Landes, erläuterte Sprache und Kultur der Esten, ging auf die „singende“ Revolution ein und stellte sein Land mit den Sehenswürdigkeiten und Naturschönheiten vor. Bei 1,3 Mio Einwohnern, davon 26 % Russen, gehören 1520 Inseln zur Baltenrepublik. Das Verhältnis zu den Minderheiten, insbesondere zu den Russen, nannte er weitgehend spannungsfrei, das Land selbst erfülle die Stabilitätskriterien der EU und erhoffe sich in Kürze die Einführung des Euro. In seinem Rechenschaftsbericht sprach Vorsitzener Gerhard Beuck von einem „wahrhaft europäischen

Jahr“ mit dem 25-jährigen Bestehen des Ortsverbandes bei einer stabilen Mitgliederzahl von über 160 und dem Abschluß des Lissabon-Vertrages. Sorge bereitet ihm, dass insbesondere Griechenland mit seiner immensen Staatsverschuldung die Stabilität des Euro belasten könnte. Er mahnte „das Europa der Bürger“ mit entsprechenden Kampagnen an. Die diesjährige politische Informationsreise wird nach Wien und Bratislava gehen. Am 26. März 2010 wird Gunter Clausen einen Vortrag über eine Südafrikareise halten, die in Verbindung mit einer Weinprobe stattfinden wird. Schließlich „rundeten“ die Mitglieder den Jahresbeitrag auf Anregung der Kassenprüfer auf 40 Euro, ermäßigt 20 Euro, auf.

Karin Pelzel verabschiedet

Nach mehr als 31 Jahren wurde Karin Pelzel aus Tarp in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. In einer kleinen Feierstunde konnten Amtsvorsteher Herbert Jensen und Leitender Verwaltungsbeamter Stefan Ploog die Leistungen entsprechend würdigen. Karin Pelzel hat, in den Jahren im Vorzimmer der Verwaltungsleitung und als erste Ansprechperson am Telefon, stets herausragende Arbeitsleistungen gezeigt. Sie hat maßgeblich dazu beigetragen, das positive Erscheinungsbild der Amtsverwaltung in der Bevölkerung zu festigen und weiter zu verbessern. 1962 begann die Geehrte mit ihrer Ausbildung zur Rechtsanwalts- und Notargehilfin in Bielefeld. Dem berufsbedingten Umzug in den hohen Norden, schloss sich



Karin Pelzel (links) und Sabine Thurand (rechts)



eine Anstellung beim Flensburger Zeitungsverlag im Jahr 1967 an. Von 1968 bis 1972 arbeitete Karin Pelzel als Direktionssekretärin bei Hansen Rum in Flensburg. Immerhin 6 Jahre bis 1978, arbeitete sie als Sekretärin beim damaligen Landesbauamt in Tarp. Seit 01.10.1978 versah sie ihren Dienst im Amt Oeversee. Offiziell wird Karin

Pelzel am 01. März 2010 in den Ruhestand treten.

Für den neuen Lebensabschnitt wünschen wir ihr vor allem viel Gesundheit und Vitalität für all die schönen Dinge, für die nun mehr Zeit ist.

Die Nachfolge hat bereits am 01. Januar 2010 Sabine Thurand, ebenfalls aus Tarp, angetreten. Nach ihrer Ausbildung zur Industriekaufrau und dem Ableisten eines freiwilligen sozialen Jahres, war Frau Thurand zunächst zwei Jahre beim Roten Kreuz beschäftigt. Im Anschluss folgte der Einsatz als Assistenz der Geschäftsführung bei der Firma SPM Technologies Deutschland GmbH und der Internationalen WirtschaftsAkademie in Berlin. Die Redaktion des Treenespiegels wünscht Frau Thurand viel Freude an ihrer neuen abwechslungsreichen Tätigkeit.

Geschäftszeiten:

Mo - Fr 9.00 - 12.30 Uhr
und 14.30 - 18.00 Uhr
Sa 9.00 - 12.00 Uhr

 **optik
kabitzke**
Stapelholmer Weg 17
24963 TARP
☎ 0 46 38 - 10 10

NA KLARI!

Hier erhalten Sie individuell
angepasst

Fassung & Gläser
kunststoffgehärtet -
superentspiegelt

Komplett nur **98,-**

Für maximalen Sehkomfort mit einer
randlosen Nylonfassung und Glasstärken
bis - 4,0 cyl. 2,0

Gültig bis 31. März 2010





Wir gratulieren

Geburtstage im Monat MÄRZ 2010

Gemeinde Oeversee

Rose Walz	01.03.1933	An der Beek 13
Bernhard Rabe	01.03.1934	Ulmenweg 4
Lieselotte Potratz	01.03.1934	Bilschauweg 16
Anna Ladewig	04.03.1918	Dorfstr. Munkwolstrup 21
Carl Christophersen	08.03.1929	Stapelholmer Weg 75
Gerhard Jöns	10.03.1933	Bundesstr. Nr. 4
Johanna Hillebrecht	10.03.1936	Heidefelder Weg 6
Gerhard Priddat	10.03.1938	Wanderuper Weg 3
Thomas Erichsen	10.03.1939	Hauptstr. 4
Käthe Tietz	12.03.1936	Heideweg 2 A
Hedwig Kiesbüy	16.03.1932	Harseeweg 6
Christa Jacobsen	17.03.1938	Stapelholmer Weg 47
Werner Nissen	21.03.1923	Frörupsand 5
Lieselotte Hüsing	24.03.1937	Sankelmarker Weg 33
Heinz Sturm	25.03.1928	Bardeur-Ost 7
Eduard Melfsen	28.03.1929	Kreisstraße Ulmenhof 6
Christel Jann	28.03.1929	Bundesstraße 16
Walter Bahr	29.03.1930	Am Oeverseering 6
Helga Holm	30.03.1928	Rodelbarg 5
Nicolaus Lorenzen	31.03.1926	Hauptstr. 8
Helga Otzen	31.03.1928	Dorfstr. Munkwolstrup 15

Gemeinde Sieverstedt

Elfriede Nielsen	04.03.1922	Schmedebyer Str. 13
Dorathe Petersen	11.03.1929	Sieverstedter Str. 33
Heinz Kreutz	12.03.1931	Sünnerholm 8
Hanna Helene Petersen	13.03.1927	Ulmenallee 1
Gertrud Kuntzmann	25.03.1924	Trollkjer 1
Frieda Hinrichsen	27.03.1923	Schleswiger Str. 14
Thomas Bundtzen	30.03.1934	Süderstr. 8

Gemeinde Tarp

Hildegard Hensen	01.03.1936	Bahnhofstr. 2
------------------	------------	---------------

Horst Staeck	02.03.1935	Hampthof 3
Hedwig Burmeister	03.03.1919	Im Wiesengrund 22
Elisabeth Sommer	03.03.1922	Kiebitzweg 3
Horst, Häselbarth	03.03.1938	Jerrishoer Str. 6
Johannes Gall	06.03.1935	Wanderuper Str. 22
Elfriede Friedrichsen	07.03.1916	Johannisburger Str. 2
Claus Jensen	10.03.1929	Keelbeker Str. 14
Annemarie Andresen	15.03.1929	Im Wiesengrund 21
Thomas Wohlert	17.03.1935	Dorfstr. 3 A
Helmut Böge	18.03.1931	Tornschauer Str. 11
Ilse-Betty Nielsen	19.03.1931	Wanderuper Str. 21
Erna Tams	19.03.1929	Stiller Winkel 9
Klaus Tschardtke	19.03.1936	Klaus-Groth-Str. 22
Christel Hansen	19.03.1933	Wanderuper Str. 21
Elsa Ibragimov	20.03.1039	Walter Saxen Str. 14
Dieter Clausen	23.03.1939	Stapelholmer Weg 59
Christine Thomsen	25.03.1921	Wanderuper Str. 21
Ursula Hagel	25.03.1923	Wanderuper Str. 21
Karen Utecht	26.03.1925	Wanderuper Str. 21
Werner Holm	27.03.1939	Johannisburger Str. 9
Annemarie Lassen	28.03.1914	Wanderuper Str. 21
Ingeborg Kistel	29.03.1934	Pommernstr. 61
Lorenz Marquardsen	30.03.1920	Wanderuper Str. 21
Annemarie Ottemann	31.03.1921	Wanderuper Str. 21

Mitteilungen des Standesamtes

Eheschließungen:

26.01.2010 – Sabine David und Peter Jahn, Oeversee

Sterbefälle:

08.02.2010 – Johannes Gall, Tarp

Beim Standesamt Oeversee wurden vorstehende Personenstandsfälle beurkundet, bei denen die Betroffenen bzw. Angehörigen sich mit der Veröffentlichung einverstanden erklärt haben. Entsprechende Erklärungen liegen dem Standesamt vor. Personenstandsfälle (z.B. Geburt eines Kindes), die bei einem anderen Standesamt beurkundet worden sind, können wir nur veröffentlichen, wenn die Betroffenen dies wünschen. Sollten Sie als Berechtigter an einer Veröffentlichung interessiert sein, bitten wir um entsprechende Mitteilung (Tel.: 04638-8833).



Alexander-Behm-Schule

Schulnachrichten

ABS-Schülerinnen und Schüler in Otepää/Estland

„Kommt doch mal im Winter nach Otepää“, so lautete die Aufforderung der Verantwortlichen des Gymnasiums von Otepää bei dem letzten Schüleraustausch im September 2008.

Gesagt getan. Am 01. Februar 2010 starteten 10 Schülerinnen und 6 Schüler der Alexander-Behm-Schule (ABS) Tarp zum Winterbesuch nach Otepää. Nachdem die Bürgermeisterin Frau Eberle die Delegation verabschiedet hatte, ging es unter der Führung der Leiterin der ABS, Frau Lehmann und dem Koordinator des Schüleraustausches Herrn Maaß, mit dem Schleswig-Holstein-Ticket per Bahn nach Hamburg zum Flugplatz. Mit von der Partie waren die frisch in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedete Lehrerin, Frau Leonhard und der in Deutschland im Exil lebende „König von Estland“. Nach dem Einchecken und der Personenkontrolle sollte der Flieger der „Baltic-Air“ um 14.20 Uhr nach Riga/Lettland starten. Da noch ein Passagier vermisst wurde, verzögerte sich der Abflug um ca. 40 Minuten. Als wir uns Riga näherten, erfolgte eine Durchsage, dass der Flugplatz wegen Schnee- und Eisräumung gesperrt sei, im Luftraum über Riga warteten 20 Maschinen auf ihre Landefreigabe.

Nach ein paar Warteschleifen entschloss sich unser Pilot zum Weiterflug nach Vilnius/Litauen. Nach dem Auftanken und der Enteisung der Tragflächen starteten wir mit ca. 1 Stunde Verspätung wieder in Richtung Riga. Diesmal konnten wir landen und wurden von Terje Aasaroth, der estnischen Koordinatorin des Schüleraustausches, empfangen.

Sie war um 13.00 Uhr estnischer Zeit mit dem Bus aus Otepää losgefahren, um uns um 17.00 Uhr am Flughafen Riga in Empfang zu nehmen. Durch unseren Abstecher nach Vilnius landeten wir erst um 19.30 Uhr in Riga. Mit dem Bus waren es nur noch 4 Stunden bis Otepää.

Schnee gab es in Lettland und Estland genug, aber den hatten wir auch in Deutschland – mehr als genug. Nur hier war es etwas kälter als bei uns, aber wir waren ja gut gerüstet.

Am nächsten Tag war erst Teilnahme am Unterricht. Danach stand die Besichtigung des renovierten alten Schulgebäudes auf dem Programm. Die Tarper staunten nicht schlecht, als sie sahen, was die Esten dort auf die Beine gestellt hatten. Nach der Besichtigung fand eine Fotofestnahme statt.

Am Mittwoch war nach der Teilnahme am Unterricht eine Fahrt nach Pärnu, im Westen Estlands angesagt. Dort besuchten wir das tolle Schwimmbad mit Wasserrutschen, Kletterwandbecken, Whirlpool usw.

3 Stunden hielten wir uns dort auf. Danach war „Schoppen“ angesagt.

Am Donnerstag, nach der Teilnahme am Unterricht, waren wir zu Gast im Rathaus und wurden vom Bürgermeister Aivar Pärli empfangen. Danach ging es zum „Snowtubing“ auf den Burgberg.

Am Freitag wurde die zweitgrößte Stadt Estlands, Tartu, besucht. Nach einem Stadtrundgang besuchten wir das Einkaufszentrum „Lounakeskus“. Hier gab es eine Schlittschuhbahn, ein 4 D-Kino und etliche Cafés. Auf der Eisbahn war Herr Maaß in seinem Element. Er fegte über das Eis, als hätte er nie etwas anderes getan.

Samstag war Tag in der Familie. Am Sonntag trafen sich alle um 12.00 Uhr an der Schule zur winterlichen Beschäftigung. Es sollten Schneefiguren gebaut werden. Gleichzeitig war das die Abschiedsparty mit Grillen. Über einem Holzfeuer

MODE
für
Jungen
und
Mädchen

Konfirmation 2010

Telefon 0 46 22 - 4 09 oder www.modemaxhansen.de



mode max hansen
ALTE DORFSTRASSE 14 · TOLK

wurden an Stöckchen Würstchen gegrillt. Dazu gab es heißen Tee. Einige karamellisierten Marshmallows am Stock und futterten sie vom Stöckchen; sie sahen aus wie „Zuckerschnuten“.

Montag war Rückreisetag. Nach tränenreichem Abschied setzte sich um 07.30 Uhr der Bus in Bewegung Richtung Riga. Hier bestiegen wir den Flieger und waren nach etwas über einer Stunde in Hamburg. Mit der Bahn ging es zurück nach Tarp. Die Schülerinnen und Schüler haben die ABS würdig vertreten und die estnische Gastfreundschaft sehr genossen. Ein Dank gilt allen Sponsoren, die diesen Austausch ermöglicht haben.

Ägypten war das Thema

Die bisherige Lieblingspuppe sah schon etwas zweckentfremdet aus. Zur Mumie war sie geworden und lag verpackt auf einem Präsentationstisch. Daneben gab es aus Legosteinen Pyramiden und sogar eine aus den Ideen der Sechstklässler erstellte Oase. Nicht weit entfernt dann Götter, hieroglyphische Schriftzeichen auf Papyrus und ein Modell des Nils. Die Klasse G 6a der Alexander-Behm-Schule (ABS) hatte in den letzten Wochen das Thema Ägypten als Lehrstoff zu erarbeiten und nun anderen Klassen zu präsentieren.

Dass Ägypten für jede Altersstufe eine große Faszination ausübt, war leicht zu erkennen. Als die Klassenlehrerin Katja Halfpaap das Thema vor einigen Wochen im Fach „Weltkunde“ an die Wandtafel schrieb, kam sofort „wie toll“ als Resonanz. Schnell wurde Lektüre aus der Bücherei beschafft, das Internet blockiert. In Gruppen zu je drei Schülern wurden die zahlreichen Fachbereiche selbstständig, mit Arbeitsbögen und auch unter Anleitung erarbeitet. In einem zweiten Schritt sind dann zahlreiche Modelle entstanden. Nun sind alle Werke in drei Klassenräumen aufgestellt, werden den Mitschülern präsentiert.

Heute haben die vierten Klassen mit ihren Lehrerinnen Daniela Juhász und Cornelia Ogiolda ihren Rundgang. Nach der Einführung darf sich jeder Schüler an den Tisch setzen, wo gerade das eigene Interessengebiet gezeigt wird. Schnell sind alle Plätze beim Thema Schriftzeichen, Namen auf Papyrus – heute sind es getrocknete Bananenblätter – schreiben, belegt. Auch der eigene Name sieht in Hieroglyphen plötzlich ganz anders aus.

„Ich bin begeistert, wie intensiv und mit welcher Fantasie die Schüler sich in die Zeit vor 4000 Jahren eingearbeitet haben und es nun aus ihrer Sicht darstellen“, ist Katja Halfpaap vom Lernerfolg begeistert und überzeugt.

Am 17. Februar um 19 Uhr war in der ABS der Informationsabend für die Schüler der neuen fünften Klassen, die sich für diese Schule anmelden wollen. Hier wurden die Arbeiten der Öffentlichkeit gezeigt.

Später sollen die besten Stücke in Schaukästen auch für fernere Nachschüler sichtbar bleiben. Die Mumie wird nicht dabei sein, denn „ich will meine Puppe wieder haben“, ruft die Puppenmama.

Die Schüler der sechsten Klassen staunen über das alte Ägypten, hinten links Cornelia Ogiolda, hinten rechts Katja Halfpaap



Schulfotograf schenkt Bild

Der Schulfotograf Fatih Doganer überreichte an die Schulleiterin Ursula Lehmann und die Lehrerin Daniela Juhász ein überdimensionales Foto mit Schülern der Alexander-Behm-Schule (ABS). Es ist ein Geschenk. Der Werbefotograf aus Flensburg hatte es vor wenigen Tagen vom Dach der Schule aufgenommen. Er fotografiert in jedem Jahr alle Schüler zum Schuljahresanfang für die beliebten Erinnerungsfotos. Als „Zusatzangebot“ fotografiert er dann bei allen wichtigen Anlässen kostenlos.

Daniela Juhász freut sich. „Dieses Foto werden wir in einem kleineren Format den Eltern unserer Schüler gegen ein geringes Entgelt anbieten. Aus dem Erlös unterstützen wir mit dem Schulförderverein das Projekt Gewaltprävention an der Schule“. Ferner dürfen alle vom ausgebildeten Werbefotograf erstellten Bilder in die Internetpräsentation der Schule aufgenommen und gezeigt werden.

In den letzten Monaten war Fatih Doganer häufig in der ABS. Das „Zirkusprojekt“ (wir berichteten) hat er bildlich unterstützt. Noch heute hängen

zahlreiche Fotos in den Schaukästen. „Es ist meine Geschäftsidee, dass ich die Schulportraits und Klassenfotos fertige, daraufhin aber auch alle weiteren gewünschten Termine ohne Bezahlung wahrnehme“, erklärt er. Schulleiterin Ursula Lehmann und ihre Lehrer(innen) sind begeistert, da sie qualitativ hochwertige Fotos bekommen, diese für die Schüler günstig bereit stellen und auch noch etwas für die Klassenkassen leisten können. „Wir alle profitieren davon“, so die Aussagen.

Montags geht es rund in der Ganztagschule

Montags heißt es um 14:30 Uhr in der Ganztagschule der Alexander-Behm-Schule in Tarp immer: Einrad, Inliner & Waveboards. Dann versammelt Anja Mai die ungeduldig wartenden Teilnehmer des Kurses in der Treenehalle zur rasanten Fahrt auf kleinen Rädern. Seit der Kurs das erste Mal

im Kursheft der Ganztagschule auftauchte, sind die Plätze immer heiß begehrt. Wurden anfangs immer über 20 Teilnehmer in den Kurs aufgenommen, so ist die Teilnehmerzahl nun auf 12 Schülerinnen und Schüler beschränkt. Leider haben deshalb immer nur knapp ein Drittel der Kinder die Möglichkeit an ihrem Nr. 1 – Wunschkurs teilzunehmen, aber es soll nicht nur wild durcheinander gefahren werden, sondern das fahrerische Können

Daniela Juhász und Ursula Lehmann freuen sich über das aktuelle Schülerfoto, welches der Werbefotograf Fatih Doganer der Schule überreicht



Im Trauerfall Rat und Hilfe:



BESTATTUNGSINSTITUT RATHJEN

Inh. Rouven Niemann e.K.

Telefon-Nr. 04638 / 89 85 00

Bestattungen auf allen Friedhöfen, auch Flensburg
Bestattungsvorsorge und -beratung
Tag und Nacht erreichbar

Klaus-Groth-Straße 5
24963 Tarp
Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Nah- und Fernüberführungen
Erledigung aller Formalitäten
Sofortiger Hausbesuch



Martina Friedrich, Michael Pleger,
Gabi Hansen



Tarp: Großzügiges Einfamilienhaus in guter Lage, 6 Zimmer, ca. 176,24 m² Wfl., ca. 850 m² Grdst., Innenkamin, EBK-Wohnküche, Loggia, Terrasse und Gartenteich
€ **159.000,-**



Tarp: modernisiertes und gepflegtes Reihemittelhaus, 3 Zimmer, ca. 94 m² Wfl., ca. 260 m² Grdst., EBK, Vollkeller, Terrasse, Bodenraum
€ **97.000,-**

**Hier könnte auch
IHRE Immobilie
stehen!
Sprechen Sie uns an!**

jeweils zzgl. 3,57% Käuferprovision inkl. MWST!

**VR Bank Immobilien
Flensburg-Schleswig eG**

Telefon 0461 14404-35
www.vrbank-fl-sl.de

Schulnachrichten

soll auch gesteigert werden.

Mit der begrenzten Teilnehmerzahl ist es nun möglich wechselnde Parcours aufzubauen und Geschicklichkeitsübungen zu meistern. Der Renner ist dabei die Abwandlung des Limbo-Tanzes, der sowohl mit Einrädern, als auch mit Inlinern und Waveboards absolviert wird.

In dem Kurs sind die Einräder absolute Exoten, die große Mehrheit hatte sich von Anfang an auf Waveboards festgelegt. Dazu müssen die Teilnehmer kein eigenes Waveboard besitzen, da die Ganztagschule über ausreichend viele Waveboards verfügt. Für die meisten Erwachsenen bleibt es dabei sicher immer ein Phänomen, wie man sich auf zwei, um die eigene Achse rotierenden, Rädern überhaupt aufrecht bewegen kann. Die Kinder können dies jedoch als wären Waveboards das einzig sinnvolle Fortbewegungsmittel.



Limbo für Waveboards

Aus der Region

Große Wünsche für kleine Menschen

Die Ende 209 gewählte Kreiselternvertretung der KiTas Schleswig-Flensburg geht mit anspruchsvollem Programm in das Jahr 2010. Kreis Schleswig-Flensburg. Die Ende vergangenen Jahres von den Eltern des Kreises Flensburg gewählte neue Kreiselternvertretung stellt sich vor: Insgesamt 9 Frauen und Männer gehören ihr aus allen Richtungen Kreisgebietes an. Katja Klinger, Anja Erichsen, Jan Ender, Torsten Zurheide, Stefan Boehm, Sven Häusler, Heiko Grau, Marion Blasig und Berit Haß. Aus ihrer Mitte wurden Klinger zur Kreisvorsitzenden sowie Anja Erichsen zu Stellvertreterin gewählt. Die Elternvertretung in Schleswig-Holstein ist gesetzlich geregelt. „Die Eltern sind in alle wesentlichen Belangen einer Kita (hierunter fallen Krippe, Kindergarten und Hort) einzubeziehen“ so Katja Klinger. „Dies heißt auf Kreis- und auf Landesebene die Einbeziehung der Eltern in die Arbeit der Jugendhilfe sowie Bildungsfragen. Uns geht es allerdings über gesetzliche Regelung hinaus um den direkten konstruktiven Kontakt mit allen Beteiligten. Wir als Eltern kennen die Bedürfnisse unserer Kinder am besten. Uns geht es um optimale Bedingungen in KiTas für die Menschen, die uns am wichtigsten sind.“ Die Kreiselternvertretung Schleswig-Flensburg möchte im Jahr 2010 wichtige Themen angehen. „Der Verdacht, dass das beitragsfreie Kitajahr durch Einsparungen bei den Trägern und Beitragserhöhungen bei den Eltern finanziert wird, erhärtet sich“, so Andreas Henschel, Vorsitzender der Landeselternvertretung, in der alle Kreiselternvertretungen zusammengefasst sind. Die Kreiselternvertretung wird hier den Kontakt zu allen im Kreis Beteiligten und Betroffenen suchen. „Wir sehen uns als Bindeglied zwischen Eltern und Trägern sowie politischen Vertretern und Organisationen“

so Katja Klinger. „Nur wen wir als Eltern stark auftreten, werden wir gemeinsam positiv auf die Entwicklung in den Kitas einwirken können. Jeder, der bei der Kreiselternvertretung mitarbeiten will, ist herzlich willkommen“. Weitere Themen im Jahr 2010 werden der Aufbau eines Terminkalenders mit interessanten Seminaren und Veranstaltungen für Eltern im Internet sowie das Angebot interessanter Vorträge an unterschiedlichen Standorten sein. Kontakt: w.kita-eltern-sh.de, KEV-SLFL@kitaeltern.de Katja Klinger (1. Vorsitzende), Telefon: 04641-98 75 18

Kinderkleiderbörse in Kleinjörll

Am Samstag, den 27. März 2010 von 14 – 16.30 Uhr findet im KiGa Kleinjörll eine Kinderkleiderbörse statt. Es wird alles „rund ums Kind“ angeboten. Außerdem bieten wir wieder Kaffee und Kuchen für jedermann an (auch zum Mitnehmen). Anmeldungen bitte bei Nina Simonsen 04625-189601 oder Tina Leu 04625-822599

Kindertagesstätte Eggebek

Flohmarkt „Alles für's Kind“ in der DRK- Kindertagesstätte Eggebek

Am Samstag, den 13. März 2010 in der Zeit von 14 – 17 Uhr findet in der DRK Kindertagesstätte Eggebek wieder ein Flohmarkt „Alles fürs Kind“ statt. Angeboten werden wieder Baby- und Kinderbekleidung sowie Spielwaren, Bücher, Kinderwagen, eben alles, was fürs Kind gebraucht wird. Auch unsere Kaffeestube hat wieder geöffnet. Anmeldungen bitte unter 04609/953595

**Hans Willi Tietz
Malermeister**



Ausführung sämtlicher Maler- u. Glaserarbeiten

Heidweg 2 · 24988 Oeversee
Tel. 046 30 · 1064

Nachhilfe und mehr!

Kompetenz seit 1974

Mini-Gruppen -> Maxi-Erfolg

**Mini-
Lernkreis**

Info und Anmeldung
0800-00 6 22 44 (gebührenfrei)
oder 04843-20 50 774
www.minilernkreis.de

jetzt wieder Kurse in

Tarp

Mathe, Deutsch, Englisch...

- alle Fächer, Schularten, Klassen
- qualifizierte, engagierte Lehrkräfte
- Konzentrationsaufbau + -förderung
- LPS-Analyse und Rechtschreibförderung
- kostenlose Lehrmaterialien

Am 20. März 2010 von 14:00 bis 17:00 Uhr findet der

4. Kinder- und Babyflohmarkt

in der DRK-Kindertagesstätte Wanderup statt. Wir möchten die Sachen nicht an einzelnen Ständen anbieten, sondern nach Größen und Artikeln sortiert verkaufen.

Für das leibliche Wohl wird mit Kaffee und Kuchen gesorgt. Der Erlös kommt dann der Kindertagesstätte zugute.

Wer Kindersachen (Bekleidung, Spielsachen, Kinderwagen, Kindersitze...) verkaufen möchte, kann sich noch gerne bei uns melden. Wir freuen uns über eine rege Beteiligung.

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung:
Catrin Engel 04606 / 243444

Claudia Tiedemann 04606 / 965575

Shell Heizöl
...jetzt schwefelarm ohne Aufpreis!
THOMSEN
☎ 0461 / 903 110

SoVD
Sozialverband
Deutschland
Ortsverband
Eggebek

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der SoVD Ortsverband Eggebek lädt alle Mitglieder und deren Partner recht herzlich zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 19.03.2009 im Gärtnerkrug ein. Beginn um 20:00 Uhr.

Auf dem Programm stehen folgende Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung durch die 1. Vorsitzende
2. Verlesen des Protokolls
3. Jahresbericht
4. Kassenbericht
5. Bericht der Revisoren
6. Ehrungen
7. Neuwahlen des Vorstandes
8. Refendar des Kreises
9. Verschiedenes

Um rege Beteiligung wird gebeten, da auch Wahlen anstehen und der Vorstand sonst nicht beschlussfähig ist.

Alma Büttner, Schriftführerin

Aktivregion Eider-Treene-Sorge zieht Bilanz

Die erste Vorstandssitzung der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) AktivRegion Eider-Treene-Sorge in diesem Jahr fand am 28. 01. 2010 im Amt Kropp-Stapelholm Nst. Norderstapel statt.

Acht Projekte, die über das Grundbudget der AktivRegion gefördert werden, sowie zwei Leuchtturmprojekte befinden sich bereits in der Umsetzung. Weiteren hat der LAG Vorstand zugestimmt. Im Rahmen eines Bilanzworkshops ließ der Vorstand die Arbeit der AktivRegion im vergangenen Jahr Revue passieren. Das von-Thünen-Institut (vTI) befragte Ende 2009 die Vorstandsmitglieder der LAG AktivRegion Eider-Treene-Sorge im Zuge der Zwischenevaluierung aller AktivRegionen in Schleswig-Holstein. Erste Ergebnisse konnten nun vorgestellt werden. Danach wurde vor allem im touristischen Bereich bisher viel erreicht in der Eider-Treene-Sorge Region! Handlungsbedarf wird noch in den Themenbereichen Soziales, Landwirtschaft und Wirtschaft gesehen. Erfreulich waren die hohe Zufriedenheit der Befragten mit dem gesamten AktivRegionen-Prozess sowie die hohe Bereitschaft zu einem weiteren aktiven Engagement dafür. Dies erfreute insbesondere die Mitarbeiter der Eider-Treene-Sorge GmbH und bestätigte sie in ihrer Arbeit.

Auch in dieser Sitzung wurden zwei vorab eingezeichnete Projekte, die mit Mitteln des EU-Förderprogramms „AktivRegion“ unterstützt werden sollen, dem Vorstand vorgestellt.

Das Projekt „Erhalt der Baukultur in den Landschaften Eiderstedt und Stapelholm“ ist ein Kooperationsprojekt der beiden AktivRegionen Eider-Treene-Sorge und Südliches Nordfriesland. Im Rahmen des zweiten Projektes „Zukunftswerkstatt Stapelholm“ wollen engagierte Bürger eine Zukunftswerkstatt ins Leben rufen, in der unter der Einbindung von Fachleuten Leitziele für die dörfliche Entwicklung, die Ausgestaltung der gewachsenen Haus-, Natur- und Kulturlandschaft in Stapelholm und einen attraktiven Lebensraum erarbeitet werden. Die beiden Anträge wurden vom Vorstand der AktivRegion angenommen und bewilligt.

Hinsichtlich der Projektförderung über AktivRegion wurden zwei Neuerungen bekannt gegeben. Seit dem 1.1.2010 hat sich die maximale Förderquote für private Projektträger von 35% auf 45% erhöht und Leuchtturmprojekte können nun eine Fördersumme von maximal 750.000 Euro erhalten. Diese Grenze lag vorher bei 600.000 Euro.

Auch 2010 wird wieder ein Regionaltag in Friedrichstadt stattfinden! Unter dem Motto „Genuss am Fluss...und mee(h)r!“ halten die Flusslandschaft Eider-Treene-Sorge und das Südliche Nordfriesland am 1. Mai 2010 Einzug auf dem historischen Marktplatz in Friedrichstadt.

Die nächste LAG Vorstandssitzung findet am 30.03.2010 in Tarp statt. Die Frist zur Einreichung von vorab abgestimmten Projektanträgen für diese Sitzung ist der 09.03.2010.

Für weitere Informationen zur Mitgliedschaft und für eine Beratung zu Ihren Projektvorschlägen steht Ihnen das Team der Eider-Treene-Sorge-GmbH (www.eider-treene-sorge.de) gerne zur Verfügung.

Freizeitkarte

Zum Start in die Tourismussaison 2010 erscheint erstmals eine Freizeitkarte für die gesamte Flusslandschaft Eider-Treene-Sorge!

Die erste touristische Karte für das Gebiet der gesamten Flusslandschaft Eider-Treene-Sorge ist das Ergebnis der guten Zusammenarbeit der kleinen und großen touristischen Partner im Arbeitskreis Tourismus in der Flusslandschaft.

Die Freizeitkarte stellt die Vielfalt der Region mit ihren Freizeit- und Ausflugsmöglichkeiten in ihrer Gesamtheit dar und macht Lust auf eine Entdeckungsreise durch die Flusslandschaft.

Das Erleben der charakteristischen Eigenarten der Flusslandschaft, der einzigartigen Natur und der bezeichnenden Flüsse steht im Vordergrund. Ob per Rad, mit dem Kanu oder hoch oben auf dem Pferd, mit dem Schiff die Flüsse befahren oder lieber an den Badestellen in den Fluss steigen, ob die Fische selbst angeln oder regionale Köstlichkeiten genießen und sich in einem Landcafé verwöhnen lassen. All die Möglichkeiten werden bezogen auf die Zielgruppen „Best Ager“ und „Familien mit Kindern“ in der Freizeitkarte und ihren ergänzenden Texten übersichtlich darge stellt! Auf der Vorderseite ist die Flusslandschaft kartographisch dargestellt, während man sich auf der Rückseite über Ausflugstipps, Pauschalangebote, Ansprechpartner informieren kann. Im landesweiten Layout der Tourismusagentur SH (TASH) gestaltet, fügt sich die Freizeitkarte ergänzend in die Printmedien des Landes ein. Die Karte entstand in engem Austausch mit anderen Regionen im schleswig-holsteinischen Binnenland. Die Frei-

Restaurant Korfu
24852 Eggebek - Westerreihe 14 - Tel. 0 46 09 - 7 92



Griechische Spezialitäten

Öffnungszeiten: Montags bis samstags 17.00 - 24.00 Uhr
Sonn- und feiertags 12.00 - 14.30 u. 17.00 - 24.00 Uhr · Dienstags Ruhetag

Tanzschule
Das Team
Fit durch Tanzen



Crashkurse Disco Fox
Fortschritt: Sa. 06.03.10 / Teil 3: Sa. 27.03.10
jeweils 19:30 Uhr ▶ Landgasthof Tarp

NEU Crashkurs Salsa Anfänger: Sa. 13.03.10, 16:00 Uhr ▶ Landgasthof Tarp	Tanzkurs Anfänger: Gesellschaftstänze Di. 02.03.10, 19:30 Uhr ▶ Gärtnerkrug in Eggebek
---	---

Infos unter Tel. 04609 - 953499 oder 0171 - 5215385

Aus der Region

zeitkarte der Flusslandschaft ist passend zum Start in die Saison 2010 mit einer Auflage von 30.000 Exemplaren erschienen und wird über Tourist-Informationen, Vermieter und Tourismusmessen sowie Veranstaltungen kostenlos vertrieben. Gerne kann die Freizeitkarte auch bei der Eider-Treene-Sorge GmbH angefordert werden!

Integrierte Station Eider-Treene-Sorge und Westküste Veranstaltungen

Donnerstag 4. bis Samstag 6. März

Zwergschwantage – geführte Trecker-Exkursionen zu den rastenden Zwergschwänen in der Sorgeniederung - In Zusammenarbeit mit der Gemeinde Meggerdorf, dem Naturschutzverein Meggerdorf, KUNO e. V. und dem Michael-Otto-Institut im NABU. Nähere Informationen und Anmeldung unter 04885-570

Samstag 1. Mai

Regionaltag Friedrichstadt "Genuss am Fluss und mee(h)r!". Informationen über Natur und die Entstehung der Landschaft – sowie besondere Tier- und Pflanzenarten -, Querbeet durch die Flusslandschaft Eider-Treene-Sorge"

10.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Wir bitten bei allen Veranstaltungen um Anmeldung. Sie sollten regenfeste Kleidung, festes Schuhwerk und ein Fernglas mitbringen. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Nähere Informationen erfahren Sie bei der: Integrierten Station Eider-Treene-Sorge und Westküste

Goosstroet 1, 24861 Bergenhusen

Tel.: 04885/902064, Fax: 04885/902065

Mobil: 0175/5753431 oder 0160/96979597

info@naturschutzstation-ets.de, www.eider-treene-sorge.de.



seit 1889

ODEFEY & SOHN

Natursteinarbeiten • Grabmale

Sterup

0 46 37- 18 06

Süderbrarup

0 46 41- 98 71 70

Das Amt im Internet
www.amt-oeversee.de

Aus der Geschäftswelt

Der VHG ist jetzt online!

Mit der Freischaltung der Internetpräsenz des Vereins für Handel und Gewerbe Tarp und Umgebung e.V. (VHG) gehen die im Verein zusammengeschlossenen Unternehmen einen weiteren Schritt in die gemeinsame Zukunft. In frischem, zur Region passendem Design, präsentiert sich das neue Unternehmer-Netzwerk. Wer zum Auf-, An- oder Umbau seines Umfeldes ein bestimmtes Gewerk sucht, wer einen Dienstleister oder Spezialisten braucht, hier kann der interessierte Online-User fündig werden. Der ebenfalls vertretene Handel komplettiert die Unternehmensübersicht. Auf den informativen Seiten finden sich aktuelle Ereignisse und Planungen genauso wie Berichte über die vergangenen Vereinsaktivitäten. Die ehrenamtlich betreute Plattform befindet sich stetig im Wandel und Aufbau. Wir haben Ihr Interesse geweckt? Dann surfen Sie auf: www.vhg-online.de

-bay-

VHG

Tarp und
Umgebung e.V.

Neue Firmen im Amt

Nachstehend veröffentlichen wir Betriebe, die kürzlich im Amtsbereich Oeversee ihre gewerbliche Tätigkeit aufgenommen haben. Wir wünschen viel Erfolg!

Pferdewirtschaftsmeisterin

Antje Regber

24988 Oeversee, Achter de Schmee 1 B

Tel.: 0173/6034280

E-Mail: antje.regber@gmx.de

Tätigkeit: Reitlehrer / Trainer B

Nissen Modellbau Stefan Nissen

24988 Oeversee, Kallehoe 43

Tel.: 04638/2137161

E-Mail: nissen-modellbau@vodafone.de

Tätigkeit: Modellbau

Shell Heizöl
...jetzt schwefelarm ohne Aufpreis!

THOMSEN

☎ 0461 / 903 110



Erwachsenenbildung

Ortskulturring Oeversee e. V.

Kursangebote März 2010

BAUCHTANZ

für Frauen mit Vorkenntnissen

Mittwochs um 18.00 – 19.15 Uhr in der Schulsporthalle,

Oeversee. Leitung: Silke Groß, Kollerup

Anmeldung bei Berit Ballweg, Tel. 04630/1475

10 Abende 37,50 €

YOGA für Seele, Geist und Körper

Nur ein bewußt gelebter Augenblick birgt das wahre Glück. Bringe bitte eine Matte, eine Decke, ein Kissen und warme Socken mit.

Donnerstags 17.00 – 18.30 Uhr in der Sporthalle der

Dänische Schule, Oeversee

Leitung und Anmeldung bei Cordula Köneke, Tel. 04638/

222 40 10. 4 Abende 20,-- €

FIT UND ENTSPANNT für Frauen

Das ganzheitliche Training für Körper, Geist und Seele!

Freue dich auf: Herz-Kreislauftraining - Muskelkräftigung, Muskeldehnung - Atem- und Entspannungsübungen

Jeden Freitag 10.00 - 11.30 Uhr Eekboomhalle Oeversee

Anmeldung: Cordula Köneke, Tel. 04638 / 222 40 10

5 Vormittage 20,-- €

WIRBELSÄULENGYMNASTIK

Mitzubringen sind Iso-Matte oder Wolldecke, Kissen und

warme Socken

Montags 20.00 – 21.00 Uhr Schulsporthalle, Oeversee

Leitung: Marion Zimmerer, Oeversee, Tel. 04630/937232.

10 Abende 30,-- €

JAHRESZEITLICHES BASTELN für Kinder

Gruppe 1: Mittwoch, 03.03. um 15.30 – 17.30 Uhr im Ju-

gendtreff, Oeversee

Gruppe 2: Mittwoch, 10.03. um 15.30 – 17.30 Uhr im Ju-

gendtreff, Oeversee

Leitung: Renate Kutsche, Tel. 04638 / 71 44

1 Nachmittag 4,-- €

BACKEN für Kinder

Gruppe 1: Dienstag, 30.03. um 15.30 – 17.30 Uhr im Ju-

gendtreff, Oeversee

Gruppe 2: Mittwoch, 31.03. um 15.30 – 17.30 Uhr im Ju-

gendtreff, Oeversee

Leitung: Elisabeth Asmussen, Tel. 04602 / 13 10

1 Nachmittag 4,-- €

MINI-BACK- UND BASTELCLUB für 3 – 6jährige

Kinder mit oder ohne Begleitperson

Gruppe 1: Mittwoch, 17.03. um 15.30 – 17.30 Uhr im Ju-

gendtreff, Oeversee

Gruppe 2: Mittwoch, 24.03. um 15.30 – 17.30 Uhr im Ju-

gendtreff, Oeversee

Leitung: Elisabeth Asmussen, Tel. 04602 / 1310 und Rena-

te Kutsche, Tel. 04638 / 71 44

1

Nachmittag 4,-- €

Ortskulturring Sieverstedt



Moin, Moin

Ik heet Inke Kleeberg-Hansen un ik kümmer mi af März 2010 um de Ortskulturring Sieverstedt. Wer mi nich kennt, ik bün 46 Jahr oolt un wahn mit mien Familie, dat sünd mien Mann Ulf un unse 4 Jungs, Thore, Ove, Sven + Lars, op unse Buernhoff in Westerenderup. Siet 2007 bün ik Vorsitzende vun de Sieverstedter Landfrunvereen.

Nadem de Ortskulturring en halve Jahr ohne Vörsitt

weer un nu kott vör de Oplösung stunn, dach ik mi, dat dörv nich passeern! Do aver keen anner de Vörsitt övernehmen wull, maak ik dat nu. Ik wünsch mi, dat unse Ortskulturring bestahn blifft, doch dorför bruuk ik juun Hülpe. Wenn i Wünsche or Themenvörsläge hebbt, roop mi an!

Op goode Tohopenarbeit

I. Kleeberg-Hansen

Mien Anschrift: Westerstenderup 1, 24885 Sieverstedt, Tel. 04603-1484, E-Mail: kleeberghansen@web.de

Programm für den März 2010

Ganzheitliches Gedächtnistraining

Möchten Sie mit Spaß und Freude etwas für Ihre geistige Fitness tun? Genauso wie die Muskulatur des Körpers sollte auch das Gehirn trainiert werden, um leistungsfähig zu bleiben. Spielen Sie gern und sind neugierig auf ein vielseitiges Programm? Dann melden Sie sich an!!

Beginn: Donnerstag, 18.03.2010, von 9 bis 10 Uhr in der

• Familienbildungsstätte • TARP

Kursangebot der DGF-Familienbildungsstätte im März 2010

Basisangebot

Folgende Kurse finden fortlaufend statt. Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte auch unserem Schaukasten am Mühlenhof. Ausführliche Kursbeschreibungen und viele weitere Angebote finden Sie im Programmheft, unter www.DGFev.net und auf den Aushängen in der Schulstraße. Gerne informieren wir Sie auch telefonisch.

0101 Geburtsvorbereitung (8x 1,5h)

Kostenträger ist Ihre Krankenkasse.

0102 Säuglingspflege (1x 6h, 40,-/Paar)

Für werdende Eltern

0103 Rückbildungsgymnastik (8x 1,25h)

Ab der 6. Woche nach der Entbindung
Kostenträger ist Ihre Krankenkasse bei Beginn bis zum 4. Monat nach der Entbindung.

0104 Babymassage nach Leboyer (5x 1h, 26,-)

Ab der 6. Woche bis zum Krabbellalter

0105 Babytreff (4x 1,5h, 8,50)

Bis zum 12. Lebensmonat mit Eltern

0106 PEKiP® (10x 1,5h, 56,-)

Für Eltern und Kinder im 1. Lebensjahr

ATS Sieverstedt

Die Kosten betragen 20,00 Euro für 5 Vormittage.

Anmeldung bei Cordula Köneke, Oeversee, Tel. 04638-2224010 oder

Inke Kleeberg-Hansen, Tel. 04603-1484

Osterbasteln für Kinder

Donnerstag, 25.03.2010, um 15.30 Uhr - 17.30 Uhr in der OGS der Schule im Autal.

Dieses Angebot richtet sich an Kinder zwischen 6 und 10 Jahren. (Begrenzte Teilnehmerzahl).

Kosten: 4,00 Euro. Die Leitung hat Renate Kutsche aus Oeversee.

Anmeldung bei Inke Kleeberg-Hansen, Tel. 04603-1484

Geschenktüten aus Kalenderblättern

Mittwoch, 31.03.2010, um 19.30 Uhr in der OGS der Schule im Autal

Falls noch alte Kalender vorhanden sind, bitte mitbringen. Außerdem Bastelkleber und Schere mitnehmen.

Kosten: 3,00 Euro

Die Leitung hat Karin Rossen aus Oeversee.

Anmeldung bei Inke Kleeberg-Hansen, Tel. 04603-1484

Schulstraße 7b · 24963 Tarp

Telefon 0 46 38-78 85 · Fax 8113

Bürozeiten Mo-Do 10-12 Uhr + Do 18-20 Uhr

Beratung: Freitag nach Anmeldung

0201 Kinderspielstube (6x 1,5h, 16,-)

Für ein- bis zweijährige Kinder mit Eltern

0202 Mini-Club (6x 2h, 21,-)

Für zwei- bis dreijährige Kinder mit Eltern

0301 Kinder-Yoga (6x 1h, 28,-)

Für sieben- bis elfjährige Kinder

0306 Aquarellmalerei (5x 1,5h, 20,-)

Für Kinder ab 12 Jahren

0308 English for Kids (10 x 1,5h, 33,-)

Für vier- bis achtjährige Kinder

0403 Liedbegleitung auf der Gitarre (8x 0,5h, 20,-)

Für Kinder ab 8 Jahren, Jugendliche und Erwachsene

0404 Ballettunterricht (10x 45 min, 32,-)

Für Kinder ab vier Jahren und Jugendliche

0408 Melody Chimes Choir

Für Jugendliche und Erwachsene

0507 Porzellanmalerei (6x 2h, 26,50)

Für Jugendliche und Erwachsene

0510 Freie Malerei (6x 2h, 33,-)

Für Jugendliche und Erwachsene

0806 Yoga (10x 1,5h, 49,-)

Für Jugendliche und Erwachsene

0807 Fit für den Tag (5x 1,5h, 24,-)

Für Erwachsene

0808 Aerobic (10x 1h, 32,-)

Für Jugendliche und Erwachsene

1001 Frauentreff am Mittwoch

1004 Selbsthilfegruppe Multiple Sklerose

1005 Selbsthilfegruppe Angst und Depression

Ausstellung - Ute Lorenzen

Zusätzlich im März:

Feierabendküche – schnell und gesund

Für Erwachsene (30.03.10)

Sie haben wenig Zeit für die Küche? Gesundes Kochen ist gleichwohl möglich! Im Mittelpunkt wird das gemeinsame Kochen flinker, schmackhafter und gesunder Gerichte stehen.

3x, Di, 19.00-20.00 Uhr, 18,- + Lebensmittelumlage

Wir stimmen uns auf Ostern ein

Für Kinder ab vier Jahren (30.03.10)

Lieder und lebendig erzählte Geschichten erzählen in gemütlicher Runde von der Bedeutung des Osterfestes.

1x, Di, 15.00-16.00 Uhr, 2,-

Osterbasteln

Für Kinder ab sechs Jahren (23.03.10)

Bitte eine spitze Papierschere und Buntstifte mitbringen.

1x, Di, 15.00-16.30 Uhr, 2,- + 2,- f. Material

Nordic-Walking

Für Erwachsene

5x, Tag und Uhrzeit nach Vereinbarung, 1h, 16,50

(Start bei 5 Anmeldungen)

In die laufenden Kurse Fit für den Tag am Mittwochmorgen, Aerobic am Donnerstagabend, die Babymassage nach Leboyer am Donnerstagnachmittag, den Mini Club am Mittwochnachmittag, die Spielstuben am Freitagvormittag und die Selbsthilfegruppen können Sie derzeit direkt einsteigen. Hier sind Plätze frei!

Gastveranstaltung:

DRK-Blutspenden: Am Donnerstag, den 11. März nutzt der Ortsverband des Deutschen Roten Kreuzes unsere Räumlichkeiten zum Blutspenden von 16.00 - 19.30 Uhr. Das bewährte Team des DRK wird Sie betreuen und umsorgen.

Ab 14.00 Uhr fallen alle Kurse, außer Freie Malerei (Werkraum), Baby-Massage, Aerobic und Yoga (jeweils Babyraum) aus.

**Werbung gibt's
an jeder Ecke.
Blut nicht.**



**SPENDE
BLUT**
BEIM ROTEN KREUZ

Gleich zum Experten

Fahrzeug-Reparatur

- Schnelle und sichere Fehlerdiagnose
- Mechanik und Elektronik
- Fachgerechte, günstige Instandsetzung
- Ersatzteile in Erstausstattungsqualität

Bosch Car Service Stöhrer
Industriestraße 5
24963 Tarp
Tel. 0 46 38-85 85



Bosch Car Service
... alles, gut, günstig.



80'er Party
Das Original, mit Verlosung!
17. April
20.30 Uhr



Eintritt 6,50 € Kartenvorverkauf,
Keine Abendkasse

Thomsens Gasthof
Eggebek, Tel. 04609/371

DJ Dennis Lafrentz

80er Party in Eggebek

Die 80er Party am 17. April 2010 in Eggebek findet großen Anklang.

Leider war die Anzeige in der Januarausgabe der WIR und des Treenspiegel etwas irreführend. Es gibt nur Karten im Vorverkauf bei Thomsens Gasthof, Telefon 04609-371. Der Überschuss wird einem guten Zweck gespendet. Es handelt sich nicht um Freikarten! Wer jetzt noch keine Karte hat, schnell eine besorgen.



Amtsvolkshochschule Tarp

Schulzentrum Tarp · Postfach 10

Tel: 0 46 38/21 00 38 Fax: 0 46 38/21 02 57

E-Mail: vhs-tarp@t-online.de

Informationen im Internet unter www.vhs-kreis-sl-fl.de

sowie www.Amt-Oeversee.de/Amtsvolkshochschule

Bürozeiten: Mo. - Do, 18.00-20.00 Uhr

(in den Schulferien geschlossen)

Außerhalb der Bürozeit nimmt der Anrufbeantworter Ihre Anrufe entgegen.

Teilnahmebedingungen

Anmeldung: Zu allen Kursen sind vorherige Anmeldungen erforderlich. Mindestteilnehmer 7 Teilnehmer, bei kleineren Kursen wird nach Zustimmung aller Teilnehmer eine anteilige höhere Kursgebühr erhoben.

Melden Sie sich bitte telefonisch oder persönlich während der Bürozeiten an. Wir bestätigen Ihre Anmeldungen telefonisch, dann ist Ihre Anmeldung verbindlich. Mit der Anmeldung werden unsere Teilnahmebedingungen anerkannt. Anfangstermine für einzelne Kurse können sich aus organisatorischen Gründen (wochenweise) verschieben

Kursgebühr:

Die Kursgebühren werden im Lastschriftverfahren abgebucht. Bei Wochendkursen ist bereits nach der verbindlichen telefonischen Anmeldung die Kursgebühr fällig. Die früher übliche Regelung, dass ein Teilnehmer nach dem ersten Kursabend kostenfrei zurück treten kann, gilt aus Kostengründen generell nicht mehr. Eine Gebühren-Ermäßigung ist nach Rücksprache mit der Amts-VHS bei ausreichender Teilnehmerzahl möglich.

Abmeldung:

Erfolgt keine persönliche oder schriftliche Abmeldung rechtzeitig vor dem ersten Termin, ist die volle Kursgebühr zu entrichten.

Erläuternde Text bei einigen Kursen sind in dieser Veröffentlichung gekürzt. Ausführliche Beschreibungen bietet das aktuelle Programmheft.

Schach - Kurs 200.1

Dies ist ein erster Versuch, dieses unterhaltsame und denkfördernde Spiel an unserer VHS zu etablieren. Teilnehmer, die Schach erlernen möchten, sind genauso willkommen wie Spieler, die neue Spielpartner kennenlernen möchten. Eine Tasse Kaffee/Tee steht bereit.

Mo 19:00 - 19:30 Uhr. Einstieg jederzeit möglich.

5 Termine 10 € (Sonderpreis) Dr. Herbert Murbach

Kultur im Gespräch

Richard Strauss - Salome - Kurs TA 201.2

Drama in einem Aufzug (1905) - Text vom Komponisten nach dem Drama von Oscar Wilde - Staatsoper Hamburg

Mo 08.03.2010, 19:00 - 21:00 Uhr, 1 Termin 6 €

Detlef Bielefeld

Malen mit Spaß - Kurs 205.1

Wir malen nach Fotografien, Bildern oder frei.

Ein Kreativ-Kurs für alle die wieder oder malen möchten.

Mi 19:00 - 21:00 Uhr Einstieg jederzeit möglich

10 Termine 52 €

Elke Schulz-Obermaier

Gesunde Schlemmerrunde - Kurs 300.2

Lecker und gesund durchs Leben mit natürlichen Lebensmitteln und ohne Fertigprodukte. Für diesen Kochkurs sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Techniken ausprobieren. Die Dozentin ist geprüfte Gesundheitsberaterin. Die nächsten Kochabende in geselliger Runde haben folgende Themen

Do 04.03., 18:30-22:00 Uhr

Do 25.03., 18:30-22:00 Uhr „Osterfest und Osternest“

Do 29.04.2010, 18:30 - 22:00 Uhr „Gartenparty“

1 Termine 9,10 € + 7,00 € Lebensmittelumlage. Bitte Gefäße für Kostproben mitbringen

Anne Biebeck, staatlich geprüfte Gesundheitsberaterin

Autogenes Training - Kurs 310.1

Eine der einfachsten Entspannungsmethoden ist das Autogene Training. Regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit sind Voraussetzungen für den Erfolg des autogenen Trainings. Bitte warme bequeme Kleidung, Wolldecke (evtl. Isomatte) und kleines Kissen mitbringen.

Mo 19:40 - 21:10 Uhr Termin im VHS-Büro erfragen

7 Termine 27,30 €

Jutta Arendt

Entspannung durch Anspannung - Kurs 310.2

Entspannungsübungen nach JACOBSEN

Bitte warme bequeme Kleidung (Jogginganzug), Wolldecke (evtl. Isomatte) und kleines Kissen mitbringen.

Mo 18:00 - 19:30 Uhr Termin im VHS-Büro erfragen

Termine 27,30 €

Jutta Arendt

Dänisch für Fortgeschrittene - Kurs 403.2

Für Teilnehmer, die die Einführungskurse erfolgreich abgeschlossen haben.

Mo 08.02., 19:00 - 20:00 Uhr Einstieg jederzeit möglich

15 Termine 41 €

Christiane Petersen

NEU

Englisch für Senioren (Anfänger ohne Kenntnisse bzw. mit geringen Vorkenntnissen) - Kurs 406.5

Es startet ein ganz neuer Anfängerkurs für Senioren ohne Kenntnisse bzw. mit geringen Vorkenntnissen. Wir arbeiten mit English Network Starter das sich speziell für Anfänger eignet.

Bürgerhaus Tarp Di 23.03.2010 9:50 - 10:50 Uhr

10 Termine 28 € Gabriela Heybrock

Spanisch - Grundstufe 1 - Kurs 422.1

Unsere Spanischdozentin lehrt ihre Muttersprache.

Dieser Kurs richtet sich an Teilnehmer ohne Vorkenntnisse und Touristen.

Mo 19:30 - 21:00 Uhr Termin bitte im VHS-Büro erfragen

10 Termine 41 €

Alexandra Christensen

Spanisch (mit geringen Vorkenntnissen) - Kurs TA 422.2

Für alle die den Anfänger abgeschlossen haben und gerne weiter machen möchten.

Do 19:30 - 21:00 Uhr Termin bitte im VHS-Büro erfragen

10 Termine 41 €

Alexandra Christensen

Spanisch für Fortgeschrittene - Kurs TA 422.3

Di 19:30 - 21:00 Uhr Einstieg jederzeit möglich

10 Termine 41 €

Alexandra Christensen

Textverarbeitung Word 2003 (Grundkurs) - Kurs TA 510.1

Grundlagen der Textverarbeitung u. praktische Übungen Alexander-Behm-Schule Tarp - Mi 19:40 - 21:50 Uhr Termin bitte im VHS-Büro erfragen - 8 Termine 45,10 €

Dr. Herbert Murbach

Internet für Einsteiger - Kurs 510.2

Mo 15.02.2010, 19:45 - 21:10 Uhr

2 Termine 13,50 €

Wolfgang Spiller

Tabellenkalkulation Excel (Grundlagen) - Kurs 516.4

Sa 06.02.2010, 9:00 - 13:00 Uhr

4 Termine 77,00

Wolfgang Spiller

Tabellenkalkulation Excel (Aufbau) - Kurs 516.5

Sa 13.03.2010, 9:00 - 13:00 Uhr

4 Termine 77,00 €

Wolfgang Spiller

Text und Graphiklayout - Kurs 516.6

Sa 12.06.2010, 9:00 - 13:00 Uhr

4 Termine 77,00 €

Wolfgang Spiller

Büropraxis

Computerschreiben in 4 Stunden - Kurs 540.1

Ob im Studium, im Beruf oder privat - ohne PC geht nichts mehr.

Sa 15.05.2010, 10:30 - 12:30 Uhr - 2 Termine 55,30

Hannelore Schneiderei

Buchführung Grund- u. Aufbaukurs - Kurs 550.1

Der Buchführungskurs gliedert sich in einen Grund- und einen Aufbaukurs und vermittelt insgesamt Kenntnisse, wie sie zum Bestehen der Kaufmannsgehilfenprüfung, vorausgesetzt werden.

Im ersten Teil (Grundkurs) liegt der Schwerpunkt auf der sachgerechten Bearbeitung gewöhnlich anfallender Buchungsbelege.

Im Aufbaukurs wird auf schwierige Buchungsvorgänge eingegangen und das Analysieren von Buchungsergebnissen geübt.

Für den Grundkurs benötigen die Teilnehmer keine Vorkenntnisse, im Aufbaukurs sind sichere Grundkenntnisse der Buchführung notwendig, wie sie im Grundkurs gelernt werden.

Do 18:30-21:30 Uhr Termin bitte im VHS-Büro erfragen

10 Termine 78 €

Deutsch verlernt oder vergessen - Kurs 670.1

Kommen Sie einfach zu uns, um unsichere Deutschkenntnisse wieder aufzufrischen. In einer kleinen Gruppe lernen wir, wie mit (amtlichen) Schriftverkehr umzugehen ist. Auch benutzen wir das Internet, um dort Wissenswertes zu erfahren.

Mo 01.02.2010, 18:15-19:45 Uhr - 10 Termine 39 €

Mathematik (Vorbereitung auf die Realschul-Abschlussprüfung) - Kurs 680.1

Di 09.03.2010, 18:15 - 19:45 Uhr - 10 Termine 39 €

Dr. Herbert Murbach



work konzeption webdesign programmierung domainservice webserver

visionen werden wirklichkeit

fon 04638.213800
www lammertz.net

Rolf Petersen

Fliesenlegermeister



Fliesen · Platten · Mosaikarbeiten

Pommernstraße 1 · 24963 Tarp
Tel. (0 46 38) 75 44
Fax (0 46 38) 21 01 55
Internet: www.rolf-petersen-online.de



BERAN

„HAUS DES ABSCHIEDS“

Bestattungen ab 998,- €*

*zzgl. Fremdleistungen + Gebühren

auf allen Friedhöfen

www.bestattungsdienst-beran.de

Ausacker **04634-93323**
Schafflund 04639-782225
Flensburg 0461-5090316
Glücksburg 04631-442154

Redaktionsschluss
für die Februar-Ausgabe
ist am 16. Januar 2010

treene~spiege



Gemeinde Tarp

Goldene Hochzeit Henriette (Henny) und Fritz Kölsch

Fritz Kölsch wurde 1933 in Weiswasser/Oberlausitz geboren. Er flüchtete mit seinen Schwestern aus Belgard/Hinterpommern und kam anschließend nach Bad Grund.

In Goslar erlernte er das Bäckerhandwerk und ging dann auf Wanderschaft. Er arbeitete in Hannover, Köln, München, Zürich, Genf und Hamburg, wo er seine Meisterprüfung machte.

Henriette und Fritz Kölsch lernten sich in Bad Grund/ Harz kennen. Henriette (Henny) verbrachte dort ihren Urlaub und Fritz arbeitete am Ort als Konditor im Kur-Kaffee. Anschließend fuhr er zwei Jahre als Kochsmaat-Koch zur See. 1960 heiratete er seine Urlaubsbekanntschaft in Flensburg. In dieser Zeit suchte die Großbäckerei Neumann in Tarp einen Meister. So landeten er und seine Frau 1961 in Tarp, wo sie sich ein Eigenheim in der Thomas-Thomsen-Str. bauten. Die Hobbys von Fritz Kölsch sind Frühbaden, Leierkasten, Ahnenforschung und Oldtimer BMW-Motorrad mit Beiwagen.

Henriette (Henny) Kölsch ist eine geborene Diercks und in Leck geboren. Nach dem Besuch des B.D.M.-Landjährlagers kam sie nach Flensburg. Dort lernte sie Bürogehilfin im Flensburger Wikingwerk. Später war sie als Näherin in der Kleiderfabrik A. Matthiesen in Flensburg beschäftigt.

Als die beiden Kinder zur Welt kamen, war sie jahrelang in der Tarper Bücherei beschäftigt. Sie sang 30 Jahre im Gemischten Chor Tarp-Eggebek. Leider erkrankte sie vor einigen Jahren und ist nun im Pflegeheim „Cura“. Dort werden Henriette und Fritz im kleinsten Kreise die „Goldene Hochzeit“ feiern.



Peter Christophersen für 70 Jahre Treue geehrt

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Keelbek, die am 15. Januar im Haus an der Treene stattfand, konnte Wehrführer Reinhard Koch neben 27 aktiven Kameraden auch fünf Mitglieder der Ehrenabteilung begrüßen. Seinen besonderen Willkommensgruß richtete er an unseren stellv. Bürgermeister Claus Hansen, an den stellv. Amtswehrführer Peter Hensen sowie an den Ehrenamtswehrführer Claus Kärcher.

Zu Ehren des verstorbenen Ehrenmitglieds Willi Clausen wurde in Stille zu gedacht.

In seinem Tätigkeitsbericht bedankte sich der Wehrführer zunächst bei der Gemeinde für ihre Unterstützung. Der Mitgliederbestand am Jahresende betrug 34 aktive, davon sieben weibliche, fünf in der Jugendabteilung, 12 Ehrenmitglieder und 34 Förderer der Wehr. Im Berichtsjahr wurden 12 Übungsabende abgehalten, davon drei zusammen

mit Nachbarwehren. Auch wurden wieder etliche Lehrgangsangebote genutzt. Die Wehr wurde zu sieben Einsätzen gerufen.

Für die Jugendfeuerwehr hielt Günter Lieske als stellv. Jugendwart den Tätigkeitsbericht. Der Mitgliederbestand betrug am Jahresende 26, davon elf Mädchen. Sechs Jugendliche sind der Wehr Keelbek zuzuordnen. Vier Bewerber stehen auf der Warteliste. Am 24.01.09 wurde ein neuer Jugendfeuerwehrausschuss gewählt. Als herausragendstes Ereignis bewertete man den 2. Platz beim Feuerwehrmarsch in Albersdorf.

David Wennike berichtete über die Arbeit des Festausschusses. Zahlreiche Veranstaltungen wurden wiederum durchgeführt, unter anderem auch eine Ausflugsfahrt. Bedauerlich sei es gewesen, dass das geplante Feuerwehreffest mangels Beteiligung abgesagt werden mußte.

Stefan Langenscheid hielt einen Kurzbericht über die Funksparte.

Für die Ehrenabteilung berichtete Dieter Petersen. Unter anderem unternahm man eine Tagestour zur Insel Pellworm. Der Gemeinde dankte er für ihre Unterstützung.

Frank Hansen berichtete von der Kassenprüfung. Er bescheinigte dem Kassenwart eine solide, gut nachvollziehbare Kassenführung, die zu keinerlei Kritik Anlaß gebe. Auf seinen Antrag hin wurde einstimmige Entlastung für Kassenwart und Vorstand erteilt.

Wegen Gesetzeskonformität mußte eine Satzungsänderung beschlossen werden. Nach ausgiebiger Diskussion wurde dieser mit großer Mehrheit zugestimmt.

Die Wahlen führten zu folgenden Ergebnissen: Als Kassenwart wurde Manfred Clausen für weitere sechs Jahre in seinem Amt bestätigt. Für den Festausschuß bestätigte man David Wennike für weitere drei Jahre. Dennis Boehme verstärkte das Team durch Neuwahl. Dirk Nissen wählte man zum Kassenprüfer. Als Delegierte sollen weiterhin die Vorstandsmitglieder nach ihrer Reihenfolge fungieren. Mit Mehrheit wurde die Teilnahme am Leistungswettbewerb „Roter Hahn“ für dieses Jahr beschlossen.

Unser ältestes Mitglied und ehemaliger Schrift- und Kassenwart, Peter Christophersen, wurde für seine 70-jährige Mitgliedschaft mit der entsprechenden Jahresspange geehrt. Peter Tams wurde diese Ehrung für 50 Jahre zuteil. Für 40-jährige aktive Mitgliedschaft erhielt Johannes Albertsen das Brandschutzehrenzeichen in Gold mit der entsprechenden Urkunde. Er wechselte in die Ehrenabteilung über. Befördert wurden Günter Lieske zum Oberlöschmeister, Hauptfeuerwehrfrau mit drei Sternen wurde Gertrud Geipel und Florian Thomsen wurde zum Hauptfeuerwehrmann mit drei Sternen befördert.

In seinem Grußwort übermittelte der stellv. Bürgermeister Claus Hansen der Wehr die Grüße der Gemeinde Tarp und dankte der Wehr für ihre Arbeit.

Auch der stellv. Amtswehrführer Peter Hensen dankte für die geleistete Arbeit im abgelaufenen Jahr. Die gemeinsamen Übungen mit den Nachbarwehren bezeichnete er als „eine ganz tolle Sache. Unter Punkt „Verschiedenes“ gab der Wehrführer dann einige bereits feststehende Veranstaltungstermine bekannt. Der Jahresdienstplan wird den Kameraden in Kürze ausgehändigt. Nach diesen Informationen schloß der Wehrführer um 24 Uhr den offiziellen Teil dieser Versammlung.

Hans-Erich Hansen, Schriftführer

Fachbetrieb für Einblasdämmung

Frank Feddersen

Maurermeister • Gebäudeenergieberater

Tel. 04606-96 52 66 Mobil 0171-75 795 13



Energieeinsparende Gebäudesanierung
Thermographie

www.luftschichtdaemmung.de

Stapelholmer Weg 23
24963 Tarp

Am Marktplatz 1
24983 Handewitt
Tel.: 046 08 - 971717
Fax: 046 08 - 971718
Wir bilden auch Klasse T aus!

Stefan's Fahrschule

...immer eine gute Wahl

**Intensivkurs
in den
Osterferien.
Jetzt anmelden!**

www.stefans-fs.de

Gemeindereinigungsaktion 27. 3. 2010

Die Gemeinde Tarp führt am **Sonnabend, 27. März 2010** eine allgemeine Reinigungsaktion durch, die sich wiederum auf das gesamte Gemeindegebiet erstrecken soll. Alle Bürgerinnen und Bürger sind aufgerufen, sich hierfür zur Verfügung zu stellen.

Freiwillige Helfer versammeln sich um 9.00 Uhr vor dem Bürgerhaus. Dort erfolgt die Einteilung und Bekanntgabe der Einzelheiten.

Mitgebracht werden sollen Plastikeimer oder Schaufel und Harke.

Alle Teilnehmer erhalten gegen 11.30 Uhr als Dank Getränke und Erbsensuppe.

Brunhilde Eberle, Bürgermeisterin



Shell Heizöl
...jetzt schwefelarm ohne Aufpreis!
THOMSEN
☎ 0461 / 903 110

Grünabfallsorgung

Annahmestelle: Gutenbergring 6

Die Bürger des Amtes Oeversee und deren angrenzenden Gemeinden haben auch in diesem Jahr wieder die Möglichkeit, auf dem Gelände Gutenbergring 6 in Tarp der Firma Beraldi GmbH & Co. KG die Entsorgung bzw. Verwertung der Garten- und Grünabfälle durchzuführen.

Die Grünabfälle können ab Samstag, 13. März 2010 gegen Erwerb einer Berechtigungskarte zum Preis von 38,00 Euro dort abgegeben werden.

Die Berechtigungskarte ist gültig für den Zeitraum vom 13. März bis 27. November 2010.

Garten- und Grünabfälle werden zu den gewohnten

Öffnungszeiten

Mittwoch 14.00 bis 19.00 Uhr

Samstag 09.00 bis 15.00 Uhr

entgegen genommen.

Berechtigungskarten sind erhältlich beim Platzwart zu den Öffnungszeiten oder im Amt Oeversee in Tarp.

Wir möchten nochmals darauf hinweisen, dass die Berechtigungskarte nur gültig ist für ein privates Hausgrundstück und der Personalausweis benötigt wird. Gewerbetreibende wie z.B. Gärtnereien, Hausmeister-Service, Garten- und Landschaftsbau-betriebe etc. erhalten keine Berechtigungskarte, können aber gegen ein entsprechendes Entgelt die Möglichkeit der Anlieferung zu den Öffnungszeiten nutzen. Pro Hausgrundstück gibt es eine Mengenbegrenzung von 5 cbm.

20 Jahre Partnerschaft zwischen Tarp und Otepää

In der Zeit vom 05. bis 10. Juni 2010 weilte eine Abordnung von ca. 40 Personen aus Otepää/Estland bei uns in Tarp aus Anlass der 20 jährigen Partnerschaft.

Die Gemeinde Tarp sucht für Sonntag, den 06. Juni 2010 Familien, die bereit sind, in der Zeit von 14.00 bis 19.00 Uhr Gäste aus Otepää zu sich einzuladen und mit ihnen den Nachmittag zu verbringen. Abends findet dann ein gemeinsames Grillen mit unseren estnischen Gästen auf dem Gelände des dänischen Pfadfinderheimes „Treenehytten“ in Tarp statt. Vielleicht erinnern sich einige noch an das 15-jährige Jubiläum in Otepää, wo uns die Esten zu einem Tag in der Familie eingeladen haben.

Es wäre schön, wenn sich Familien oder auch Einzelpersonen bereit fänden, mit unseren Gästen den Nachmittag zu verbringen.

Wenn Sie also bereit sind, Gäste aufzunehmen, melden Sie sich bitt bis 15.04.10 bei

Günter Will, Tel. (04638) 684 oder bei Horst Fischer, Tel. (04638) 1030

Mithilfe bei der Chronik erbeten

Für die Fortschreibung der Tarper Chroniken von Huber (1955) und Martin Nissen (1980) sind wir auf die Mithilfe der Tarper Bürger angewiesen. In der sog. Huber-Chronik aus dem Jahr 1955 sind 158 Gebäude in Tarp erwähnt und in dem Heimatbuch von Eggebek (Clausen 1935) werden in Keelbek-Tornschau 39 Gebäude beschrieben. Tarp hatte 1955 ca. 900 Einwohner und Keelbek-Tornschau ca. 200. Für diese Gebäudeeigentümer und ihre Familien wurde Ahnenforschung betrieben und alte Bilder sind auch für fast alle Gebäude vorhanden.

In der neu geplanten Chronik sollen nicht nur die alten Gebäude sondern alle 92 Straßen in Tarp, Tarpfeld, Tornschau und Keelbek mit den jeweiligen Hausbesitzern (Hausnummer + Hauseigentümer) genannt werden. Da nicht alle 5700 Einwohner erwähnt werden können, beschränken wir uns nur auf die Besitzer der Einfamilienhäuser und Eigentumswohnungen (keine Mieter der Mehrfamilienhäuser). Aus dem Tarper Telefonbuch konnten eine ganze Reihe von Hausbesitzern bzw. Bewohnern ermittelt werden. Diese Daten sind für jedermann zugänglich (www.teleclick.de) und unterliegen somit nicht dem Datenschutz. Sollten Sie im Telefonbuch nicht mit der Straße erwähnt sein und möchten gerne in der Chronik namentlich genannt werden, so können sie sich melden unter:

Telefon 04630-5190 bei Herrn Hansen, Oeversee oder unter 04638 – 382 Herr Beuck

Haben Sie noch alte Bilder von Tarp (Gebäude, Veranstaltungen, Vereinsleben, Schule, Kirche), die allgemein interessant sind würden wir uns freuen wenn sie sich melden und uns die Bilder zum Kopieren zur Verfügung stellen und damit zur Gestaltung der Chronik beitragen.

Das Amt im Internet
www.amt-oeversee.de

Deutsches Rotes Kreuz

Ortsverein Tarp

Kontakte über: Christiane Wett (04638/7206) oder Rosemarie Mohr (04638/903).

Blutspender dringend gesucht!

„Jeder Tropfen hilft!“ Leider haben wir den Blutspendetermin im Treenespiegel Februar falsch angegeben. Dafür möchten wir uns herzlich entschuldigen! Der nächste Termin in Tarp ist am Donnerstag, 11. März von 16.00 bis 19.30 Uhr in der Familienbildungsstätte in Tarp, Schulstr. 7b! Daher die Bitte an alle: Rette Leben – Spende Blut! Natürlich halten wir wieder Leckeres zur anschließenden Stärkung für Sie bereit!

Fragen können über die kostenlose Service-Nummer 0800 – 11 949 11 oder über www.blutspende.de geklärt werden.

Selbsthilfegruppe für Diabetiker

Die Selbsthilfegruppe für Diabetiker trifft sich am Mittwoch, dem 10. Februar im Landgasthof Tarp um 15.00 Uhr in der „Seekiste“.

Vermittlung von Kuren

Wir können Mutter-Kind-Kuren und natürlich auch Vater-Kind-Kuren vermitteln. Ansprechpartnerin ist Frau Helga Jansen (04638/475).



SoVD
Sozialverband
Deutschland
Ortsgruppe
Tarp-Jerrishoe

Einladung

an alle Mitglieder des Ortsverbandes Tarp-Jerrishoe zur Jahreshauptversammlung, am Freitag, den 26. März 2010 um 15.00 Uhr im Landgasthof Tarp.

Da der gesamte Vorstand neu gewählt werden muss, bitten wir um zahlreiches Erscheinen der Mitglieder.

Anmeldung bitte bis zum 24.03.2010 unter

Tel. H. Hoddow 04625/189268

oder H. Döll 04638/7306



Meisterbetrieb
Feyerabend
HEIZUNG • SANITÄR
Tel: 0 46 02 - 96 79 86
Munkwolstrup · Munkwolstruper Weg 20
PELLETS
SOLAR- UND
WÄRMEPUMPEN

Suche Bilder

Fa. Johannes Klindt, FL,
in Tarp bei Erdarbeiten
Treene, Schwimmbad,
Bundeswehr-Häuser

Ankauf durch

Kai-Uwe Marx

Flensburger Straße 4
24977 Grundhof/Lutzhöft
Tel. 04634-1407

Vielen Dank an die Sponsoren

Mit der Aktion „Spaß auf der Straße“: Mit Sicherheit“ bat der Verein f. Verkehrserziehung Deutschland e.V. die Geschäftswelt um Unterstützung. Ziel dieser Aktion ist es, unsere jüngsten Verkehrsteilnehmer mit einem pädagogisch speziell ausgerichteten Verkehrserziehungsbuch dabei zu unterstützen, die Gefahren und Regeln im Straßenverkehr zu lernen. Wir bedanken uns im Namen der Kinder in Tarp bei folgenden Sponsoren:

- Betreutes Wohnen Tarpholz
- Zahnarzt Heim Femerling

Nähere Informationen über den Verein:
Verein für Verkehrserziehung Deutschland e.V.
Silberburgstraße 119 A, 70176 Stuttgart
Tel. 0711 / 664 55 03 - FAX 0711 / 664 55 12
www.vfv-deutschland.de



Der Seniorenbeirat

Einladung

zur öffentlichen Sitzung des Seniorenbeirates am
16. März 2010 um 14.30 Uhr in der Seniorenresidenz, Wanderup Str., Tarp

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Protokoll der Sitzung vom 17.11.2009
3. Bericht der Bürgermeisterin Frau Eberle
4. Bericht des Vorsitzenden
5. Berichte der Beiratsmitglieder
6. Evtl. Fragen oder Anregungen zur Arbeit des

Seniorenbeirates

7. Verschiedenes
8. Schlusswort

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung erwarten wir ein Referat der Verbraucherzentrale S-H über „die tägliche Abzocke“ (angefragt). Kaffee und Kuchen werden auf Wunsch gegen Bezahlung gereicht. Heinz Langbehn, Vorsitzender

Der Seniorenbeirat der Gemeinde Tarp bietet an: Reise vom 20.06. bis 25.06.2010 nach Wörlitz/Sachsen-Anhalt

Programm:

1. Tag: Anreise von den Sammelstellen über A7 - Hamburg, Hannover nach Magdeburg mit Stadtrundfahrt. Weiterfahrt nach Wörlitz zu unserem Hotel „Landhaus Wörlitzer Hof“. Einquartierung, gem. Abendessen.
 - 2.-5. Tag: Gemeinsames Frühstück
Geführte Rundfahrt mit den Ortschaften Dessau, Oranienbaum & Lutherstadt Wittenberg.
Fahrt nach Leipzig mit Stadtrundfahrt.
Fahrt nach Halle mit Stadtrundfahrt
Führung durch den Wörlitzer Garten, einem der größten Landschaftsparks Europas mit Gondelfahrt.
Besichtigung Ferropolis (Stadt aus Eisen, ein Museum östlich von Dessau)
Gemeinsames Abendessen
 6. Tag: Gemeinsames Frühstück - Kofferverladung - Abreise über A7 zum Heimatort.
- Preis: Euro 507,00 pro Person im Doppelzimmer
Euro 75,00 EZ-Zuschlag
Leistungen:
Fahrt im modernen Reisebus
Frühstück im /am Bus auf der Hinreise
5 Übernachtungen im DZ/DU/WC
Frühstücksbuffet / Abendessen 3-Gang Menue
Ausflüge lt. Programm
Führung durch den Wörlitzer Garten
Gondelfahrt auf dem Wörlitzer See

Stadtrundfahrt in Magdeburg, Leipzig und Halle
Geführte Rundfahrt mit Reiseleitung
Führung und Eintritt Ferropolis
Kurtaxe
Reiserücktrittsversicherung
Insolvenzschutzversicherung
Anmeldung bis spätestens 15. April 2010 an Günter Will, Meisenweg 1, 24963 Tarp, Tel.: (04638) 684, Fax: (04638) 808798, E-Mail: winky@foni.net
Auch „Jungsenioren oder solche, die es werden wollen, sind herzlich willkommen!!!

LandFrauenverein Tarp-Jerrishoe



Liebe Landfrauen,

unsere Veranstaltung im März findet am 17.3.2010 um 19.30 h im Bürgerhaus in Tarp statt. Das Thema des Vortrages lautet „**Heimische Eulenwelt – Faszination unsere Natur**“ gehalten von Dirk-Peter Meckel vom Landesverband Eulenschutz in Schleswig-Holstein e.V.

Abschied nach 20 Jahren Ehrenamt

Unsere Jahreshauptversammlung fand am 10.02.2010 um 14.30 im „Heideleh“ in Jerrishoe statt. Es waren 87 Mitglieder anwesend, nach der Begrüßung und dem Kaffeetrinken folgten die weiteren Tagesordnungspunkte.

Barbara Illias-Göbel eröffnete den offiziellen Teil der Jahreshauptversammlung, stellte die Beschlussfähigkeit mit und gab bekannt, dass bei der Weihnachtsfeier eine Spende von 270,00 Euro für den Rettungshubschrauber in Niebüll gesammelt wurde.

Danach folgte der Jahresrückblick von Heike Manthei. Sie machte dieses ein letztes Mal. Alle waren begeistert. Es war immer eine lustige Einlage dabei. Begleitet wurde der Vortrag durch einzelne Bilder

Bernd Carstensen
Fleischerfachgeschäft
Tarp, Dorfstraße
Tel. 04638-4 51

50 Jahre

Schlemmerplatte

auf gebuttertem Brot liebevoll gelegt + dekoriert
10 Schnittchen pro Person

Roastbeef * Kasseler * Kochschinken * Schweinebraten * Mett * Schinkenmettwurst * Holst. Landrauchschinken * Schwarzgeräuchertes * Käse Salat nach Wahl

ab 6 Personen pro Person € 8,90
mit Lachs auf Rührei pro Person € 9,90
mit Räucheraal + Krabben auf Anfrage

Denken Sie rechtzeitig an die Konfirmation.
Angebots-Prospekte im Laden erhältlich!

„EXCLUSIV“

vom Fachmann

Bei der Baufinanzierung kommt es auf viele Details an/ Wir bieten Ihnen flexible Lösungen.

Ganz gleich, ob Sie bauen, kaufen, modernisieren oder umschulden möchten, AXA entwickelt mit Ihnen individuelle Lösungen zur **Finanzierung Ihrer Immobilie** – bis zu 100% des Verkehrswertes. Die Zusammenarbeit mit leistungsstarken Partnern wie z.B. AXA Bank, AXA Lebensversicherung, DSL Bank oder BHW Bausparkasse macht unsere Konzepte besonders flexibel.

Vereinbaren Sie jetzt einen Termin – wir beraten Sie gern ausführlich.

Maßstäbe / neu definiert



AXA Generalvertretung **Thorsten Brockmann**
Stapelholmer Weg 6, 24963 Tarp, Tel.: 0 46 38/78 73
Fax: 0 46 38/89 71 44, thorsten.brockmann@axa.de

Es ist genug für alle da

50 Jahre Brot für die Welt



Heike Manthei gibt ihr Schreibgerät an Renate Nissen weiter

von Eike Vollrath. Nach dem Kassenbericht von Maike Thomsen und der Entlastung des Vorstandes, wurde Erika Mintel einstimmig zur neuen Kassenprüferin gewählt.

Nun war es an der Reihe, Heike Manthei zu verabschieden. Sie war 20 Jahre im Vorstand als Schriftführerin. Nebenbei lief eine Bildpräsentation von Bildern der 20 Jahre. Barbara hielt einen Rückblick über 20 Jahre als Schriftführerin. Heike hinterlässt eine große Lücke, war sie doch immer fröhlich und für jeden Spass zu haben. Als Dankeschön bekam sie ein Buch mit Bildern der 20 Jahre. Heike bedankte sich bei allen für die schöne Zeit. Ebenfalls bei ihr bedankte sich Irene Petersen. Sie hat mit ihr 12 Jahre im Vorstand zusammen gearbeitet. Dann folgte die Verabschiedung durch Ebba Nielsen vom Kreislandfrauenverband Flensburg. Sie verlieh Heike Manthei die silberne Biene mit den Schleswig-Holstein-Farben für die langjährige Arbeit im Vorstand.

Bei den anschließenden Wahlen wurde Renate Nissen zur neuen Schriftführerin und Brigitte Butwil zur 2. Schriftführerin gewählt. Als 2. Kassiererin wurde Heidi Bundtzen im Amt bestätigt. Ebenfalls wiedergewählt wurden die Ortsvertrauensfrauen für Jerrishoe, Petra Erichsen, Eggebek, Magrit Toft, Langstedt, Sigrid Hansen. Als neue Ortsvertrauensfrau für Tarp wurde Luise Ebsen gewählt. Es folgten der Bericht der lustigen Handarbeitsrunde und die Begrüßung der neuen Mitglieder.

Barbara Illias-Göbel bedankte sich bei den Bürgermeistern für die Unterstützung des Vereines. Heike Schmidt, Bürgermeisterin aus Jerrishoe, sprach ein paar Dankesworte und sicherte dem Verein eine Unterstützung so weit es geht, zu.

Unter Verschiedenes folgte unsere Fahrt 2011. Barbara Illias-Göbel stellte drei mögliche Ziele vor.

Um 17.00 Uhr wurde die Jahreshauptversammlung geschlossen und allen eine guter Heimweg gewünscht.

Bei unserer Abstimmung für das nächste Reiseziel hat Dresden leider nicht gewonnen, deshalb hier für alle Interessierten eine Information des Landfrauenverein Wanderup.

Der Verein fährt vom 6. bis 9. Mai 2010 nach Dresden. Hier sind noch einige Plätze frei. Wer Interesse hat, melde sich für weitere Informationen bei Barbara Illias-Göbel.

Herzliche Grüße im Namen des Vorstandes

Renate Nissen

De Tarper Ulenspeeler

Hallo, liebe Fans der Ulenspeeler!

Ab Frühjahr haben wir in Jerrishoe ein neues Domizil gefunden. Wir freuen uns sehr. Nochmals ein Dankeschön an alle, die uns Vorschläge für Übungsräume mitgeteilt haben.

Am Sonntag, den 21. März 2010 um 15.00 Uhr spielen wir nochmals im Landgasthof unser Stück „Müllers Möhlen“.

Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt, wenn Sie möchten.

Der letzte Spieltermin ist der 27. März im Dörpshus Großenwiehe.

Vielen Dank für Ihre Treue und viel Spaß am 21. März im Landgasthof.

Bücherei Tarp unter neuer Leitung

Seit dem 01. Februar 2010 hat Frauke Nobereit die Leitung der Bücherei in Tarp von Maren Voß übernommen. Mit ihrem Mann und ihren zwei Kindern ist Frauke Nobereit wohnhaft in der Gemeinde Handewitz. Mit dem Abitur hat sie 1987 die Goetheschule in Flensburg verlassen. Danach schloss sich eine Ausbildung zur Bibliotheksassistentin in der Schleswig-Holsteinischen Landesbibliothek

Kiel an. Seit 1989 ist Frau Nobereit mit unterschiedlichen Aufgabenfeldern in der Büchereizentrale Schleswig-Holstein tätig. Neben der Vertretung in einigen Büchereien oblag

*Von links nach rechts:
Fr. Nobereit, Fr. Eberle,
Fr. König*

ihr auch die Bearbeitung der Kinder- und Jugendliteratur, der Belletristik, die Katalogisierung, die EDV-Einführung und die Ausbildung der Assistenten anwärter. Zuletzt war sie mit der Betreuung des Webauftritts in der Büchereizentrale und der Jahresstatistik der öffentlichen Büchereien in Schleswig-Holstein betraut.

Die eigenverantwortliche Arbeit in einer Bücherei hat Frauke Nobereit immer sehr gereizt. Aus diesem Grund freut sie sich ganz besonders über die Möglichkeit, ihre Vorstellungen jetzt in der Tarper Bücherei umsetzen zu können.

Gerade auf die Zusammenarbeit mit den unterschiedlichen Einrichtungen vor Ort ist sie sehr gespannt. Speziell für Schulen und Kindergärten hat sie zahlreiche Ideen, die sie dort auch persönlich vorstellen wird. Aber auch für die älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger hat sie schon jetzt einige interessante Ideen im Kopf.

Wichtig ist für sie weiter die Öffnung für die Möglichkeiten der neuen Medien. Für die Bücherei möchte sie einen Webopac realisieren, so dass die Leser und Leserinnen auch von zu Hause aus in dem Medienbestand recherchieren können, ihren Kontostand einsehen und Medien direkt verlängern oder vormerken können. Zudem hat sie eine Weiterbildung zum ElternMedienlotsen absolviert, denn Chat, Handy, TV, Games und Web 2.0 sind aus dem Leben von Kindern und Jugendlichen nicht mehr wegzudenken. Frau Nobereit hofft auf zahlreiche Besucher, die den Weg in die Bücherei finden. Mit jeder Idee und Frage sind Sie bei ihr herzlich willkommen!

Im Rahmen einer kleinen Feierstunde überbrachte Bürgermeisterin Brunhilde Eberle die herzlichen Grüße der Gemeinde Tarp und wünschte Frau Nobereit einen guten Start für ihre neue und spannende Tätigkeit. Ebenfalls wurden auch die langjährigen Verdienste der bisherigen Leiterin Frau Voß durch die Bürgermeisterin gewürdigt.



Ab 1. März Labskaus
5./6. März Italienisches Buffet ab 18.30 Uhr
Voranzeige:
Karfreitag **Das große Fischbuffet**
Anmeldung erbeten
Stelkes Gasthaus
Hotelrestaurant
24852 Langstedt · Tel. 0 46 09-9 10 10



Schillernde Farbenpracht ...

... ist selten. Helfen Sie dem Eisvogel, denn sein Lebensraum ist bedroht. Werden Sie Fluss-Pate!

Infos unter:
www.NABU.de/Paten
und NABU Paten,
Charitéstr. 3, 10117 Berlin

**Tarper Buchstützen
Freunde und Förderer
der Bücherei Tarp e.V.**

Bilderbuchkino

Am Donnerstag, den 4. März findet das nächste Bilderbuchkino für Kinder von 4 bis 7 Jahren statt. Die Bilderbuchseiten werden dazu für alle gut sichtbar mittels Diaprojektor auf eine Leinwand projiziert.

Diesmal liest unsere Vorleserin Ellen Falkenberg Freunde von Helme Heine, Die Olchis aus Schmudelfing von Erhard Dietl, Der Maulwurf Grabowski von Luis Murschütz.

Die Lesung ist wie immer anmelde- und kostenfrei!! Wir freuen uns auf viele kleine Lauschohren am Donnerstag, den 4. März um 15 Uhr im Mitarbeiterzimmer der Bücherei!!!

Bücherflohmarkt mit Kaffeestube

Schmökern Sie bei einem leckeren Stück selbstgebackenem Kuchen und einer Tasse Kaffee oder Tee. Die Tarper Buchstützen laden ein zum traditionellen Bücherflohmarkt mit Kaffeestube am Samstag, den 27. März von 10 - 16 Uhr in der Tarper Bücherei. Der Erlös fließt in den Medienetat unserer Bücherei!!!

Buttonmaschine zum Verleih

Unsere Buttonmaschine, die viele Tarper Kindergartenkinder schon im Dezember/Januar in Aktion erleben durften, kann für Kindergeburtstage oder andere Aktionen geliehen werden.

Für nur 5 Euro incl. Material für 10 Buttons und 50 Cent für jeden weiteren Button dürfen Sie die Buttonmaschine bei uns abholen.

Fragen Sie einfach in der Bücherei nach!!!



Bücherei Tarp

Unsere aktuellen Öffnungszeiten:
Dienstag, Donnerstag, Freitag:
10.00-13.00 Uhr/14.30-17.30 Uhr
In den Ferien: 10.00-16.00 Uhr

Die Bücherei hat neue Medien

Romane:

Beck, Lilli: Chili und Schokolade. (Frauen)
Johansen, Iris: Die Knochenleserin. (Thriller)
Meyer, Kai: Glutsand. (Fantasy)
Schier, Petra: Die Eifelgräfin. (Historisches)

Nuyen, Jenny-Mai: Feenlicht. (Fantasy)

Medien:

Australia (DVD)
Illuminati (DVD)
Snow Cake (DVD)
Slumdog Millionär (DVD)
Mullewapp (DVD Kinder)

Sachbücher:

Chronik von Sankelmark (SH 147 San)
Schaefer, Barbara: Das Mädchen, das gehen wollte. (ERD 396 Erd)
Das große Logbuch der Piraten. (Gesch 111)
Die Kochbibel. (HW 350)
Renn, C.: Hungry, ich wollte essen, aber ich wollte auch in der Vogue sein (Ku 983 Ren)

Kinder- und Jugendbücher:

Stine, R.L.: Ein Monster kommt selten allein. (11-13 Jahre)
Blanck, Ulf: Die drei ???-Kids – Radio Rocky Beach. (9-10 Jahre)
Bosse, Sarah: Ponyhof Mühlenhof - Auf Anna ist Verlass. (9-10 Jahre)
Chapman, Linda: Sternenfohlen – Wirbel um Stella. (6-8 Jahre)
Cowboy Klaus und das pupsende Pony. (6-8 Jahre)
Gustav Grummelbär. (Bilderbuch)
Ross, Tony: Lass das Licht an! (Bilderbuch)
Und vieles mehr ... Schauen Sie einfach mal rein!

Bernd Stracke und der Kulturkreis Tarp laden ein...

Diavortrag „Zauberhafte Treene“

Teil 3: Freitag, 12. März 2010 - um 19:00 Uhr im Bürgerhaus in Tarp

Die Vortragsreihe beinhaltet eine Wanderung entlang der Treene aus ihrem Quellbereich im mittleren Angeln, durch die Schleswigsche Vorgeest über die Marschlandlandschaft bis zum Holländerstädtchen Friedrichstadt. Auf diesem Weg durch den nördlichen Landesteil zeigt Bernd Stracke als Kenner der Region stimmungsvolle Bilder von der Treene und von den Ortschaften, die die Treene auf ihrem Weg zur Nordsee berührt. In den Vorträgen kommen auch geschichtliche und kulturelle Besonderheiten und Wissenswerte aus unserer näheren Umgebung nicht zu kurz. Es erwarten Sie interessante Abende mit völlig neuen Eindrücken aus dem Naturparadies zwischen Großsolt und Friedrichstadt.

Abendkasse: 5 Euro

Hier grüßt Sie der neue „Shantychor Tarp e.V.“

Wir sind ein Männerchor, der sich zur Jahreswende 2010 aus der Marinekameradschaft Tarp gelöst und nun diesen eigenständigen Verein gegründet hat.

Vorsitzender dieses neuen Shantychores ist René Hähnlein, zu erreichen unter Tel. 0176 962 95 408. Leiterin ist die bisherige Chorleiterin der „Hornblower“, die Musikpädagogin Claudia Wald, Tel. 04638 210574.

Vorrangige Aufgabe des neuen Shantychores ist das Singen von alten und neuen maritimen Liedern und Shanties, aber im Mittelpunkt stehen die Freude am Singen und der Spaß in der Gemeinschaft. Wir üben jeweils donnerstags um 18.00 Uhr im „Haus an der Treene“ in Tarp.

Ein gemeinsames Chorwochenende im Februar und einige attraktive Veranstaltungen und Auftritte füllen den Chorkalender für das Jahr 2010 schon jetzt. Wer Lust verspürt, in einem attraktiven Männerchor mit Gleichgesinnten zu singen

oder zu musizieren oder wer einen attraktiven Chor zur Gestaltung seines Festes sucht, der wird um einen telefonischen Rückruf unter 04638 7501 gebeten. Wir heißen Sie herzlich willkommen!

Der KULTURKREIS TARP und die BOP CATS laden ein... „Von Ragtime bis Rock“

100 Jahre Musikgeschichte

Bürgerhaus Tarp Samstag, 27. März 2010 20 Uhr
Einen launigen Streifzug durch die Musikgeschichte von Ragtime bis Rock von 1900 bis heute, von New Orleans über Swing, Mainstream, Latin bis zum Jazz-Rock; viel Musik, Anekdoten und Kulissengeflüster verspricht die Gruppe BopCats, einer der besten deutschen Jazz-Bands (laut „Die Welt“ »eine dynamische Gruppe voller eigener Ideen und eigenständiger Virtuosität«).

Der Kulturkreis Tarp plant bei Bier, Wein und nichtalkoholischen Getränken eine kleine Nachhilfestunde in Sachen Musikgeschichte. Die Gruppe BopCats entführt ihre Gäste auf eine kleine Zeitreise durch die Geschichte von Jazz bis Rock und präsentiert damit die verschiedensten Stilrichtungen von den Anfängen bis zur Gegenwart.

Die Zuhörer werden in 2 Stunden und 30 Minuten versorgt mit allerlei wissenswerten Details und kleinen Anekdoten zu den einzelnen Epochen. Neben

SCHLAFEN = GESUNDHEIT

RELAX 2000

Ich schenke Ihnen Gesundheit!

Das einzigartige Relax Bettensystem

Zu Hause probeliegen 10 Tage gratis

Paris
Fenster & Türen · Tarp
Siemensstraße 1 · 24963 Tarp
Tel. 04638/7906 · Fax 04638/80135
www.paris-tarp.de · info@paris-tarp.de

**Bau Service Pasing GmbH
Bauunternehmen**

Süderfeld 25 · 24988 Oeversee

Tel: 04602 - 967054 Fax: 04602 - 967056

Altbausanierung · Reparaturarbeiten · Maurerarbeiten
Fliesenarbeiten · An- und Umbauten
Schlüsselfertiges Bauen · Kellersanierung · Putzarbeiten

„Ihr Partner, wenn Sie Profis suchen“

Feuchte Keller? Feuchte Wände? www.pasingbau.de

der Saxophonspielerin Carin Hammerbacher sorgen noch Jürgen Busse am Schlagzeug, Manfred Jestel am Kontrabass und als Chef der Band, Klaus Berger am Flügel für die passende musikalische Umsetzung. Nach diesem Crashkurs kann das so vorgebildete Publikum dann im zweiten Teil des Abends ein modernes Konzert der Band genießen, die in dieser Besetzung bei vielen Auftritten in Funk, Fernsehen und bei Festivals Jazzfans aus ganz Deutschland begeisterte.

Dabei spielen die Bop Cats auch Stücke aus ihrer aktuellen CD „Time to remember“. Die international bekannte Truppe trifft mit ihren Darbietungen schon seit fast 30 Jahren den Geschmack vieler Musikfreunde. Dass sich davon auch das hiesige Publikum überzeugen darf, verdanken die Tarper dem Kulturkreis, der die beliebte Jazz-Gruppe in den Landgasthof eingeladen hat.

Karten: 7,- Euro

Mehr Informationen unter <http://www.bopcats.de/>

20 Jahre Shantychor „Die Hornblower“

Anlässlich des 20jährigen Bestehens ihres Shantychores lud die Marinekameradschaft MFG 2 Tarp e.V. am Freitag, den 15. Januar 2009 in den Landgasthof Tarp ein. Geladen waren Vertreter der Gemeinde, benachbarter Shantychöre, sowie alle aktiven und ehemaligen Hornblower.

In seiner Begrüßungsrede schilderte der stellvertretende Vorsitzende Peter Nommensen die Entwicklung des Chores von der Gründung am 16. Januar 1990 durch den heutigen Ehrenvorsitzenden Joachim Rehberg bis zur Gegenwart.

Von ehemals achtzehn Kameraden wuchs der Chor stetig auf und erlebte in den vergangenen zwanzig Jahren einen großen Zulauf. In Spitzenzeiten gab es fünfunddreißig Sänger. Heute gehören den Hornblowern sechsundzwanzig Musiker und Sänger an. Galt es anfänglich, den Chor in Tarp und der Region bekannt zu machen, folgten bald die Teilnahme an nationalen und internationalen Shantyfestivals in Norwegen, Estland und Niederlanden sowie eine Vielzahl an Auftritten weit über die Grenzen Tarps und Schleswig-Holsteins hinaus.

Besonders zu erwähnen, die Begrüßung der Passagiere der Kreuzfahrtschiffe in Flensburg, des ersten ICEs „Fliegender Holländer“ in Hamburg und die „Queen Mary II“ im Hamburger Hafen.

Bislang wurden vier CDs aufgenommen, eine fünfte wird in diesem Jahr folgen.

Ziel wird es sein, sich musikalisch unter neuer Chorleitung zu verbessern und weiterzuentwickeln. Besonderen Dank sprach Peter Nommensen der Gemeinde Tarp für deren Unterstützung in den vergangenen Jahren aus.

2009 war ein schwieriges Jahr, galt es doch chorinterne Probleme zu beseitigen. dies brachte der Ehrenvorsitzende „Jockel“ Rehberg in seiner anschließenden Gastrede zum Ausdruck.

„Unser Schiff befand sich zurzeit in der Werft, aber die notwendigen Schritte und Schritte wären eingeleitet“, meinte Rehberg und kündigte an, dass er ab sofort wieder als „aktiver“ Sänger zur Verfügung stünde, was von den Gästen mit Beifall aufgenommen wurde.

Der zweite stellvertretende Bürgermeister Peter Hopfstock überbrachte die Grüße der Gemeinde. Auch er wies auf die Bedeutung des Shantychores für Tarp hin, trägt dieser doch den Namen der Gemeinde weit über deren Grenzen hinaus und sorgt somit für eine positive Außenwirkung.



Gemeinde Oeversee

Helga und Theo Seemann feiern Goldene Hochzeit

Am 11. März 1960 gaben sich Helga und Theo Seemann das „Ja“ Wort in der St. Georg Kirche zu Oeversee. Jetzt, 50 Jahre später, werden sie am 11. März 2010 in einem Gottesdienst ihr damaliges Eheversprechen in der St. Georg Kirche wiederholen.

Theo Seemann, 1935 in Sankelmark geboren, ist hier zusammen mit seinen fünf älteren Geschwistern aufgewachsen, in Bilschau zur Schule gegangen, in Oeversee getauft und konfirmiert worden.

Helga, 1940 in Stolp geboren, verbrachte die ersten



fünf Jahre ihres Leben zusammen mit einer älteren Schwester und einen jüngeren Bruder in ihrer pommerschen Heimat. 1945 der große Einschnitt in ihr noch junges Leben. Flucht und Vertreibung die 1946 in Frörup endete. Sie geht in Oeversee zur Schule und wird in der St. Georg Kirche konfirmiert. Während Theo Seemann nach seiner Schulausbildung fünf Jahre in der Landwirtschaft und danach weitere 14 Jahre als Maschinist und Baggerfahrer arbeitet, arbeitet Helga nach ihrer Schulzeit in der Hauswirtschaft, zunächst in Tarp und später in Bilschau - Krug.

Zu den Hobbys von Theo gehört der Gesang und so wird er Mitglied im Gesangsverein der damaligen Gemeinde Munkwolstrup.

Während eines Auftritts des Gesangsvereins im Bilschau - Krug lernen beide sich kennen. Daraus wird Liebe, die später vor dem Traualtar der St. Georg Kirche mit der Eheschließung bekundet wird.

Das junge Ehepaar bezieht zunächst eine Wohnung in Munkwolstrup, bevor man 1964 in das eigene Haus an der Juhlschauer Straße umziehen kann.

Der Ehe entstammen die Kinder Maret,

Timo Petersen

BAU- UND MÖBELTISCHLEREI

- Fenster & Türen
- Holz- & Kunststoff
- Innenausbau
- Möbel & Schränke
- Reparaturen

Süderweg 2
24988 Oeversee

www.tischlerei-tp.de
info@tischlerei-tp.de



04638 - 21 08 66-0



04638 - 21 08 66-11

**Bis 25%
auf 2009er
Modelle!**

**Der
Fahrradladen**

**Die neuen Modelle sind auch schon
da! Über 200 Räder am Lager!!!**

**BIKE
& CO**

Inh. Joachim Gafert · Dorfstr. 18 · 24963 Tarp - im TreeneCenter
Tel. 04638 8082406 · Fax 8082407 · info@fahrradgafert.de
www.fahrradgafert.de

Carsten, Christian, Hauke und Hella die immer für ihre Eltern da sind. 15 Enkelkinder bereiten zudem ihren Großeltern viel Freude.

Während Helga Seemann sich in den Jahren nach der Eheschließung um die Erziehung der Kinder und den Haushalt kümmert, arbeitet Theo Seemann bis zu seinem Renteneintritt 24 Jahre für die Gemeinde Tarp.

1978 gehört er zu den Mitbegründern der Freien Wählergemeinschaft Sankelmark und ist von 1994 – 2003 als Gemeindevertreter der Gemeinde Sankelmark in verschiedenen Ausschüssen tätig.

Unser sauberes Schleswig-Holstein

Am Samstag 27. März ist es wieder soweit. In den Ortsteilen Juhlschau, Munkwolstrup, Bilschau, Sankelmark und Barderup wird die Aktion „Unser sauberes Dorf“ in der bisher gewohnten Art und Weise durchgeführt. Alle Mitbürgerinnen und Mitbürger sind aufgefordert, daran teilzunehmen. Das saubere Dorf und vor allem das Miteinander stehen dabei im Vordergrund.



SoVD Sozialverband Deutschland Ortsverband Oeversee

Dienstag, 02. März

Klön- und Spielnachmittag 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr Gasthaus Frörup

Vorschau April 2010

Dienstag, 06. April

Klön- und Spielnachmittag 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr Gasthaus Frörup

Samstag, 17. April

Theaterfahrt: Ohnsorg - Theater Hamburg „Charlys Tante“ Fahrpreis für Mitglieder und Gäste: 45 Euro. Leistungen: Busfahrt und Eintritt 1-6 Reihe, Gäste willkommen,

Abfahrt Oeversee: Am Marktplatz 16.50 Uhr, Schule 16.55 Uhr, Top-Kauf: 17.00 Uhr

Anmeldungen bis zum 14. März an: Bernd Rabe Tel.: 04638-898888

Vorkasse erforderlich bis zum 14. März

Bankverbindung: KtoNr. 630063, Blz.: 216 617 19 VR-Bank Tarp Stichwort „Charlys Tante“

Veranstalter: Reisedienst Bölck GmbH, 24850 Schubu

Beratungszeiten

Kreisbüro Schleswig, Stadtweg 49 Tel.: 04621-23567

Dienstag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und Donnerstag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Büro Flensburg

Sprechstunden in Flensburg

Dorotheenstraße 22 (Haus Michael)

Mittwoch in den ungeraden Wochen von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Telefonische Anmeldung über das Kreisbüro empfehlenswert.

Mit neu gewähltem Vorstand ins Jahr 2010

Sozialverband mit 245 Mitgliedern zweitstärkster Verein in der Gemeinde

Zur 62. Mitgliederversammlung konnte Vorsitzender Klaus Brettschneider fast 80 Mitglieder im Gasthaus Frörup „Salz & Pfeffer“ begrüßen. „Als der Verband, damals hieß er „Sozialverband Reichsbund“, 1948 gegründet wurde, hatte der Verband 20 Mitglieder“, eröffnet der Vorsitzende seinen Jahresbericht. Heute habe der Sozialverband, Ortsverband Oeversee 245 Mitglieder und sei damit der zweitstärkste Verein in der Gemeinde. „Damals wie heute brauchen die Menschen in bestimmten Situationen eine eigene, von der Politik unabhängige Interessenvertretung. Sie ist gefordert, ein Höchstmaß an sozialer Gerechtigkeit und Sicherheit zu erreichen“.

Im abgelaufenen Jahr hatten die Mitglieder die Möglichkeit, sich in drei Referenten-Vorträgen über medizinische und rechtliche Situationen im Krankheitsfall zu informieren. An sieben Tages-/Halbtagesfahrten haben 256 Mitglieder und Gäste teilgenommen, alle Mitglieder im Alter von 80+ wurden zu einer Nachmittagsfahrt eingeladen. Besuche zu „runden“ Geburtstagen, Jubiläen, Beerdigungen usw. standen auf dem Programm der Vorstandsarbeit. In zwei Fällen wurde rechtliche Hilfe zur Durchsetzung von Forderungen nach der Sozialgesetzgebung eingeleitet und in weiteren Fällen beim Ausfüllen von Anträgen Hilfestellung geleistet. „Ich bedanke mich bei allen Vorstandsmitgliedern für ihren ehrenamtlichen Einsatz zur Bewältigung dieser Aufgaben“, schließt Klaus Brettschneider seinen Bericht.

Nach dem Kassenbericht, vorgetragen von Helmut Dracke, wurde dem Gesamtvorstand Entlastung erteilt. Die Revisoren bescheinigten dem Schatzmeister eine hervorragende und saubere Kassenführung. Für 10-jährige Mitgliedschaft wurden Werner Heydorn und Werner Schmidt mit einer Ehrennadel und für 20-jährige Mitgliedschaft Walter Vervoort mit einer Urkunde ausgezeichnet.

Laut Satzung stand der Gesamtvorstand in diesem Jahr zur Wahl: Klaus Brettschneider (1. Vors.), Bernd Rabe (2. Vors.) Gerhard Bockholt (3. Vors.), Helmut Dracke (Schatzmeister) sowie Sophie Gust (Schriftführerin) wurden einstimmig in ihren Ämtern bestätigt. Bernd Rabe wurde zusätzlich zum stellvertretenden Kassenwart gewählt. Als Frauensprecherinnen wurden Helga Neuwerk und Britta Löw bestätigt, Britta Rabe wurde neu gewählt. Beisitzerinnen blieben Monika Moll und Elke Kroll. Zu Revisoren wurden Klaus Helle, Peter Jacobsen und Gerold Braaf gewählt. Sprecher der Revisoren wurde Klaus Helle. Als Delegierte zu der Kreisversammlung werden Britta Löw, Helmut Dracke und Gerhard Bockholt bestimmt.

In seinem Grußwort konnte Bürgermeister Hans-Heinrich Jensen-Hansen dankte dem Vorstand für ihren ehrenamtlichen Einsatz zum Wohle für die Senioren und Seniorinnen in der Gemeinde. Hannelore Hoddow vom Kreisverband Schleswig wies in ihrem Grußwort auf die rasante Mitgliederentwicklung des Sozialverbandes auch auf Landes- und Kreisebene hin. So bewege sich die Mitgliederzahl des Landesverbandes auf die 100000 zu und der Kreisverband habe heute schon 8000 Mitglieder. „Auf Kreisebene haben wir im letzten Jahr 430000 Euro an Sozialleistungen für unsere Mitglieder erstreiten können“.

Klaus Brettschneider stellte anschließend das Reise- und Veranstaltungsprogramm für 2010 vor. Am 17. April eine Theaterfahrt in Ohnsorg -Theater Hamburg, 9. Mai eine Fahrt ins Blaue, 20. Juni Fahrt nach Walsrode, 14. August Fahrt nach Fehmarn, 25. September Tuchmuseum Neumünster, im Oktober eine Saisonabschlussfahrt, im November eine Theaterfahrt nach Schleswig und am 11. Dezember die Weihnachtsfeier.



v.l. obere Reihe Klaus Brettschneider, Gerhard Bockholt, Helmut Dracke, Britta Rabe, Britta Löw, Bernd Rabe, Klaus Helle. Vorne: Elke Kroll, Helga Neuwerk, Monika Moll, Sophie Gust

Jetzt Typberatung!

Das Frühjahr kommt schneller, als Sie denken.
Machen Sie jetzt einen Termin.



Treenetal 2 · 24988 Oeversee · Tel. 04630-5129



Keine ernsthaften Brandeinsätze

Zufrieden stellte der Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Munkwolstrup, Peter Hensen, auf der 120. Mitgliederversammlung der Wehr im Bilschau-Krug fest: „Im Jahr 2009 sind wir von ernsthaften Brandeinsätzen verschont geblieben. Neben diversen Einsätzen, die unter den Begriff „technische Hilfeleistungen“ fallen, war für uns die Alarmerungsübung im Juli 2009 eine besonders große Herausforderung“.

Der Wehrführer und sein Vertreter, Frank Hensen, hatten ein Szenario geplant, das von einem Zimmerbrand in der Akademie Sankelmark ausging. Die Rettungsleitstelle in Schleswig war über das Vorhaben am Vortag informiert worden und löste nach dem Eingang der „Brandmeldung“ Sirenen- und Pageralarm in Munkwolstrup aus.

„Für uns und die beteiligten Wehren war dies eine Übung“, so Peter Hensen, „die uns sehr schnell unsere Stärken und auch unsere Schwächen aufzeichnete“.

Auch Amtswehrführer Gerhard Nörenberg zeigte sich mit der von seinem Vertreter organisierten Übung sehr zufrieden. „Der Mut, solch eine Übung zu planen und durchzuführen“, so der Amtswehrführer, „wurde mit der Zustimmung der beteiligten Wehren belohnt. Sie sind für die Erhöhung unsere Einsatzbereitschaft ein wichtiges Instrument“.

„Der Wehr in Munkwolstrup“, so ihr Wehrführer weiter, „gehören zur Zeit 50 aktive Mitglieder an. Davon fünf Frauen. 29 Ehrenmitglieder und 23 Förderer“. Im Jahr 2009, so ist dem Jahresbericht zu entnehmen, standen Aus- und Weiterbildung im Vordergrund. Dabei reichte die Spanne vom Lehrgang für Atemschutzgeräteträger über die Maschinistenfortbildung bis hin zum Funklehrgang und Funkübungen.

„Generell bin ich mit der personellen Situation un-

serer Wehr zufrieden. Viel Wehren werden uns um unser Durchschnittsalter beneiden. Es liegt bei 41 Jahren. Zurückzuführen ist dies auch auf den Nachwuchs aus den Reihen unserer Jugendfeuerwehr. Darauf bin besonders Stolz“, so Peter Hensen.

Mit dem silbernen Brandschutzehrenabzeichen wurde Claus-Peter Jessen für seine 25-jährige aktive Dienstzeit in der FFW durch den Innenminister des Landes Schleswig-Holstein, Klaus Schlie, ausgezeichnet.

Zum Oberlöschmeister wurde der stellvertretende Wehrführer, Frank Hensen, befördert.

Die Dienstzeitspange für zehn Jahre aktive Dienstzeit erhielt Klaus Wulff, für 30 Jahre Günter Hensen, Jürgen-Heinrich Thomsen und Heiner Otzen, für 40 Jahre Uwe Ketelsen, für 50 Jahre Heinz-Ewald Gries und für 70 Jahre Ferdinand Clausen und Friedrich Seemann.

Zur Hauptfeuerwehrfrau/zum Hauptfeuerwehrmann mit drei Sternen wurden befördert: Nicole Hensen, Peter Otzen und Dieter Semrau. Zur Feuerwehrfrau / zum Feuerwehrmann wurden ernannt: Janina Katzka, Stefan Knutzen und Jörg Dettke. Neu wurden in die Wehr aufgenommen: Björn Wegener, Thomas Fantuzzi, Arne Jensen, Niels Fehlau und Torge Martensen.

In ihren Grußworten bedankten sich Amtswehrführer Gerhard Nörenberg und Bürgermeister Hans-Heinrich Jensen-Hansen für die in der Wehr geleistete Arbeit. Beide wünschten zudem den Mitgliedern der Wehr eine stets gesunde Rückkehr von ihren Einsätzen.

Meike Beye berichtete aus der Arbeit der Jugendfeuerwehr und war besonders stolz auf die Tatsache, dass erstmals Mitglieder der JF in den aktiven Dienst der Ortswehren gewechselt sind.

Freiw. Feuerwehr
Munkwolstrup



Osterfeuer

Das diesjährige Osterfeuer der Freiwilligen Feuerwehr Munkwolstrup findet **am Samstag, den 03.04.2010 im Arnkiel-Park** in Munkwolstrup statt. Beginn um 19.00 Uhr.

Die Jugendfeuerwehr – eine starke Mannschaft in der Gemeinde

22 aktive Mitglieder der Jugendfeuerwehr Oeversee-Sankelmark konnte die Jugendwartin Meike-Sophie Beye im Gemeindehaus Oeversee zur diesjährigen Jahreshauptversammlung begrüßen und die Gäste stellvertretenden Bürgermeister Siegfried Schmidt, Kreisjugendwart Claus Jessen, Amtswehrführer Gerhard Nörenberg sowie die Wehrführer der Wehren Munkwolstrup und Oeversee. Die Jugendwehr hat zurzeit 32 aktive Mitglieder, davon elf Mädchen. In diesem Jahr waren vier Neueintritte und sechs Übertritte in die Stammwehren zu verzeichnen. Damit sei die Wehr personell gut aufgestellt, es gäbe noch eine Warteliste zur Neuaufnahme. „Für das Engagement bedanke ich mich ganz herzlich, vor allem auch bei den Ausbildern und bei den Stammwehren Oeversee, Munkwolstrup und Baderup“, sagt die Jugendwartin. Neben den wöchentlichen Dienstabenden seien auch etliche Wochenendeinsätze zu Seminaren, Ausflügen und sonstigen Veranstaltungen geleistet worden. Mit der Erlangung der Leistungsspangen und der Jugendflamme I und II sei viel erreicht worden.

Mit Laura Tillig, Clara-Maria Claussen, Sascha Bobert, Torge Martensen, Nils Fehlau und Finn Detlefsen verlassen sechs junge Feuerwehrleute die Jugendwehr und wechseln in die Ortswehren über um das Erlernte jetzt auch im regulären Feuerwehrdienst anzuwenden zu können.

Laut Satzung stand der Gesamtvorstand zur Wahl. In zum Teil geheimer Abstimmung wurden folgende Jungen und Mädchen in den Vorstand gewählt: Jugendgruppenleiter wurde Christopher Kühlen, Stellvertreterin Melanie Beye. Gruppenführer der Gruppe I Hendrik Beeck, Stellvertreter Alexander Wellhausen. Gruppenführerin der Gruppe II Victoria Kühlen, Stellvertreter Tim-Daniel Kreutzer. Schriftwartin Bianca Kühnert, Stellvertreterin Melissa Beise. Kassenwart Tom-Niklas Kreutzer, Stellvertreter Till-Jonas Buder. Gerätewart Steffen

Glückwünsche gab es für Claus-Peter Jessen (2.v.r.) von Amtswehrführer Gerhard Nörenberg (r.) Ortswehrführer Peter Hensen und seinem Stellvertreter Frank Hensen (l.)



Wohnung frei

in der „Seniorenwohnanlage“ Oeversee

Die Gemeinde Oeversee vermietet voraussichtlich ab dem 01. April 2010 in Oeversee, Treeneblick 2, eine 2-Zimmer- Wohnung mit 67,31 m² Wohnfläche im Obergeschoss.

Die Vermietung erfolgt auch an rentennahe Bewerber.

Nähere Auskunft erteilt Frau Lieske, Amtsverwaltung Oeversee, 04638/88 41 oder Bürgermeister Herr Jensen- Hansen, 04630/368.

Holzhandel
Plattenhandel
Baustoffhandel



R. HEIDEMANN
Bauelemente u. Holz -
Handelsgesellschaft mbH

Kork
Paneele
Parkett
Laminat
Leimholz
Sperrholz
Spanplatten
OSB-Platten
Isolierstoffe
Bauholz
Nadelholz
Laubholz
Überseeholz
Zäune
Carports
Türen
Fenster

Süderweg 17
24988 Oeversee/Frörup
Tel. 0 46 38 - 89 600
Fax 0 46 38 - 89 689



e-mail: info@holz-heidemann.de
Internet: www.holz-heidemann.de

Thomsen, Stellvertreter Jendrik Martensen. Sicherheitsbeauftragter Till-Jonas Buder, Stellvertreterin Anna-Alina Beye.

Der stellvertretende Bürgermeister der Gemeinde Oeversee hob in seinem Grußwort hervor, dass die Jungen und Mädchen in der Jugendfeuerwehr sehr gut aufgehoben seien. Die Einrichtung habe in der Gemeinde dank ihrer erzieherischen Schwerpunkte einen hohen Stellenwert. Claus Jessen, Kreisjugendwart,

konnte berichten, dass die Nospa die Einrichtung als förderungswürdig erkannt habe und für die 32 Jugendwehren des Kreises 32000 Euro gespendet habe. Gerhard Nörenberg mahnte bei den Jugendgruppenleitern eine faire und fundierte Führung der Mädchen und Jungen an. Peter Hensen, Wehrführer

der Munkwolstrup, bedankt sich im Namen der drei Ortswehren für den Einsatz der Ausbilder, die ihren Dienst in der Jugendfeuerwehr neben allen anderen Aufgaben zusätzlich leisten müssten. Er wünsche sich in Zukunft eine noch engere Zusammenarbeit mit der Jugendfeuerwehr.

Wehrführer und Stellvertreter wiedergewählt

Karl Neuwerk für weitere 6 Jahre im Amt bestätigt

Es gab viel zu tun auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Barderup. Hierzu begrüßte Wehrführer K. Neuwerk 23 Aktive und 12 Kameraden der Ehrenabteilung, sowie Bürgermeister Hans-Heinrich Jensen-Hansen, Amtswehrführer Gerhard Nörenberg, Oberkommissar Struck und den Vertreter der Jugendfeuerwehr Sylvia Beye. In seinem

Jahresbericht gab es bis auf die Alarmübung in der Akademie Sankelmark keine größeren Aktionen. Brandeinsätze gab es keine. Neben vielen Veranstaltungen kam auch ein Besuch bei der Feuerwehr im Marinehauptquartier in Glücksburg zu stande. Neben der Beratung und Abstimmung über die neue Mustersatzung für die Ortswehr Barderup, standen auch die Wahlen für den Wehrführer, stellv. Wehrführer, Gruppenführer, Gerätewart als auch der Posten des Schriftführers auf dem Programm.

Alle Aktiven waren sich einig und stimmten für die Wiederwahl des alten Wehrführers. Karl Neuwerk bedankte sich für das Vertrauen und nahm die Wahl an. Als sein stellv. Wehrführer wurde Sönke Lorenzen in seinem Amt bestätigt. Gruppenführer ist weiterhin Thomas Jensen und für die nächsten 6 Jahre verbleibt Thomas Henningsen im Amt des Gerätewartes. Einstimmig wiedergewählt wurde Hans-Jürgen Lorenzen als Schriftführer. Für Andreas Bruns wird Hans-Peter Thomsen als Kassenprüfer tätig,



Der neue Vorstand: Untere Reihe v.l. Anna-Alina Beye, Melanie Beye, Tim-Daniel Kreutzer, Jendrik Martensen, Till-Jonas Buder, Bianka Kühnert, Stefan Thomsen. Hintere Reihe v. l. Alexander Wellhausen, Christopher Kühlen, Hendrik Beeck, Tom-Niklas Kreutzer, Victoria Kühlen, Melissa Beise



auch hier war das Wahlergebnis einstimmig. Keine Einwände gab es bei der Abstimmung zur neuen Mustersatzung, so dass sie so übernommen werden kann. Sehr erfreut war Karl Neuwerk über den Zugang von drei neuen Mitgliedern, da mit Sylvia Beye und Anjo Dotschkat zwei aktive Kameraden in die Wehr nach Oeversee gewechselt sind. Patrick Kleeberg, Mark Kiesbye und Jörn Arzt wurden einstimmig in die Wehr aufgenommen. Auf Beförderungen und Ehrungen wurde diesmal verzichtet, sie werden beim Kameradschaftsfest in feierlichem Rahmen nachgeholt. Bürgermeister Jensen-Hansen dankte der Wehr für ihre Bereitschaft bei Einsätzen und Veranstaltungen und stellte eine gute Kameradschaft und Stimmung in der Wehr fest.

Das Amt im Internet
www.amt-oeversee.de

Sieben von zehn Einsätzen lassen Brandstiftung vermuten

In seinem Jahresbericht listete der Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Oeversee-Frörup Walter König für das vergangene Jahr insgesamt zehn Alarmierungen zu Brandeinsätzen auf.

In sieben Fällen brannten Altkleider-, Papier- und Müllcontainer. Da Selbstentzündung fast ausgeschlossen werden kann, darf hier Brandstiftung vermutet werden.

Neben diesen Alarmierungen gab es weitere vier Einsätze zur technischen Hilfeleistung. Neben diesen Einsätzen war das abgelaufene Berichtsjahr für die aktiven Mitglieder der Wehr geprägt von Aus- und Weiterbildung. Hier reicht die Spannweite von der Maschinistenfortbildung über die Fortbildung der Atemschutzträger bis zum Lehrgang Truppmann/-frau. Neben der Teilnahme an einem Funklehrgang befasste sich ein weiterer Lehrgang mit der Brandschutzerziehung und dem ABC-Modul 1. Dazu kommen diverse Dienstabende und Aktionen. „Neben der Vielzahl der zu erfüllen Aufgaben“, so der Wehrführer, „haben wir uns auch mit der Planung für ein neu zu beschaffendes Einsatzfahrzeug beschäftigen müssen. Mit Erfolg. Im Jahr 2012 wird die Wehr ein neues LF 10/6 bekommen. Zu dem ist in den Haushaltsplan der Bau eines neuen Gerätehauses aufgenommen und genehmigt worden. Besonders stolz bin ich aber auf die Tatsache“, so Walter König zum Schluss seiner Ausführungen, „das alle Kameraden von ihren Einsätzen wohlbehalten zurückgekehrt sind“.

Meike-Sophie Beye, Jugendwartin der JF Oeversee-Sankelmark, stellte in ihrem Jahresbericht die Entwicklung der JF in den Vordergrund.

Einen breiten Raum nahm auf der Jahreshauptversammlung die Diskussion um die Neustrukturierung der Wehrführung im Amt ein. Wie bisher wird im Amtsbereich der Amtswehrführer an der Spitze der Wehren stehen, ihm folgend die Gemeindeführer der Gemeinden Oeversee, Tarp und Sieverstedt. Der neu zu wählende Gemeindeführer für Oeversee wird durch Delegierte gewählt werden und zuständig sein für die Ortswehren Oeversee - Frörup, Munkwolstrup und Barderup.

Als aktive Mitglieder wurden in die FFW Sylvia Beye und Anjo Dotschkat übernommen. Als neue Mitglieder konnten Lutz Neumann, Arno Hunger, Christian Reimann, Olaf Kleemann, Sven Hornecker und Svend Christensen begrüßt werden. Laura Tillig wurde zur OFF befördert, Ralf Dieter Kreutzer zum OFM, Meike-Sophie Beye zur HFF mit drei Sternen, Reiner Christophersen, Manfred Tillig und Roland Böcker zum HFM mit drei Sternen.

Mit dem Dienstzeitabzeichen für zehn Jahre wurden geehrt Petra Kühlen, Petra Beise und Stephan Jensen-Hansen, für 20 Jahre Frank Thomsen, Peter Rauschke, Bernd Rabe, Helmut Dracke und Dirk Carstensen, für 30 Jahre Wolfgang Förster, Dieter Benzmann, Ernst Peter Lenz, Klaus Herrmann, Gerhard Hansen und Gerold Braaf.

Mit dem Dienstzeitabzeichen für 60 Jahre wurde

Brot zum Leben...
das ist menschengerechte
Globalisierung

www.brot-fuer-die-welt.de

BERAN

—††—
„HAUS DES ABSCHIEDS“

Bestattungen ab 998,- €*

*zzgl. Fremdleistungen + Gebühren

auf allen Friedhöfen

www.bestattungsdienst-beran.de

Ausacker **04634-93323**

Schafflund 04639-782225

Flensburg 0461-5090316

Glücksburg 04631-442154

Johannes Kleeberg geehrt.

In der anschließenden Wahl wurde zum Gruppenführer Dirk Carstensen, zum Funkwart Reiner Christophersen, zum Kassenprüfer Rolf Dieter Kreutzer und in den Festausschuss Petra Beise gewählt. Bernd Unrau löst Stephan Jensen-Hansen als Kassenwart ab. Bei den aus ihren Ämtern scheidenden Kameraden bedankte sich der Wehrlführer für ihr Engagement und die geleistete Arbeit.

Bürgermeister Hans-Heinrich Jensen-Hansen sprach allen Mitgliedern der FFW im Namen des Gemeinderates und der Gemeinde Dank und Anerkennung für die geleistete Arbeit aus. „In meinen Dank“; so der Bürgermeister, „schließe ich auch die Arbeit der Jugendfeuerwehr mit ein. Sie im Jahr 2006 zu gründen war eine besonders weitsichtige Entscheidung. Mit dem Wechsel von gut ausgebildeten Mitgliedern der JF in den Dienst unserer Wehr ernten wir heute die ersten Früchte“.

Wie zuvor der Bürgermeister gratulierte auch Amtwehrführer Gerd Nörenberg allen beförderten, geehrten und neu gewählten Mitgliedern der Wehr. In der Aufstellung eines Feuerwehr-Bedarfsplans sah der Amtwehrführer ein wichtiges Instrument für die Zukunft der Wehren. In ihm werde nicht nur die materielle Seite, sondern auch der Personalbedarf der Wehren verbindlich geregelt. „Damit“, so Gerd Nörenberg, „erhalten wir ein Instrument, das uns bei unserer Arbeit Planungssicherheit gibt“. Für den Neubau eines Feuerwehrgerätehauses sieht der Bedarfsplan ein Zeitfenster von 2015 vor.

Für die Erdbebenopfer in Haiti gesammelt

Am 27. Januar 2010 fand die diesjährige Jahreshauptversammlung des Landfrauenvereins Sankelmark statt. Trotz Eis- und Schneeglätte hatten sich 74 Landfrauen auf den Weg gemacht um an der Versammlung im Bilschau Krug teilzunehmen. Nach den üblichen Regularien (Verlesen des Protokolls, Kassen- und Jahresbericht) wurde Annegret Josupeit als Beisitzerin wiedergewählt, neue Kassenprüferin wurde Carola Thomsen. Während der Versammlung ging die Spendensparadose herum, es wurden 223,95 Euro für die Erdbebenopfer in Haiti gesammelt.

Nach der Kaffeepause hielt Jörg Knorr aus Flensburg einen Vortrag über seine Kajakreise in Kanada: HAIDA GWAII - The Queen Charlotte Islands. Haida Gwaii bedeutet in der Sprache der Haida Indianer so viel wie Inseln der Menschen. Zusammen mit seinem 21-jährigen Sohn bereiste Herr Knorr die Inselgruppe an der Nordwestküste Kanadas mit Kajaks. Sie waren über sechs Wochen zwischen Juni und August 2009 dort und sind fast 1000 km gepaddelt. Die Queen Charlotte Inseln bestehen aus ca. 400 Inseln, die sich auf einer Strecke von 300 km Länge und 100 km Breite erstrecken. Auf den Inseln leben ca. 5.000 Menschen, etwa die Hälfte der Bewohner gehört zum Stamm der Haida Indianer. Die Landschaft auf den Inseln ist sehr urwüchsig, zum Teil war es schwierig, einen freien Platz für das 4 m lange Zelt zu finden. Jörg Knorr zeigte Fotos einer beeindruckenden Landschaft. Der Vortrag fesselte durch seine wunderschönen, mit Gitarrenmusik untermalten Naturaufnahmen, aber auch durch den sehr kurzweiligen Vortrag von Herrn Knorr. Man merkte ihm an, dass diese Tour durch das gemeinsame Erlebnis mit seinem Sohn eine ganz besondere Reise war.

Essstörungen

Die Februar-Veranstaltung des Landfrauenvereins Sankelmark litt leider etwas unter dem schlechten Wetter. Es hatten sich nur 24 Frauen im Bilschau-Krug eingefunden, um von Frau Schellbach über Essstörungen informiert zu werden. Martina Schellbach ist Ärztin für psychosomatische Medizin und Psychotherapie. Sie betreibt in Husby eine Praxis und befasst sich hauptsächlich mit Essstörungen. Essstörungen sind überwiegend ein weibliches Problem. Ein Drittel aller Frauen haben im Laufe ihres Lebens Kontakt zu einer Essstörung, bei einem Drittel dieser Frauen führt es zu einer Depression oder Angststörung, bei einem weiteren Drittel wird es chronisch und beim letzten Drittel verliert es sich

wieder. Das größte Problem essgestörter Frauen ist mangelndes Selbstbewusstsein. Ein gesundes Essverhalten ist ein Grundbedürfnis wie z. B. Schlaf. Bei gestörtem Essverhalten ist der Gedanke an das Essen ein ständiges, emotional hoch besetztes Gedankenthema. Es gibt keinerlei Mahlzeitenstruktur. An Bulimie erkrankte Menschen stopfen wahllos Essen in sich hinein (während so einer „Fressattacke“ können schon einmal 10.000 kcal zu sich genommen werden), um dann alles wieder zu erbrechen. Magersüchtige nehmen ihren Körper nicht mehr wahr, sie finden sich immer zu dick, selbst wenn sie sich schon fast zu Tode gehungert haben. Bei Magersüchtigen gibt es eine Todesrate von 20 %. Die Adipositas führt zu Krankheiten wie Bluthochdruck und Diabetes. Bei der Bulimie ist die Todesrate nicht so hoch, es leiden aber schon 3 % aller jungen Frauen an dieser Krankheit.

SCHÜTZENVEREIN BARDERUP Neuer Vorstand – mit viel Schwung ins fünfte Jahrzehnt

Auf der diesjährigen Generalversammlung standen die Wahlen des Schriftführers und des 2. Vorsitzenden im Mittelpunkt. Der 2. Vorsitzende Johannes Hansen wurde verabschiedet. Er hatte mit drei Vorsitzenden (Wilhelm Wilkens, Eckhard Sarnow und seit 1996 mit Alfred Schade), 16 Jahre als Schriftführer und 14 Jahre als 2. Vorsitzender, zusammengearbeitet. Der erste Vorsitzende bedankte sich mit einem kleinen Präsent für die langjährige ehrenamtliche Tätigkeit.

Als neuer 2. Vorsitzender wurde Michael Boche gewählt. Für den ebenfalls ausscheidenden Schriftführer Jürgen Huber wurde Karola Schade von der Versammlung vorgeschlagen und gewählt. Der neue Kassenprüfer ist Thomas Gall.

Alfred Schade berichtete in seinem Jahresbericht über die Aktivitäten des vergangenen Jahres. Neben dem Übungsschießen an 8 Abenden und dem Wurst- und Schinkenschießen im November wurden wieder die beiden schon traditionellen Feste, das Kappenfest und Schützenfest durchgeführt. Am Übungsschießen nahmen mehr als 25 Schützen teil und 17 kamen mit jeweils 5 Durchgängen in die Wertung. Ebenfalls gut war die Beteiligung beim Wurst- und Schinkenschießen zu dem über 30



V.l.n.r.: Wehrlführer Walter König zeichnete Johannes Kleeberg mit dem Dienstzeitabzeichen für 60 Jahre Mitgliedschaft in der Freiwilligen Feuerwehr Oeversee – Frörup. Sein Stellvertreter, Timo Petersen, assistierte.

Schützen erschienen.

Zum Karneval kamen leider nur 22 zahlende Gäste, was natürlich auf die gute Stimmung drückte.

Für dieses Jahr soll das Kappenfest und der Kinderkarneval noch in gewohnter Form stattfinden.

Für die Bütenreden hatte sich im letzten Jahr nur ein Mitglied gemeldet, so dass die beiden Vorsitzenden mit jeweils 1 Vortrag in die Bresche springen mussten. Leider war auch keine Gruppe zu einem Sketch bereit, so dass das Angebot der Square-Dance-Gruppe aus Wanderup für eine Darbietung dankend angenommen wurde.

Einige junge Leute in der Versammlung machten Vorschläge wie man die Beteiligung verbessern könnte. Vom Abschaffen der sog. „Internet-Bütenreden“ und Umwandlung in ein reines Kostümfest bis zur Zusammenarbeit mit größeren Vereinen war die Rede. Da jetzt die Hälfte des Vorstandes aus jungen Leuten besteht, warten wir gespannt auf neue Ideen bei der Gestaltung der Feste. Sollte die Beteiligung und das Interesse an dieser Veranstaltung weiterhin so gering sein, wird sich im Jahr 2011 auf jeden Fall eine Änderung ergeben. Die gute Beteiligung beim Kinderkarneval 2009 entschädigte etwas für die schwache Beteiligung bei der Abendveranstaltung.

Die geringe Beteiligung bei den Veranstaltungen wirkte sich natürlich auch auf den Kassenbestand aus. Der Kassenführer konnte zwar noch über einen soliden Kassenbestand berichten, der jedoch seit einigen Jahren jeweils um etwa 300 Euro schrumpft. Einige Pessimisten gaben dem Verein deshalb noch eine Lebensdauer von 6 Jahren, was natürlich nicht ganz stimmt. In diesem Jahr werden von den 20 Mitgliedern, die vor 5 Jahren eine Vorauszahlung für die Anschaffung der Gewehre vorgenommen hatten, wieder die Beiträge eingezogen. Die beiden Kassenprüfer bescheinigten dem Kassenführer Volker Lorenzen eine solide und übersichtliche Kasselführung und so wurde ihm und dem Vorstand Entlastung von der Versammlung erteilt. Der Mitgliederbestand ist mit 59 Mitgliedern (9 Passive) konstant. Im Herbst 2010 wird wieder einmal ein Schießen auf dem Schießstand in Bilschau stattfinden.

Die erfolgreichen Übungsschützen 2009:

- | | |
|---------|---|
| Männer: | 1. Andreas Nielsen
2. Herbert Pittelkow
3. Karl Neuwerk |
| Frauen: | 1. Clara Thomsen
2. Traute Nielsen
3. Pamela Nielsen |
| Jugend: | 1. Andre Eichler
2. Selina Eichler |

VERANSTALTUNGEN

März 2010

- Di., 02.03. **Fahrbücherei:**
 Bilschau Birkenweg 09:40 – 09:50
 Sankelmark, Petersholm, 10:00 – 10:15
 Barderup Nord, 10:20 – 10:35
 Barderup, Feuerwehr 10:40 – 11:00
 Barderup, Westerreihe 13 15:05 – 15:25
 Munkwolstrup, Am Dorfteich 15:35 – 16:00
 Munkwolstrup, Süderfeld 19 16:05 – 16:25
 Juhlschau, Heideweg 4 16:30 – 16:50
 Sozialverband Oeversee: Spiel- u. Klönnachmittag,
 Gasthaus Frörup, 15:00
- Di., 02.03. Sozialverband Oeversee: Spiel- und Klönnachmittag, Gasthaus Frörup, 15:00
- Mi., 03.03. Freiwillige Feuerwehr Oeversee-Frörup: Feuerwehrdienst, Feuerwehrgerätehaus, 19:30
- Fr., 05.03. FC Tarp/Oeversee: Hallenfußballturnier Senioren, Eekboomhalle, 19:00
- Sa., 06.03. Freiw. Feuerw. Munkwolstrup: Stiftungsfest, Bilschau-Krug, 19:30
- Mo., 08.03. Arbeitsgruppe Dorfchronik Oeversee: Arbeitstreffen, Archiv, 14:00
 Freiwillige Feuerwehr Munkwolstrup: Feuerwehrdienst, 19:30
- Di., 09.03. Ulla Johannsen, Ulla Thomsen: Kartenspielen am Nachmittag, Bilschau Krug, 14:30
- Mi., 10.03. Landfrauenverein Sankelmark e.V.: Vortrag „Körpersprache“, Bilschau-Krug, 15:00
 Schützenverein Barderup: Übungsschießen, Barderup-Krug, ab 19:00 Jugendliche, ab 20:00 Erwachsene
- Do., 11.03. Schützenverein Barderup: Gemeindepokal-Schießen, Barderup-Krug, 19:00
- Fr., 12.03. TSV Oeversee: Mitarbeiteressen, Clubheim Eekboomhalle, 19:30
- Sa., 13.03. TSV Oeversee: Mickey Maus Turnen, Eekboomhalle, 15:00
- Mo., 15.03. PSG Jägerkrug e.V.: Jahreshauptversammlung, anschl. Vorgesprechung 1. Mai -Turnier, Casino Reithalle Jägerkrug, 19:30
- Mi., 17.03. Ev. Kirchengemeinde Oeversee: Gemeindenachmittag, Gemeindehaus, 15:00
- Fr., 19.03. TSV Oeversee: Skat für Jedermann, Clubheim Eekboomhalle, 18:30
- Mo., 22.03. Arbeitsgruppe Dorfchronik Oeversee: Arbeitstreffen, Archiv, 14:00
 Gemeinde Oeversee: Verspielen für Senioren, Gasthaus Frörup, 14:30
 Freiwillige Feuerwehr Barderup: Preisskat, Barderup-Krug, 19:30
- Mi., 24.03. Speedeel Oeversee: Mitgliederversammlung 19.30 Uhr Gasthaus Frörup Gesonderte Einladung
- Do., 25.03. **Fahrbücherei:**
 Bilschau, Am Krug 8, 17:15 – 17:35
- So., 28.03. Schützenverein Barderup: Königsschießen, Barderup-Krug, 09:00 Jugendliche, 10:00 Erwachsene
- Mo., 29.03. Freiw. Feuerwehr Barderup: Feuerwehrdienst, Gerätehaus, 19:30
- Di., 30.03. **Fahrbücherei:**
 Bilschau Birkenweg 09:40 – 09:50
 Sankelmark, Petersholm, 10:00 – 10:15
 Barderup Nord, 10:20 – 10:35
 Barderup, Feuerwehr 10:40 – 11:00
 Barderup, Westerreihe 13 15:05 – 15:25
 Munkwolstrup, Am Dorfteich 15:35 – 16:00
 Munkwolstrup, Süderfeld 19 16:05 – 16:25
 Juhlschau, Heideweg 4 16:30 – 16:50



Gemeinde Sieverstedt



Bürgermeister Finn Petersen am Eingang zum neuen Gemeindebüro

Das Gemeindebüro der Gemeinde Sieverstedt ist von Stenderupau nach Sieverstedt umgezogen. Das neue Büro wurde im alten Büro des Gemeindearbeiters eingerichtet und befindet sich im alten Schulgebäude in Sieverstedt. Zum neuen Gemeindebüro kommt man durch denselben Eingang wie zum Schulungsraum der Sieverstedt-Stenderuper Feuerwehr. Der Eingang befindet sich auf der Rückseite des alten Schulgebäudes und ist durch das Wappen und Schild der Gemeinde Sieverstedt kenntlich gemacht.

Das Gemeindebüro ist jeden Donnerstag zwischen 18.30 und 19.30 Uhr geöffnet. Die Telefonnummer lautet 04603/1668.

Das alte kleine „Rathaus“, wie man in der Bevölkerung zum alten Gemeindebüro in Stenderupau sagte, soll verkauft werden. Nähere Informationen zur Grundstücksgröße und zum Kaufpreis gibt es beim Bürgermeister Finn Petersen.

Das neue Büro und der Vorflur werden von den Gemeindearbeitern in der kommenden Zeit neu gestrichen. Das Büro bleibt in dieser Zeit aber weiterhin geöffnet.

Sozialverband Deutschland

Weiterhin Aufwärtsentwicklung in der Ortsgruppe

Jahreshauptversammlung am 8. Februar 2010 im Hovtoft Krog: Trotz des schlechten Wetters waren 47 Mitglieder und Gäste der Sozialverbandsortsgruppe Sieverstedt der Einladung gefolgt.

Besonders begrüßen konnte der Vorsitzende Harald Wagner den Kreisvorsitzenden Uwe May aus Schleswig sowie die Bürgermeister Finn Petersen aus Sieverstedt und Peter Hermann Petersen aus Havetoft.

Am Anfang der Versammlung wurde eine Schweigeminute eingelegt zu Ehren



Lackiererei

M. Weissmann & A.H. Jensen GbR

Ostertoft 9 · 24988 Oeversee
 Tel. 0 46 30 / 93 75 70 · Fax 0 46 30 / 93 75 80
 Mobil 0170 - 20207 56



CLAUSEN

Gonde Clausen

Kies- und Betonwerk Kläranlagen

24988 Oeversee
 Stapelholmer Weg 2
 Tel. 0 46 30 / 9 09 10



BERAN

—††—
 „HAUS DES ABSCHIEDS“

**Bestattungen ab 998,- €*
 *zzgl. Fremdleistungen + Gebühren
 auf allen Friedhöfen**

www.bestattungsdienst-beran.de

Ausacker **04634-93323**
 Schafflund 04639-782225
 Flensburg 0461-5090316
 Glücksburg 04631-442154

Mehr Lebensqualität heißt heute „weniger, langsamer, bewusster“.

www.brot-fuer-die-welt.de

der im letzten Jahr verstorbenen Mitglieder Karl Günter und Christel Braun und Walter Köne-mann.

Danach konnte der Vor-sitzende Ehrungen für langjährige Mitglieder vornehmen. Leider wa-ren nicht alle anwesend, um die Anstecknadel oder Ansteckbrosche entgegen zu nehmen. Hans Heinrich Berg, Wolfgang Petermann, Hans Helmut und Kar-la Philipsen, Helmut Rohde, Peter Thomsen, Marlene Schartau und

Elke Nissen gehören dem Verband seit 10 Jahren an. Für 20-jährige Zugehörigkeit wurde Elisabeth Müller mit einer Urkunde ausgezeichnet. 25 Jahre dabei ist Ulrich Althüser und auf 30 Jahre Treue im Sozialverband können Dorothea Kruse und Ma-rianne Schmidt zurückblicken. Bei Frau Schmidt konnte Harald Wagner vor kurzem anlässlich ihres 90-jährigen Geburtstags die Urkunde und die besten Glückwünsche überbringen.

Was wäre der Ortsverband ohne Zeitungsausträger! Mit einem kleinen Präsent und einem großen Dan-keschön bedankte sich der Vorsitzende bei Karin Löschke, Walter Ross, Johannes Jessen, Helmut Jürgensen, Hans Nissen und Klaus Hansen.

Harald Wagner konnte Siegrid Petersen begrüßen. Als Patientenombudsfrau für die Kreise Flensburg, Schleswig-Flensburg und Nordfriesland referierte sie über die vielfältige Arbeit der Patientenombuds-leute, ein Thema, das auf großes Interesse stieß. Pa-tientenombudsleute sind unabhängige Gesprächs-partner bei möglichen Konflikten, insbesondere zwischen Patient und Arzt, aber auch bei Problemen mit Krankenhäusern, Krankenkassen, Rehabilitati-onseinrichtungen und Apotheken. Sie unterliegen keinerlei Weisungen oder Einflussnahmen Dritter. Aus ihrer beruflichen Tätigkeit kennen sie die Sicht von Ärzten und Patienten und wissen, dass beide Seiten ein berechtigtes Anliegen haben können. Der Rat und die Unterstützung der Ombudsleute sind kostenlos und stehen allen Patienten, gleich welcher Krankenkasse sie angehören, offen.

Die Bürgermeister bedankten sich für die Einladung und stellten fest, dass der SoVD in der Gemeinde ein großes Gewicht hat.

Von der letzten Jahreshauptversammlung bis heute hat sich die Mitgliederzahl, trotz Abganges von 11 Mitgliedern, positiv entwickelt. Der Sozialverband kann heute auf 152 Mitglieder schauen.



Nach der Ehrung: Kreisvorsitzender Uwe May (r.) und Vorsitzender Harald Wagner (Mitte) mit den Geehrten (von l.) Hans Helmut und Karla Philipsen und Elisabeth Müller

Auch im vergangenen Jahr war der Vorstand wieder auf zahlreichen Geburtstagen, Goldenen Hochzei-ten und auf einer Diamantenen Hochzeit vertreten. Es wurden viele Veranstaltungen unternommen. Alle Unternehmungen verzeichneten eine gute Be-teiligung.

Beim Tagesordnungspunkt Wahlen gab es einige Änderungen. Die Satzung sagt aus, dass der gesamte Vorstand alle zwei Jahre gewählt werden muss. Der erste Vorsitzende Harald Wagner und der Schatz-meister Klaus Hansen sowie die Schriftführerin Ellen Clausen wurden einstimmig wiedergewählt. Ausgeschieden aus dem Vorstand ist Elisabeth Müller. Sie war seit 2002 Frauensprecherin. Karin Löschke wurde als Frauensprecherin einstimmig wiedergewählt.

Die beiden zweiten Vorsitzenden Erika Knoll und Peter Heinrich Andresen hatten beschlossen, sich nicht noch einmal aufstellen zu lassen. Sie mein-ten, es müsse nunmehr ein jüngeres Mitglied dieses Amt ausfüllen. Daraufhin wurde Kai Becker ein-stimmig zum zweiten Vorsitzenden gewählt. Somit wurde nach der Fusion auch auf diesem Posten die Besetzung auf die satzungsgemäße Anzahl zurück-geführt. Peter Heinrich Andresen war von 1986 bis 2004 erster Vorsitzender und danach zweiter Vor-sitzender. Erika Knoll leitete die SoVD-Ortsgruppe Sieverstedt von 2004 bis 2008.

Die Revisoren sind Heinrich Clausen, Erich Peter-son und Klaus Domin. Erstmals wurde Werner Sak-schewski als Beisitzer gewählt, er wird künftig dem Vorstand angehören.

Harald Wagner gratulierte allen Gewählten und freut sich auf gute Zusammenarbeit. Besonders be-dankte er sich aber bei den Ausscheidenden für die sehr gute Mitarbeit in all den Jahren und fügte hin-zu: „Ich konnte viel von euch lernen und dafür bin ich euch unendlich dankbar.“

Schulung am Defibrillator

Endlich ist der Defibrillator eingetroffen. Vom Ge-meinsinn der Bürger in Sieverstedt zeugt es, dass die Anschaffung des lebensrettenden Geräts aus-schließlich von Spendengeldern der Vereine und Institutionen – einer Summe von 2500 Euro – fi-nanziert werden konnte. Die erste Schulung wurde bereits Mitte Februar durch Herrn Teindl von der Rettungswache Eggebek durchgeführt. Der Defi-brillator wird allgemein in der Schulsporthalle der Schule im Aulal stationiert, in den Sommermonaten wird sein Standort allerdings ins Schwimmbad Sie-verstedt verlagert, um dort bei einem Einsatz sofort zur Verfügung zu stehen.



Für alle Teilnehmer nach und nach Übung am Gerät mit dem Ausbilder Herbert Teindl (vorne l.) im Beisein des Bürgermeisters Finn Petersen (vorne r.)

Deutsches Rotes Kreuz

Ortsverein Sieverstedt

Erste-Hilfe-Kurs

Am 6. und 7. März findet in Sieverstedt im Schu-lungsraum der Feuerwehr Sieverstedt-Stenderup ein Erste-Hilfe-Kurs für alle mit Markus Diehl statt. Der Kurs beginnt an beiden Tagen um 9.00 Uhr. Anmeldung bis zum 1. März unter 04603/878 bei Ulla Schmidt.

Besuch der Niederdeutschen Bühne Flensburg

Der DRK-Ortsverein Sieverstedt lädt ein zum Be-such der Niederdeutschen Bühne Flensburg am 10. April ins Studio zur Aufführung „Wat is mit Lisa?“. Da nur eine begrenzte Anzahl Karten zur Verfü-gung steht, sollte man sich schnell melden bei Ulla Schmidt unter 04603 / 878.

Michael Martin

staatlich geprüfter freiberuflich tätiger Masseur

Massage - Lymphdrainage - Kopfschmerz- u. Migränetherapie
Dorntherapie - APM

04606 / 94 38 36

mobil: 0160 / 96 2345 01

24997 Wanderup Husumer Str. 22

- Ob im Büro oder Privat - Ich komme gerne auch zu Ihnen -



easy Haus & Massivbau
... DAS BAUUNTERNEHMEN IM NORDEN

Dipl. SV Wolfgang Lodwig
Maurer- u. Betonbaumeister
Hauptstr. 2 · 24852 Eggebek
Fon (04609) 953580 · Fax 953579
www.easy-massivbau.de

- Neubau • An- und Umbau
- Altbaumodernisierung
- Maurer- und Betonbauarbeiten
- Vollwärmeschutz (Außendämmung)

Sieverstedt-Stenderuper Wehr verjüngt sich

Die Feuerwehr-Amtssprache bleibt in Sieverstedt Plattdeutsch

Auf Hochdeutsch begonnen und gleich ein Zwischenruf: „Op Platt!“ Dies konnte den jungen Wehrführer Frank Petersen nicht aus der Fassung bringen. Souverän setzte er seinen ersten Jahresbericht auf Platt fort. Der mit 112 Aktivitäten umfangreiche Bericht verzeichnete nur einen Brandeinsatz im Oktober: Ablöschen eines Pkw-Brandes in Jalm mit Schaum. Die anderen Einsätze und Hilfeleistungen bezogen sich auf Personenrettung, Wegräumen von Bäumen, Sicherungsmaßnahmen bei Verkehrsunfällen, Einrichten und Beseitigen von Ölsperren sowie Entfernen von Wespennestern.

Am Jahresende 2009 dienten in der Wehr 37 aktive Kameraden, davon acht Atemschutzgeräteträger. Es befanden sich acht Kameraden in der Reserveabteilung und 20 in der Ehrenabteilung. Es gab 14 fördernde Mitglieder und ein passives Mitglied.

Zu Beginn der Jahreshauptversammlung, die die Freiwillige Feuerwehr Sieverstedt-Stenderup am 15.01.2010 in Havetoft im Hovtoft Krog abhielt, hatte Wehrführer Petersen neben den Aktiven und der Ehrenabteilung besonders den ehemaligen Wehrführer Uwe Schmidt, den Ehrenwehrführer Erich Petersen, Bürgermeister Finn Petersen, Jugendfeuerwehrwartin Roswitha Neuffer und fünf neue Anwärter herzlich willkommen geheißen. Amtswehrführer Gerhard Nörenberg und Kassenwart Claus-Georg Jürgensen ließen sich aus gesundheitlichen Gründen entschuldigen.

Im Zeichen rückläufiger Mitgliederzahlen allerorts war die Aufnahme von fünf neuen Anwärtern ein zentraler Tagesordnungspunkt. Neben Andreas Schulz, Bent Nielsen und Patrick Bertelshofer meldeten sich Joan Johannsen und Chantal Köhler an. Mit der Aufnahme der beiden jungen Frauen beschreitet die Wehr erneut den Weg zur Normalität, die in anderen Wehren schon lange erreicht wurde. Außerdem wechselte Andre Beck aus der Jugendfeuerwehr über, somit verzeichnet die Sieverstedt-Stenderuper Wehr sogar über sechs Neuzugänge. Ein weiterer wichtiger Tagesordnungspunkt war die Verabschiedung der in einigen Punkten abgeänderten neuen Ortschaftsatzung. Mit ihr einhergehend wird erstmals die auch schon früher mögliche Wahl eines Gemeindeführers im Frühjahr durchgeführt. Es gab folgende Wahlergebnisse: Der Schriftführer Roland Krüger wurde in geheimer Wahl einstimmig wiedergewählt. Ebenfalls mit einstimmigem Votum, aber per Handzeichen, werden der Sicher-

heitsbeauftragte Uwe Petersen und sein Stellvertreter Heiko Sell ihre Tätigkeit fortsetzen. Neu in den Festausschuss wählte man Erich Petersen. Er wird die Kameraden Rainer Beeck und Rüdiger Börensen, der den Vorsitz innehat, künftig unterstützen. Rainer Beeck wird sich außerdem als Obmann für den Schulungsraum einsetzen. Dennis Werner und Thomas Johannsen wurden neue Kassenprüfer.

Der neue Stellvertretende Jugendfeuerwehrwart Jörg Bothmann wurde einstimmig in seinem Amt bestätigt. Zum Feuerwehrmann verpflichtete man die Anwärter Dennis Werner und Sascha Kroll. Der Hauptfeuerwehrmann Holger Jürgensen wurde nach 33 Jahren aktivem Dienst in die Ehrenabteilung verabschiedet. Sven Weilbye und Jörg Bothmann wurden zum Hauptfeuerwehrmann 3 Sterne befördert. Das Brandschutzhrenzzeichen in Silber am Bande für 25 Jahre aktiven Dienst erhielten Hans-Peter Ohm, Hans Heinrich Hansen, Rüdiger Börensen und Peter Petersen. Mit der Spange für 20 Jahre Mitgliedschaft zeichnete man Sven Weilbye und Heiko Sell aus, für 10 Jahre Jörg Bothmann und Michael Schulz.

Der Atemschutzgerätewart Michael Schulz berichtet von sechs gemeinsamen Übungsabenden mit der Süderschmedebyer Wehr, zwei Durchgängen durch die Atemschutzübungsstrecke und einem Durchgang durch die Brandübungsanlage in Schleswig. Der Funkgerätewart Hans Heinrich Hansen sprach

von einer guten Beteiligung während der Funkübungen.

Die Jugendfeuerwehrwartin Roswitha Neuffer berichtete, dass die Jugendwehr mit 26 Übungen ein großes Arbeitspensum geschafft habe, zu dem auch informative Fahrten zur Berufsfeuerwehr Flensburg oder zur Flughafenfeuerwehr Hamburg zählten.

In Vertretung des Kassenwarts berichtete der Stellvertretende Wehrführer Patrick Jannsen von einem fast ausgeglichenen Einnahmen-Ausgaben-Verhältnis im abgelaufenen Jahr und von einem weiterhin guten Kassenstand am Jahresende. Der Kassenprüfer Uwe Petersen bescheinigte eine einwandfreie Führung. Die Versammlung erteilte daraufhin einstimmig Entlastung.

Die Versammlung beschäftigte sich außerdem mit einem Spendenbetrag zur Anschaffung eines Defibrillators seitens der Gemeinde, mit dem Wechsel auf das Personalverwaltungsprogramm MP Feuer und mit einem Fahrzeugkonzept für die Wehr.

In einem Grußwort hob Bürgermeister Finn Petersen den großen ehrenamtlichen Einsatz hervor, der die Doppelwehr besonders auszeichne. Er berichtete davon, dass jetzt auch in der Feuerwehr der Ersatzdienst geleistet werden könne.

Der Ehrenwehrführer Erich Petersen dankte der Wehr für das Geschenk eines Überraschungsabends, dessen Verlauf so überaus einfallreich durchgeplant war.

Ein Dank an alle, die in der Feuerwehr ihren Dienst tun oder sich außerhalb für die Wehr einsetzen, sprach Wehrführer Frank Petersen aus, bevor er die Versammlung schloss.

Waldemar Siggelkow zum 2. Vorsitzenden wiedergewählt

Ordentliche Jahreshauptversammlung der Sieverstedter Pferdegilde

Am 23. Januar 2010 fand die diesjährige Jahreshauptversammlung der Sieverstedter Pferdegilde in der Gastwirtschaft Stelke in Langstedt statt.

Nachdem der Vorsitzende Emil Heldt die Versammlung eröffnet hatte, wurde die Versammlung für beschlussfähig erklärt. Es waren zehn Mitglieder und ein Gast anwesend.

Die Geschäftsführerin Susan Höch-Johannsen verlas das Protokoll des Vorjahres und erläuterte den Jahresbericht 2009 und die Rechnungsablage. 70 Mitglieder versicherten 116 Pferde mit einer Versicherungssumme von 224.800 Euro. Entschädigt wurden neun Pferde.

Clara Thomsen, die mit Anja Nikulka die Kasse geprüft hatte, bat die Versammlung um Entlastung der

Geschäftsführerin und des gesamten Vorstandes. Diese wurde einstimmig erteilt.

Waldemar Siggelkow wurde als 2. Vorsitzender wiedergewählt. Stellvertretende Geschäftsführerin ist Anja Nikulka, der Beisitzende ist weiterhin Horst-Dieter Andresen. Die Wahlen erfolgten einstimmig. Als Haupt-Revisor wurde Udo Nikulka für ein Jahr und als 2. Revisor wurde Claus Kühl für die nächsten zwei Jahre gewählt.

Die neue Satzung wird mit dem 23.01.2010 von der Versammlung genehmigt. Es gab Anpassungen, die durch das neue Versicherungsvertragsgesetz nötig wurden.

Die neue Satzung kann ab sofort bei der Geschäftsführerin angefordert werden.

Nach der Verleihung mit dem Brandschutzhrenzzeichen in Silber haben zwischen dem Wehrführer Frank Petersen (r.) und seinem Stellvertreter Patrick Jannsen Aufstellung genommen: (v. l.) Hans-Peter Ohm, Hans Heinrich Hansen, Rüdiger Börensen und Peter Petersen



4 Jahre entspannt mit der **Ford Flatrate**

Der neue Ford Fiesta



Jetzt einsteigen – mit der Ford Flatrate! Freuen Sie sich auf Sicherheit, Komfort, Agilität und puren Fahrspaß mit dem neuen Ford Fiesta!

Und profitieren Sie von dem umfangreichen Leistungspaket des aktuellen Ford Flatrate-Angebots:

- 0 € Anzahlung
- 0 € Wartungskosten
- 0,99 % effekt. Jahreszins
- 4 Jahre lang

Fragen Sie uns!



VERTRAGSWERKSTATT

Görrissen

Industriestraße 1 · Tarp · Tel. 0 46 38 - 8 95 20

Winterfreuden

Schneefrau und Schwarzbunte

Als Ende Januar noch einmal richtig viel Schnee gefallen war, kamen die Geschwister Levke, Sönke und Henning Möllgaard in Poppolz auf die Idee, auch einen richtig großen Schneemann zu bauen. Das ging natürlich nicht nur mit menschlicher Kraft. Wie gut, dass sie auf ihrem Bauernhof im Besitz eines Radladers sind, mit dem sie die zweite und dritte Kugel aufsetzen konnten. Nur zwei Stunden brauchten sie, bevor sich Levke neben das 2,70 m hohe Werk stellen konnte. Es wurde am Ende allerdings eine schön geschmückte Schneefrau und ist vor dem Elternhaus der Geschwister zu bewundern.

Warum nicht einmal eine Schneekuh bauen, dachte sich Sönke Möllgaard. Gesagt, getan: Auch hier musste der Radlader Arbeit leisten. Er schob zuerst

genügend Schnee zusammen und verdichtete ihn zu einem großen Schneeblock, aus dem Sönke dann die Kuh herausmodellerte und anschließend mit schwarzen Flecken versah. Zu den Schwarzbunten im Stall ist somit eine Schwarzbunte aus Schnee dazugekommen, die Sönke vor seinem Elternhaus in Poppolz präsentiert.



Beobachtungen im Schnee

Nach den heftigen Schneefällen Ende Januar reizte es die Hobby-Fotografin Anja Szelwis aus Süderschmedeby, zuerst einmal „ihre“ Rehe am Ende der Straße Gardeng aufzusuchen. Ihre Vermutung erwies sich als richtig: Schon nach kurzer Zeit entdeckte sie die ihr schon vertraute Gruppe. Während sich die Tiere in den anderen Jahreszeiten meistens in größerer Ferne versammelt hatten, waren sie diesmal ziemlich nah an das Dorf herangekommen. Die idyllische Ruhe, die von den Rehen an diesem sonnigen Wintertag ausging, zeigte der Naturliebhaber wieder einmal, dass der Winter auch seine schönen Seiten hat. Doch gleichzeitig kam ihr auch in den Sinn „Des einen Freud, des anderen Leid“, und sie überlegte: „Ob wohl unter der hohen Schneedecke noch genügend Futter zu finden ist?“ Sie war beim Fotografieren noch ganz in Gedanken versunken, da schrakten die Rehe plötzlich auf und stoben in hohen Sprüngen davon.



ACHTUNG! ACHTUNG! Die DLRG Sieverstedt fährt in die Schwimmhalle nach Schleswig!

Alle Kinder und Jugendlichen mit einem Schwimmabzeichen von 2009 sind eingeladen!

Liebe Kinder und Jugendliche!

Am Sonnabend, dem 13. März, bietet die DLRG Sieverstedt eine Fahrt in die Schleswiger Schwimmhalle an. Wir wollen uns nämlich schon mal auf die Freibad-Saison vorbereiten und sicherstellen, dass niemand im Winter das Schwimmen verlernt hat...

Alle, die im letzten Sommer bei uns in Sieverstedt ein Jugendschwimmabzeichen erworben haben (egal, ob Seepferdchen, Bronze, Silber oder Gold), sind von der DLRG eingeladen! Bringt deshalb bitte auch Eure Schwimmpässe mit! Alle anderen dürfen auch gerne mit, müssen aber bitte 6 Euro für Eintritt und Busfahrten mitbringen.

Wir fahren mit dem Autokraft-Bus der Linie 4810 ab Süderschmedeby um 15:22 Uhr und ab Stenderupau ab 15:25 Uhr. Treffpunkt ist an den beiden Haltestellen jeweils 15 Minuten vorher. Unsere Wachgänger sind dann auch schon da! Zurück fahren wir mit dem Bus, der um 20:13 Uhr in Stenderupau und um 20:16 Uhr in Süderschmedeby ankommt.

Damit wir diesen Ausflug gut vorbereiten können, müsst Ihr Euch bitte unbedingt bis zum 8. März anmelden bei Günter Schlink, Telefon 04638-1464 oder eMail g.schlink@web.de.

Natürlich könnt Ihr (oder Eure Eltern) Euch dort auch gerne melden, wenn Ihr noch Fragen zu dieser Unternehmung habt.

Wir freuen uns auf einen tollen Nachmittag mit Euch und erwarten Eure Anmeldung.
Eure DLRG Sieverstedt e.V.

**www.
treenetaler.
de**



**Getränke-
Heimdienst
04638-332**



SENIORENWOHNPAK
„Villa Carolath“ GmbH
Bollingstedter Straße 7 · 24852 Langstedt · Telefon 0 46 09 / 56 - 0
Internet: www.villa-carolath.de · E-mail: info@villa-carolath.de

Einladung

zur Genossenschaftsversammlung des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes Süderschmedeby

Am Dienstag, dem 30. März 2010, um 20.00 Uhr lädt die Jagdgenossenschaft Süderschmedeby seine Mitglieder zu einer ordentlichen Genossenschaftsversammlung in Stelkes Gasthaus in Langstedt ein.

Es stehen folgende Punkte auf der Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Vorlage des Verteilungsplanes 2008/2009
3. Kassenprüfung, Bericht des Kassenverwalters und Entlastung des Vorstandes
4. Wahl der Vorstandsmitglieder und Stellvertreter
5. Verschiedenes

VERANSTALTUNGEN

Fahrbücherei: Nächste Ausleihtermine Freitag, 19. März + Freitag, 23. April
März:

- 02.03. Schule im Autal – Fotograf in der Schule – Schule im Autal – vormittags
 - 02.03. Ev. Frauenhilfe Sieverstedt – Dia-Vortrag „Kamerun“ von Frau Eisner – ATS – 14.30 Uhr
 - 05.03. Wählergemeinschaft unabhängiger Bürger für Sieverstedt – Jahreshauptversammlung – Hovtoft Krog, Havetoft – 20.00 Uhr
 - 06.03. und 07.03. DRK Sieverstedt – Erste-Hilfe-Kurs – FF-Schulungsraum Sieverstedt – Beginn an beiden Tagen um 9.00 Uhr
 - 08.03. Gemeinde Sieverstedt – Sitzung des Sozialausschusses – Gemeinschaftsraum der Schulsporthalle – 20.00 Uhr
 - 09.03. Gemeinde Sieverstedt – Sitzung des Bauausschusses – Gemeinschaftsraum der Schulsporthalle – 20.00 Uhr
 - 09.03. FF Sieverstedt-Stenderup – Schulungsabend – FF-Schulungsraum Sieverstedt – 19.30 Uhr
 - 10.03. Jugendfeuerwehr Sieverstedt – Übungsabend – FF-Schulungsraum Süderschmedeby – 18.30 Uhr
 - 13.03. Landfrauenverein Sieverstedt – Frauenfrühstück mit anssl. Vortrag über die Treenelandschaft von Bernd Stracke – Stelkes Gasthaus, Langstedt 9.00 Uhr
 - 13.03. DLRG Sieverstedt – Fahrt in die Schwimmhalle Schleswig – Abfahrt Bushaltestelle Süderschmedeby 15.22 Uhr u. Bushaltestelle Stenderup 15.25 Uhr
 - 17.03. Gemeinde Sieverstedt – Gemeindevertretersitzung – Gemeinschaftsraum der Schulsporthalle – 20.00 Uhr
 - 24.03. Jugendfeuerwehr Sieverstedt – Übungsabend – FF-Gerätehaus Sieverstedt – 18.30 Uhr
 - 26.03. FF Süderschmedeby und Freundeskreis Freibad Sieverstedt – Säuberung des Schwimmbads – Schwimmbad Sieverstedt – 18.00 Uhr
 - 26.03. Förderverein für den Gemeinschafts- und Sportstättenbau – Jahreshauptversammlung – Gemeinschaftsraum der Schulsporthalle – 20.00 Uhr
 - 27.03. Freundeskreis Freibad Sieverstedt – Frühjahrsputz – Schwimmbad Sieverstedt – ab 9.00 Uhr
 - 27.03. ADS-Kneipp-Kindergarten Havetoft-Sieverstedt – Kinderkleider- u. Spielzeugflohmarkt – Turnhalle ADS-Kneipp-Kindergarten in Havetoft – 14.00-17.00 Uhr
 - 30.03. DLRG Sieverstedt – Jahreshauptversammlung – Bistro im Schwimmbad Sieverstedt – 20.00 Uhr
 - 30.03. Jagdgenossenschaft Süderschmedeby – Ordentliche Genossenschaftsversammlung – Stelkes Gasthaus, Langstedt – 20.00 Uhr
 - 31.03. Ev.-luth. Kirchengemeinde Sieverstedt – Taizé-Gottesdienst mit Beteiligung des Singkreises Sieverstedt – St.-Petri-Kirche – 10.00 Uhr
 - 31.03. FF Sieverstedt-Stenderup und Jugendfeuerwehr Sieverstedt – Aufbau Osterfeuer – Festwiese am Schwimmbad – 18.30 Uhr
- montags** alle 14 Tage: DRK-Gymnastikgruppe Sieverstedt – Gymnastik für Senioren – ATS – 14.30-15.30 Uhr und
- mittwochs** alle 14 Tage: DRK-Seniorentanzgruppe Sieverstedt – Bewegung bis ins Alter (ab 50 J.) – Bürgerhaus Klappholz – 14.30 Uhr – ca. 17.00 Uhr: Terminauskunft bei der Leiterin A. Reinhold 04603-446

April:

- 01.04. FF Sieverstedt-Stenderup und Jugendfeuerwehr Sieverstedt – Osterfeuer Festwiese am Schwimmbad – Dienstbeginn: 18.00 Uhr, Anzünden Feuer: 19.00 Uhr
- 02.04. FF Sieverstedt-Stenderup – Abbau Osterfeuer – Festwiese am Schwimmbad – 10.00 Uhr
- 03.04. bis 18.04.2010 Schule im Autal – Osterferien

Schrotthandlung-Ivers

Flensburger Straße 37
24963 Tarp
Tel. 0 46 38-79 32
Mobil 0171 3837263

Kostenlose Entsorgung von
Fahrzeugen aller Art · Rasenmäher
Fahrräder · Ankauf von Metallschrott
aller Art

Containergestellung kostenlos · Schrottabbrüche

Aus den Kindergärten

Großer Flohmarkt „Rund ums Kind“

Am **Samstag, den 20. März 2010 von 14 - 17 Uhr** veranstalten wir im evangelischen Kindergarten in Oeversee erneut unseren Flohmarkt „Rund ums Kind“. In den Kindergartenräumen im Stapelholmer Weg 35 werden wieder gut erhaltene Kleidung, Spielsachen, Kinderwagen und vieles mehr angeboten. Für das leibliche Wohl gibt es ein leckeres Kaffee- und Kuchenbuffet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Der Freundeskreis Evangelischer Kindergarten Oeversee.



Waldkinder besuchten die Polizeiwache

An einem verschneiten Tag im Februar besuchten die großen Waldkinder die Polizeiwache in Tarp, was ein aufregendes Ereignis war.

Nachdem wir freundlich von Herrn Kurz begrüßt wurden, löcherten die Kinder ihn beim gemeinsamen Frühstück mit ihren Fragen. Danach zeigte Polizeihund Teddy uns sein Können. Die Kinder waren besonders davon beeindruckt, wie gut der Hund gehorcht und dass er auf den Arm seines Polizisten springen kann. Später probierten wir verschiedene Polizeimützen und Helme auf. Zum Abschluss eines schönen Vormittages durften alle Kinder in den Polizeibus einsteigen.

Lena Hansen

Kinderkleider- + Spielzeugflohmarkt

27. 03. 2010 von 14.00 bis 17.00 Uhr in der Turnhalle in Havetoft vom ADS-Kneipp-Kindergarten Havetoft-Sieverstedt

Standanmeldung vom 10.03.-12.03.2010 von 16.00-18.00 Uhr bei Frau Köpke 04603-962294. Nur Privatpersonen, kein Gewerbe!!! Standgebühr 5,00 Euro oder ein Kuchen, Tischgröße bitte angeben, Tische bitte selbst mitbringen.

TOP-ANGEBOT
bis zum **31. März**
KETTLER-Räder
30% reduziert

zwei rad Hansen

EGGEBEK · Hauptstraße 53 · Tel. 0 46 09/8 83

Seit über 25 Jahren in Tarp

DR. JUR. MAX MULERT

Rechtsanwalt und Notar*

Tätigkeitsschwerpunkt: Immobilien- und Erbrecht

*zugelassen bei allen Amts-, Land- und Oberlandesgerichten

Fliederbogen 1 · 24963 Tarp-Tornschau
Telefon 0 46 38/71 49 oder 72 72 · Telefax 0 46 38/83 33
E-Mail: RAUn-Dr.Mulert@web.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung
Bürozeiten: 9.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr

TSV Tarp Mitgliederversammlung

am Donnerstag, d. 25. März 2010 um 19.30 Uhr in der Mensa

Liebe Mitglieder,
zur diesjährigen ordentlichen Mitgliederversammlung laden wir Sie herzlich ein.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
 2. Feststellung der Anwesenden und Wahl eines Wahlausschusses
 3. Tätigkeitsbericht des Vorstandes und der Spartenleiter
 4. Bericht der Kassenprüfer
 5. Entlastung des Vorstandes
 6. Neuwahlen: a) 1. Vorsitzender
b) 3. Vorsitzender
c) Technischer Leiter
d) Kassenprüfer
 7. Bestätigung Jugendwart und Spartenleiter
 8. Bestätigung des Haushaltsvoranschlages
 9. Anträge - diese sind spätestens 10 Tage vor der Mitgliederversammlung bei den Mitgliedern des engeren Vorstandes einzureichen.
 10. Verschiedenes
- Alle Berichte und Anträge liegen am 25. März 2010 ab 18.30 Uhr in der Mensa zur Einsicht aus.

Der Vorstand

Dieter Weide 1. Vorsitzender

„Mach2 – Besser Essen. Mehr Bewegen!“

„Ein gesunder Rücken“

Kräftigung mit dem „FLEXI-BAR“

Der Kurs beinhaltet ein vielfältiges und abwechslungsreiches Bewegungsprogramm mit zwei zusätzlichen Informationseinheiten „besser essen“, durchgeführt von einer Ernährungsfachkraft. Die fachlich ausgebildete Übungsleiterin Wiebke Dose bietet Ihnen ein gesundheitsorientiertes, schonendes Bewegungsprogramm zur Förderung Ihres körperlichen Wohlbefindens. Auch für Anfänger und Wiedereinsteiger geeignet!

TSV Tarp e.V.

Wir freuen uns auf Sie!

Start ist am Mittwoch, 21.04.2010

18:15 Uhr bis 19:15 Uhr in den Treenehallen, der Sporthalle des TSV Tarp (Friedrich-Hebbel-Str. 9). Der Kurs (10 Sport- u. 2 Ernährungsstunden) kostet 80,00 Euro und wird von der GEK zu 100% erstattet. Andere Kassen erstatten ähnlich hohe Beträge. Bitte fragen Sie bei Ihrer Krankenkasse nach! Eine Vereinsmitgliedschaft ist nicht erforderlich. Anmeldung und Infos bei: Wiebke Dose: 04638-7582 - dose-tarp@foni.net

Judo-Training mit Olympiasieger Ole Bischof

Ein Highlight gab es für einige Tarper Nachwuchs-Judoka gleich Anfang des Jahres. Judo-Olympiasieger von 2008 in Peking, Ole Bischof, war Gast in Flensburg und zeigte aktuelle Wettkampftechniken in Stand und Boden.

Die Tarper Kids waren begeistert von der ruhigen und freundlichen Art des Super-Judo-Stars und waren aufmerksam wie nie. Eifrig wurde geübt und um einige Erfahrungen reicher, mit Fotos und Autogrammen ging es nach harter Mattenarbeit wieder nach Hause. Auch Tarps Erwachsenen-Trainer Lars Zboralski war mit einigen Ligakämpfern interessierter Teilnehmer des Lehrgangs für Trainer und Kämpfer, und alle konnten einige Feinheiten vom umfangreichen Wettkampfrepertoire Ole Bischofs für sich mit nach Hause nehmen.



hintere Reihe von links: Alexander Weise, Ole Bischof, Finn Mohr, Noah Christiansen, Finn Clausen, vorne von links: Emily Gauger, Lea Clausen

Die A-Jugend mit neuen Trainingsanzügen



Hallenturnier der A-Jugend vom FC Tarp/Oeversee

Am 10.01.10 haben wir vier Mannschaften zu einen „Spaßturnier“ nach Oeversee in die Eekboomhalle eingeladen. „Spaßturnier“, weil wir kein Antrittsgeld genommen haben, dafür wurden aber auch keine Preise ausgespielt; heißt es ging nur um die „Ehre“.

Mit unseren Beiden waren es dann insgesamt 6 Mannschaften. Es wurde auf „große“ Tore gespielt und mit Bande an den Toren.

Um 14:00 Uhr startete das Turnier mit der Begegnung FC Tarp/Oeversee 1 gegen FC Tarp/Oeversee 2, welches 3:3 endete. Nach tollen und teilweise spannenden Spielen stand mit Schleswig 06 (Schleswig-Holstein-Liga) der Sieger fest. 15 Punkte und 31:4 Tore bedeuteten den sicheren 1. Platz, gefolgt von der FSG Mittellangeln (Verbandsliga) mit 9 Punkten und 15:8 Toren. Dritter wurde die SG Wiesharde/Schafflund (Kreisliga, 9 Punkte, 18:14 Tore), die in ihrem letzten Spiel, in letzter Sekunde, 2:3 gegen Angeln 02 unterlagen. FC Angeln 02 (Verbandsliga) belegte mit 6 Punkten und 16:18 Toren den 4. Platz. FC Tarp/Oeversee

MC - BAU



Michael Caspersen

Entwurf - Planung - Ausführung

Stapelholmer Weg 33
24852 Eggebek

Tel. 0 46 09 / 8 90

Fax 0 46 09 / 95 20 42

Mobil 01 72 / 4 55 99 59

BRANDSCHUTZ TARP

**Prüfung und Wartung
von Feuerlöschern
und Rauchmeldern**

Michael Hussock

Sachverständiger

Brandschutzbeauftragter

Johannisburger Straße 19 · 24963 Tarp

Mobil 0172 4748340 · brandschutz-tarp@foni.net

1 (4 Punkte, 10:20 Tore) und FC Tarp/Oeversee 2 (1 Punkt, 5:31 Tore) bildeten als guter Gastgeber den Schluss. Nach insgesamt 15 Spielen, mit beeindruckenden 95 Toren, war das Turnier dann um 17:15 Uhr beendet.

Ein besonderer Dank geht an Jannik und Fredi für die Turnierleitung, an Alwin und Ralf für die tolle Schiedsrichterleistungen und auch bei Karen und Inge möchten wir uns bedanken, die den Tresendienst übernommen haben, sowie bei der 3+4-Männermannschaft für den Aufbau der Bande und der großen Tore.

Unser besonderer Dank gilt Arnold's Fahrschule für die großzügige Unterstützung.

Förderkreises für Reha- und Präventionssport im TSV Tarp e.V.

Einladung

Hiermit laden wir Sie recht herzlich ein zu unserer 13. Mitgliederversammlung

Termin: Donnerstag, den 11. März 2010

Uhrzeit: 19.30 Uhr

Ort: Ristorante Italia Tarp

Über Ihr Erscheinen würden wir uns sehr freuen.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Grußworte der Gäste
3. Feststellung der Mitglieder und der Beschlussfähigkeit
4. Genehmigung der Tagesordnung
5. Genehmigung des Protokolls von der 12. Mitgliederversammlung
6. Bericht des Vorstandes
7. Bericht des Kassenvorstandes
8. Aussprache zu den Berichten
9. Bericht der Kassenvorprüfer
10. Entlastung des Vorstandes
11. Wahlen des gesamten Vorstandes und 1 Kassenvorprüfer
12. Verschiedenes

Anträge können noch bis zum 01. März 2010 beim Vorstand eingereicht werden.

Der Vorstand

1. Vorsitzender Peter Dose

50 Mannschaften beim Helmut-Baack-Pokal

Genau wie in den Jahren zuvor, war die Beteiligung der Vereine und Verbände aus Tarp und Umgebung wieder hervorragend. Insgesamt haben 50 Mannschaften um den Helmut-Baack-Pokal geschossen. 182 Schützinnen und Schützen kämpften dabei für ihre Mannschaft um einen der Pokale. Das bedeutete natürlich viel Arbeit für das Team um den Schützenmeister Wolfgang Sommer, welches für die Standauf-

sicht und die Auswertung zuständig war. Nicht weniger hatten die Damen des Vereins zu tun, die sich vorne in der Gastronomie um das leibliche Wohl unserer Gäste kümmerten. Aber der große Andrang und der damit verbundene Aufwand taten der guten Stimmung bei den Mitgliedern des Schützenvereins keinen Abbruch.

Der Sinn des Helmut-Baack-Pokal Schießens, dass die Vereine einmal im Jahr zusammenkommen und sich beim Schießen messen sollen, war voll getroffen.

Eine besondere Ehre für alle Beteiligten war die Anwesenheit von Frau Baack, die sich sehr gefreut hat, zur Pokalübergabe eingeladen worden zu sein. Ein besonderer Dank gilt auch dem Schützenverein Langstedt für die alljährliche Unterstützung.

Der erste Vorsitzende Wolfgang Treptow konnte die Pokale für die ersten neun Plätze folgendermaßen überreichen:

Platz 1: Foto- und Copy Shop 1

Platz 2: W.I.R.

Platz 3: SPD Ortsverein Tarp

Platz 4: FFw Tarp 1

Platz 5: VHG Tarp und Umgebung

Platz 6: Treenetaler Männer

Platz 7: Foto- und Copy Shop 2

Platz 8: MSC Tarp

Platz 9: FFw Keelbek 1

Bei der Jugend:

Platz 1: Jugendfeuerwehr Tarp-Keelbek 4

Platz 2: Jugendfeuerwehr Tarp-Keelbek 1

Platz 3: Jugendfeuerwehr Tarp-Keelbek 2



Wolfgang Treptow, Michaela Marten, Thomas Brückner, Ingeborg Baack, André Buschmann, Frank Stosberg

Die erfolgreichsten Einzelschützen waren:

Damen: Michaela Marten (Foto- und Copy Shop 1)

Herren: Emil Harks (FFw Keelbek 1)

Jugend: Karina Haupt (Jugendfeuerwehr Tarp)

Wir freuen uns sehr, wenn sich beim Helmut-Baack-Pokal Schießen im Jahre 2011 wieder eine so große Anzahl von Vereinen und Verbänden auf dem Schießstand des Schützenvereins Tarp trifft.

Katharina Erkrath

Jerrishoer Compounder Ligazweite

Schnee und Eis vereitelten Siegeschancen

Wenn auch im Winter der Bogensport „Indoor“ betrieben wird, machte der anhaltende Winter machte trotzdem den Schützen einen Strich durch die Rechnung: Die Aussicht auf weitere Hallensperrungen wegen bedrohlicher Schneelasten führte im NDSB zu der Entscheidung, in der Verbandsliga die Rückrundenbegegnungen der Compound-Bogenschieden vorsorglich abzusagen. Damit gab es für die Vorjahressieger vom SV Jerrishoe keine Möglichkeit mehr, den führenden TSV Ladelund doch noch zu attackieren. Die Mannschaft beendete das Nordduell als Vizemeister.

Bereits zuvor sicherte sich die erstmals in dieser Klasse angetretene Recurvemannschaft mit einem sechsten Platz den Verbleib in der Liga.

**Redaktionsschluss
für die April-Ausgabe
ist am 15. März 2010**

Husqvarna

Kettensägen für den professionellen Einsatz!

Leicht zu handhabende Modelle für den anspruchsvollen Anwender.

N. THOMSEN G.B.H. TARP

24963 Tarp Tel. 04638-8944 0

www.thomsen-tarp.de

Unser Angebot vom 25. Febr. bis 13. März 2010

Auf alle ADIDAS Sportschuhe 30 %

Schuh & Sport Petersen

JÜBEK · Tel. (0 46 25) 5 54 • TARP · Tel. (0 46 38) 12 03

Schlüsseldienst

Busreisen in Spitzenqualität

Genießen Sie perfekt organisierte Reisen

Baltikum
Polen
Skandinavien
Italien
Kroatien
Frankreich
u.v.m.

☉ gute bis sehr gute Hotels
☉ Mercedes Fernreisebusse
☉ viele Extras ohne Aufpreis inkl.
Katalog bitte gleich anfordern.

www.neubauer-reisen.de
Große Str. 4 · Flensburg
Tel. 04 61. 14 18 50

neubauer Reisen

Reisen entdecken – Neues erfahren

Treenespiegel für die Jugend

Ev.-luth. Kirchengemeinde Oeversee

Angebote für unsere Kinder und Jugendlichen

„Igel und Schlümpfe“ - für Kinder ab 5 J.
Gemeindehaus in Oeversee. Wir singen, hören biblische Geschichten, spielen und basteln mit Clara Clausen, Hannah Birkner, Bente Clausen, Chiara Myska, Sandra Diana Gradert und Imke Plorin

Projektnachmittage Sankelmark

2.3. Munkwostrup

Spiel- und Bastelnachmittag

8.3. Barderup

Backnachmittag

Wegen eines Krankenhausaufenthaltes fallen ab dem 10. März alle Gruppen aus, ausser

16.3. Munkwolstrup

Kinderkino (wird von Jan Fehlau und Team allein betreut)

30.3. Munkwolstrup

Schnitzeljagd

Die **Montagsgruppe „Jugendtreff für Grundschüler“** findet statt, wird von Janina Schöttler und Team allein betreut.

Ev.-luth. Kirchengemeinde Tarp



Zu allen Veranstaltungen nähere Informationen unter 04638-441 und www.kirchengemeinde-tarp.de

Einladung zur Kinderkirche in der Versöhnungskirche Tarp

Hallo liebe Kinder

wusstest Du, dass die Kirche ein ziemlich spannender Ort sein kann? Es gibt dort nämlich einiges zu erkunden... Hast du Lust auf Entdeckungsreise zu gehen.

Komm doch mal vorbei!

Nächste Kinderkirche in der ev. Versöhnungskirche am Donnerstag, 25. März um 14.30 bis 16.30 Uhr.

Wir freuen uns auf Dich!

Dein Kindergottesdienstteam

JUNGSCHAR-GRUPPE

Wir machen viel, macht einfach mit!

Nähere Infos bei Sandra: Tel. 04603/964677

WANN: Immer donnerstags von 14.30–16.00 Uhr

WO: Ev. Gemeindehaus am Pastoratsweg gegenüber der Grundschule

ALTER: 6-12 Jahre

Zu dem abwechslungsreichen Programm gehört: Abenteuer, biblische Themen bearbeiten, Kirchenbesuch, basteln, backen, singen, Spiele spielen und vieles mehr...

Es freut sich auf Euch Euer Betreuerteam

Jugendgruppe am Donnerstag

Treffen immer um 18.00 Uhr im ev. Gemeindehaus Pastoratsweg 3 in Tarp

Na, öfter mal Langeweile? Am Donnerstagabend nichts vor? Dann bist du bei uns genau richtig! Wir, Anja, Dennis und Marek bieten dir jede Woche wieder ein Exklusivprogramm!

Du fragst dich: „Hm, Jugendgruppe...was macht man da eigentlich? Muss ich da hin?“ Quatsch! Wir machen nur, wozu wir Lust haben: Wir kickern, gucken Filme, spielen Karten, quatschen, chillen, kochen und ...und... und...

Und ganz wichtig ist: Die Jugendgruppe ist keine Verpflichtung - davon hast du sonst schon genug. Sieh es als netten Zeitvertreib! Also: Nix wie hin! Wir freuen uns auf jeden Fall auf dich!

Rückblick auf unser Konfirmanden-Wochenende (5.-7. Februar)

Mit Pastor Herrmann, Imke Plorin und neun Teamern waren wir in Norgaardholz. Wir, das waren 18 Konfirmandinnen und Konfirmanden aus der Kirchengemeinde Oeversee. Einige von uns waren aus unterschiedlichen Gründen nicht mitgekommen. Hauptsächlich haben wir uns mit unseren Konfirmationssprüchen beschäftigt; d.h. wir haben uns einen Spruch ausgesucht und ihn gestaltet: z.B. auf einem Becher oder eine Tasche gemalt oder auf ein kleines Holzkreuz. Das hat echt Spaß gemacht.

* Unsere zweite Konfirmandenfahrt, für mich die erste, war sehr schön. Alle alten Leute mal wieder zu sehen war lustig. Das Essen war okay und am Freitagabend die Spiele waren toll. Das Aufstehen fiel aber sehr schwer, denn einschlafen konnte man nicht. Das Theaterstück war schon ziemlich emotional, aber cool. Das Basteln eines Konferspruches war eher eine Nebensache! Am Besten war die Disco am Samstagabend. Nachts passierte dann aber etwas nicht so Gutes. Unsere tollen und netten Betreuer waren traurig und wütend, weil irgendjemand den Hauptschlüssel geschrottet hat, es aber nicht zugeben wollte. Rätsel! Am Sonntagmorgen habe ich nicht viel mitbekommen, da ich frühmorgens zum Handballspiel musste.

Ich wäre gerne noch länger geblieben, weil wir eine Gruppe sind, die gut zusammenhält. Ich hoffe, man kann dieses Erlebnis noch einmal erleben. Ich möchte nun auch gerne einmal als Betreuerin dabei sein!

Mia Sophie

* Ich fand unser Wochenende in Norgaardholz sehr gut. Ganz besonders die Disco am Samstag Abend. Wir haben so viel getanzt und das hat richtig Spaß gemacht, weil eigentlich alle mitgetanzt haben

und wir alle zusammen getanzt haben. Das war ganz lustig! Das Essen war auch ganz gut. Die ganzen Gemeinschaftsspiele haben mir auch sehr gut gefallen, weil keiner sich geweigert hat und wir alle zusammen gehalten haben und im Team gespielt haben. Und die ganzen Betreuer mochte ich sehr, die haben das alle sehr gut gemacht. Ich fand allgemein die Konferfahrt richtig toll, es hat mir sehr viel Spaß gemacht.

Lisa

* Ich fand die Konferfahrt gut, weil unser Zimmer sehr witzig war. Die Disco und das in den Gruppen war auch lustig. Manche Spiele waren nicht so gut. Im Ganzen war es aber sehr toll! Die Betreuer waren auch nett und ich finde, wir machen noch eine Konferfahrt!

Corinna

* Ich fand die Konferfahrt sehr schön und auch lustig. Ich finde, wir machen noch eine Konferfahrt. Die Betreuer waren auch sehr nett. Ich finde aber, wir hätten die ganze Nacht aufbleiben dürfen und auch das machen dürfen, was wir wollen. Das Essen war auch lecker und die Disco auch echt cool. Dass jemand den Schlüssel abgebrochen hat und sich dann nicht gemeldet hat, fand ich doof.

Sara

* Also ich fand die Konferfahrt sehr gut, besonders die Disco hat mir gut gefallen. Ich wäre gern länger geblieben. Die Betreuer waren auch sehr nett. Die Spiele, die wir gemacht haben, waren auch sehr lustig. Ich hatte richtig Spaß. Gut fand ich auch, als wir bei dem Seilspiel so gut zusammen gehalten haben. Das Essen war auch sehr lecker. Bei den Spielen hat sich auch niemand geweigert, das war sehr gut. Und lange aufbleiben durften wir auch. Die Konferfahrt war allgemein gut.

Nikola

* Ich fand die Konferfahrt sehr schön. Die Disco war lustig und manche Spiele auch. Das mit dem Schlüssel fand ich doof. Die Betreuer waren sehr nett. Ich würde gerne noch eine Konferfahrt machen, denn es war echt toll.

Sabrina



Treenespiegel für die Jugend

Jugendfreizeitheim Tarp

am Schulzentrum · Telefon 0 46 38 -89 87 43

Öffnungszeiten

Montag: (ab 13:00 Ganztagschule)

16:00 - 20:00 Uhr Offener Treff

Dienstag: (ab 13:00 Ganztagschule)

16:00 - 20:00 Uhr Offener Treff

Mittwoch: (ab 13:00 Ganztagschule)

16:00 - 20:00 Uhr Offener Treff

Donnerstag: (ab 13:00 Ganztagschule)

16:00 - 20:00 Uhr Offener Treff

Freitag:

am 1., 3. und (5.) Freitag 14:00-20:00 Uhr

Offener Treff für ALLE !

am 2. Freitag 14:00-18:00 Uhr KIDSTREFF

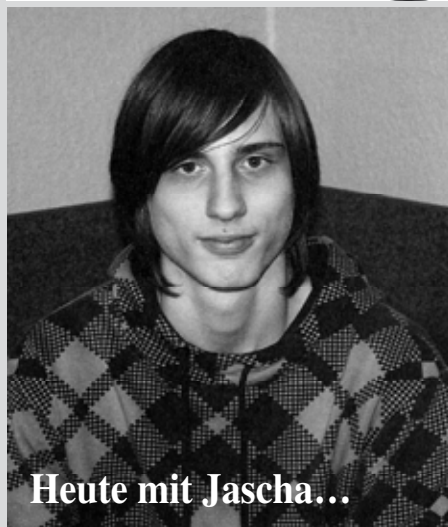
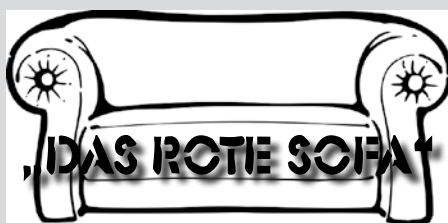
18:00 - 21:00 Uhr KIDS-DISCO

am 4. Freitag 14:00-17:00 Uhr KIDSTREFF

17:00 - ~19:15 Uhr KINDER-KINO

PROGRAMM MÄRZ

- | | |
|--------|--|
| 04.03. | 17:30 Uhr SKIP-BO Turnier |
| 11.03. | 17:30 Uhr DVD-Abend |
| 12.03. | 14:00 Uhr KIDS-Treff (ab 9 Jahre) |
| 12.03. | 18:00 Uhr KIDS-DISCO (ab 9 Jahre) |
| 18.03. | 17:30 Uhr März - Bingo |
| 25.03. | 17:30 Uhr DVD-Abend mit heißen Würstchen |
| 26.03. | 14:00 Uhr KIDS-TREFF (ab 9 Jahre) |
| 26.03. | 17:00 Uhr Kinderkino "Die Farbe der Milch" |



Heute mit Jascha...

- | | |
|--|--|
| 1. Name: Jascha | 6. Was sollten deine Eltern anders machen bei deiner Erziehung?
Eigentlich nichts, alles ist gut. |
| 2. Alter: 14 Jahre | 7. Was könntest du ihnen gegenüber anders machen?
Etwas mehr im Haushalt helfen. |
| 3. Schule/Beruf: Realschule 8 | 8. Warum gibt es das Jugendschutzgesetz?
Um Jugendliche vor sich selbst zu schützen. |
| 4. Was würdest du in Tarp ändern, wenn du Bürgermeister/in wärest?
Mehr Außenspielplätze für Jugendliche schaffen. | 9. Was erwartest du von unserer Regierung?
Dass sie eine bessere Bildungspolitik machen. |
| 5. Was musst du in diesem Jahr unbedingt erledigen?
Mehr für die Schule tun. | 10. Welches sind deine Stärken und deine Schwächen?
Ich habe ein super Gedächtnis. Fremdsprachen sind nicht mein Ding. |
| | 11. Würdest du gern eine Zeit lang berühmt sein?
Ja, aber nicht lange. |
| | 12. Würdest du gern mal jemand anders sein? Nein. |
| | 13. Freust du dich auf das Erwachsenenleben? Ja. |
| | 14. Wird dein Leben dann leichter oder schwerer?
Schwerer, da man dann für sich selbst sorgen muss. |
| | 15. Was wolltest du schon immer mal sagen?
Ich mag keine langen Winter. |

Kommunales KinderKino

Jugendfreizeitheim Tarp zeigt:

Die Farbe der Milch

Norwegen 2007

Die 12-jährige Selma ist der festen Überzeugung, dass Jungen – wie später eben auch Männer – nichts als Probleme bereiten. Die Beweise dafür findet sie gleich in ihrer nächsten Verwandtschaft: Schon seit Jahren wollen ihre Tante und ihr langjähriger Freund heiraten. Aber kaum steht ein Hochzeitstermin fest, geraten sie so heftig miteinander in Streit, dass der Priester nach Hause geschickt und die Feier abgesagt werden muss. Ist nicht auch Selmas Mutter sogar aus Liebe gestorben – bei ihrer Geburt? Darum will Selma von Liebe nichts wissen. Sie widmet ihr Leben der Wissenschaft! Den Nobelpreis will sie einmal haben! Deshalb hat sie auch keine Zeit, mit ihren Freundinnen zu spielen, bei denen sich doch nur alles um Jungen dreht. Viel lieber diskutiert Selma wissenschaftliche Fragen mit dem gleichaltrigen Andy. Dann aber stellt sich heraus, dass der sich in Selma verliebt hat.

BJF-Empfehlung: ab 10 Jahren, FSK: ab 6

26. März um 17:00 Uhr

Ende ca. 19:15 Uhr · 1 Euro für Getränke u. Popcorn

**Gute
Nacht-
Taxi**

**Hin und weg
zum halben Preis!**

**Gutscheine in
Deiner
Amtsverwaltung.**



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Tarp

24963 Tarp, Im Wiesengrund 1 - Tel. 04638-441, Fax 04638-80067
e-mail: kirchengemeinde-tarp@t-online.de
www.kirchengemeinde-tarp.de - www.kirchenmusik-tarp.de
Öffnungszeiten Kirchenbüro Mo. + Di. 10.00-12.00 Uhr
und Do. 16.00 - 18.00 Uhr

Gottesdienste im März

- Freitag 05. März 17.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen in der kath. Kirche St. Martin Tarp
- Sonntag 07. März 10.00 Uhr Musikalischer Gottesdienst mit Hauptkonfirmandengruppen mit Pastor Bernd Neitzel und Diakon Michael Tolkmitt
- Sonntag 14. März 18.00 Uhr Vorstellungsgottesdienst mit Hauptkonfirmandengruppe (Gruppe Pastor v. Fleischbein)
- Sonntag 21. März 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pastor Bernd Neitzel; anschließend „Kirchenkaffee“
- Donnerstag 25. März 14.30 Uhr Kinderkirche mit Betreuerteam
- Sonntag 28. März 10.00 Uhr Vorstellungsgottesdienst mit Hauptkonfirmandengruppe (Gruppe Pastor B. Neitzel) und Chor „Häppi Singers“
- Gründonnerstag 01. April 18.00 Uhr Andacht mit Feier des Heiligen Abendmahls anschl. Gesprächskreis
- Karfreitag 02. April 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pastor B. Neitzel und Kirchenchor
- Ostersonntag 05. April 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pastor Bernd Neitzel und Gemischten Chor Oeversee

Geistliches Wort - Psalm 36.10

*„Bei dir ist die Quelle des Lebens,
und in deinem Licht sehen wir das Licht.“*

Liebe Gemeinde!

Zu allen Zeiten haben Quellen eine besondere Anziehungskraft auf Menschen gehabt. Aus der Quelle sprudelt das lebensnotwendige Wasser. Ihr frisches Wasser schenkt neue Lebenskraft. Es lässt Pflanzen wachsen und lockt Tiere zum Trank.

Die Menschen zu biblischen Zeiten wissen um den Lebenswert der Quelle. Denn Wasser ist kostbar. Die Quelle ist ein Geschenk Gottes. Viele Geschichten des Alten Bundes finden an einer Quelle statt. Besonders in Zeiten der Not erinnern sich die Menschen an diese Geschehnisse und hoffen auf Gottes Hilfe. Somit wird die Quelle zum Bild der Barmherzigkeit.

Diese Erfahrung hat auch der Beter in unserem Psalm gemacht und betet: *„Bei dir ist die Quelle des Lebens, in deinem Licht sehen wir das Licht“*

Das Evangelium zeigt uns Jesus Christus als die Quelle des Lebens, wenn er spricht:

„Wen da dürstet, der komme zu mir und trinke! Wer an mich glaubt, wie die Schrift sagt, von dessen Leib werden Ströme lebendigen Wassers fließen.“ (Joh 7,37-38).

Mit herzlichen Segenswünschen,
Ihr Gemeindepastor Bernd Neitzel

Mitteilungen

aus dem allgemeinen Gemeindeleben

Ehrenamtlicher Fahrdienst zu den Gottesdiensten

Wir haben einen ehrenamtlichen Fahrdienst zu unseren Gottesdiensten. Wer abgeholt werden möchte, bitte unter Tel. 04638/441 anrufen.

„Kirchenkaffee“

Am Sonntag, d. 21. März laden wir im Anschluss an den Gottesdienst um 10.00 Uhr zum „Kirchenkaffee“ herzlich ein, um Gemeinschaft zu pflegen und bei Kaffee und Tee miteinander ins Gespräch zu kommen.

Gemeinsames Bibellesen im Hausbibelkreis

Der Hausbibelkreis trifft sich regelmäßig am ersten Montag im Monat zum gemeinsamen Lesen in der Bibel und Austausch darüber. Hierzu sind alle Interessierten herzlich willkommen. Nähere Information bei Frau Ursula Gesk, Tel.: 04638/7248

Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag in Tarp am Freitag, 5. März, um 17.00 Uhr

Frauen aus der Gemeinde haben gemeinsam den diesjährigen Gottesdienst zum Weltgebetstag mit dem Thema aus dem Gastgeberland ist Kamerun vorbereitet und laden alle herzlich ein, einen ökumenischen Gottesdienst in der katholischen St. Martin Kirche Tarp zu feiern.

Im Anschluss ist ein kleiner Imbiss vorbereitet. Falls Fahrdienst gewünscht wird, bitte unter Tel. 441 (Kirchenbüro) oder Tel. 7928 (ev. Seniorentagesstätte) Im Wiesengrund anmelden.

Wir freuen uns auf Sie! Ihr Vorbereitungsteam

01. April - Gründonnerstag-Feier mit Heiligem Abendmahl

Der nächste biblisch-theologische Gesprächskreis findet mit Herrn Pastor Neitzel am Gründonnerstag, d. 01. April statt, wozu alle Interessierten herzlich willkommen sind. Wir treffen uns zunächst

um 18.00 Uhr zur Andacht mit Feier des Heiligen Abendmahls in der Versöhnungskirche, anschließend gehen wir ins „Haus der Diakonie“ und sprechen über das biblische Geschehen am „Gründonnerstag“.

Vorankündigung

Feier der Goldenen Konfirmation in Tarp – 06. Juni 2010

In diesem Jahr feiern wir das Fest der Goldenen Konfirmation mit den KonfirmandenInnen der Jahrgänge 1958, 1959 und 1960. Wir haben bereits alle Adressen der damaligen KonfirmandenInnen gefunden.

Falls Sie noch jemanden kennen, der auch zu diesen Jahrgängen gehört und keine Möglichkeit hat, in seiner Heimatgemeinde die Goldene Konfirmation zu feiern, bitten wir um Anmeldung unter Tel. 04638/2136839 bei Pastor Neitzel oder 04638/441 im Kirchenbüro bis 30. April 2010. Denn „GastkonfirmandenInnen“ sind uns herzlich willkommen!

Regelmäßige kirchenmusikalische Angebote für Jung und Alt

Kirchenchor Tarp

Die Zusammenarbeit mit dem St. Marien Chor aus Sörup hat sich bewährt. Für dieses Jahr planen wir wieder einen größeren Auftritt. Dieses Mal am Sonntag ‚Kantate‘, dem 02. Mai 2010. Um einen gemeinsamen Grundstock hierfür zu legen, waren beide Chöre im Februar gemeinsam auf einem Chorwochenende im „Seehof“ in Plön.

Bis zu unserem Auftritt ist noch viel Zeit. Wir könnten noch ein paar neue Chorsängerinnen und Chorsänger gebrauchen. Sie sind herzlich willkommen, wenn Sie an einer unserer Chorproben teilnehmen möchten.

Folgende Termine stehen für den März an:

Mi. 03.03.2010 19:30 Uhr

Chorprobe im Wiesengrund Tarp

Mi. 10.03.2010 19:30 Uhr

Chorprobe im Gemeindehaus Sörup

Mi. 17.03.2010 19:30 Uhr

Chorprobe im Wiesengrund Tarp

Mi. 24.03.2010 19:30 Uhr

Chorprobe im Gemeindehaus Sörup

Mi. 31.03.2010 19:30 Uhr

Chorprobe im Wiesengrund Tarp

Karfreitag 02.04.2010 10:00 Uhr

Musikalischer Gottesdienst in der ev. Versöhnungskirche Tarp

Posaunenchor Tarp

Wir haben in unserer Kirchengemeinde einen Posaunenchor und würden uns Verstärkung.

Interessiert – aber kein Instrument?

Bitte trotzdem melden unter Tel. 04638/441 oder einfach vorbeischauchen.

Wir treffen uns immer freitags ab 18.30 Uhr im ev.

Durchführung würdiger Bestattungen
in Stadt und Land

Fachgeprüfter Bestatter
Tag & Nacht erreichbar



Bestattungen
Timm

046 09-3 63

24852 Eggebek
Hauptstraße 26 b

046 38-2 13 53 63

24963 Tarp
Stapelholmer Weg 17

www.bestattungen-timm.de
info@bestattungen-timm.de

Aktuelles aus der Konfirmandenarbeit



Jugendfahrt

mit unseren beiden Vorkonfirmandengruppen (Donnerstagsgruppen)

Vom 12.-14. Februar 2010 waren wir mit 36 Mädchen und Jungen auf einem Jugendwochenende in Norgaardholz. Bereits am Freitagnachmittag ging es mit einem Bus los und am Sonntagmittag kamen wir wohlbehalten in Tarp zurück.

An diesem Wochenende hatten unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden viel Spaß und eine tolle Gemeinschaft untereinander erlebt, denn das Vorbereitungsteam hatte sich für die jungen Leute wieder einmal interessante Angebote ausgedacht.

Neben „Ostseerallye“ und „Super-Talent-Show“ hatten die Mädchen und Jungen u.a. auch an einem Bibeltheater sowie einer „Bibelrallye“ teilgenommen.

Herzlichen Dank vor allem an unsere ehemaligen Konfirmandinnen und Konfirmanden, die als Betreuerinnen und Betreuer die Fahrt begleitet hatten.

Pastor Bernd Neitzel

Singen

mit unseren Hauptkonfirmandinnen und Hauptkonfirmanden

Am Sonntag, d. 07. März, um 10.00 Uhr singen die Hauptkonfirmandinnen und Hauptkonfirmanden mit der Gemeinde Lieder, die auch zum Konfirmationsfest gesungen werden.

Somit können sich die Mädchen und Jungen schon rechtzeitig mit den Melodien und den Texten des bevorstehenden Festgottesdienstes vertraut machen. Ich würde mich sehr freuen, wenn ich auch die Familien unserer Konfirmandinnen und Konfirmanden zu diesem besonderen Gottesdienst begrüßen könnte.

Herzlichen Dank an unseren Diakon Michael Tolkmitt, der uns mit seinem Jugendchor „HeartChor“ beim Singen unterstützt.

Pastor Bernd Neitzel

Vorstellungsgottesdienste

der diesjährigen Hauptkonfirmandengruppen

Am Sonntag, d. 14. März, um 18.00 Uhr (Gruppe



Pastor v. Fleischbein) sowie am Sonntag, d. 28. März, um 10.00 Uhr (Gruppe Pastor Bernd Neitzel) stellen sich die diesjährigen Konfirmandinnen und Konfirmanden vor dem Konfirmationsfest der Gottesdienstgemeinde vor, wozu wir besonders die Eltern unserer Konfirmandinnen und Konfirmanden herzlich einladen.

Anmeldung zur Konfirmation 2012

Wenn Ihr Kind bis April 1998 geboren worden ist, kann es in diesem Jahr zum Konfirmandenunterricht angemeldet werden. Die Konfirmandenzeit beginnt dann nach den Sommerferien 2010. Zur Anmeldung wird die Geburts- sowie die Taufurkunde benötigt. Falls jemand noch nicht getauft ist, wird die Taufe während der Konfirmandenzeit besprochen und in einem Gottesdienst noch vor der Konfirmation 2012 gefeiert.

Infos und Anmeldung bei Pastor Bernd Neitzel unter: Tel. 04638/213 68 39.

Gemeindehaus am Pastoratsweg. (Näheres unter: <http://kirchenmusik-tarp.de/pc/>).

(Jessika Boenigk: 04633-967907 oder Pastor Bernd Neitzel: 04638-441) oder kontaktiert/kontaktieren Sie uns über unsere Internetseite: www.kirchenmusik-tarp.de/pc/ oder direkt per eMail: posaunenchor@kirchenmusik-tarp.de

Eine musikalische Zeit wünscht

Jessika Boenigk, Posaunenchorleiterin Tarp

Aus der ev. Seniorentagesstätte

„Im Wiesengrund“

Die Mitarbeiterinnen in der Seniorentagesstätte Frau Irntraut Börstinghaus und Frau Marianne Clausen sind am besten am Mittwoch- und am Freitagvormittag unter Tel. 04638/7928 zu erreichen.

Einladung zum Osterfrühstück

Dienstag, 30. März 2010, 10.00 Uhr

Ganz herzlich laden wir auch in diesem Jahr wieder zu unserem gemütlichen Frühstück vor Ostern ein. Mit Liedern, Geschichten und Gedichten rund um Ostern und dem Frühlingsbeginn wollen wir mit Ihnen in Gemeinschaft harmonische Stunden im Wiesengrund erleben.

Wir bitten um Anmeldung bis zum 24. März 2010.

Angebote und Veranstaltungen

„Im Wiesengrund“

Mo.	9.30 Uhr	„Qi Gong“
Di.	9.30 Uhr	Sitzgymnastik
Di.	14.30 Uhr	Unterhaltungsnachmittag
Mi.	10.00 Uhr	Wanderung in kleinen Gruppen
Mi.	12.00 Uhr	Gemeinsames Mittagessen

Mi. 13.00 Uhr Heiteres Gedächtnistraining nach Absprache

Do. 9.30 Uhr Ausgleichsgymnastik

Fr. 11.30 Uhr Gemeinsames Mittagessen

KONTAKTGRUPPE DER MS-GESELLSCHAFT

Jeden zweiten Donnerstag im Monat findet um 14.30 Uhr in der Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund 1, Tarp für MS-Erkrankte und ihre Familienangehörigen ein Treffen statt. Ansprechpartnerin: Frau Monika Schaal, Tel. 04638/7655

Kartenspielen im Bürgerhaus

Am Donnerstag jeweils um 15.00 Uhr treffen sich jüngere und ältere Senioren/innen im Bürgerhaus zum Kartenspiel. Interessierte sind herzlich willkommen.

Elektrotechnik Lohf

Ihr Spezialist für Elektro-, HiFi-, Fernsehtechnik

Stapelholmer Weg 3 · 24963 Tarp
Tel. 0 46 38 / 3 45 · Fax 0 46 38 / 89 84 90



**Baugeschäft
Günter Beiderkellen**

Maurermeister

Barderuper Dörpstraat 7b
24988 Oeversee OT Sankelmark
Tel. 04630/203

**Planung - Beratung - Ausführung
sämtlicher Bau- und Reparaturarbeiten**



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Oeversee

24988 Oeversee, Stapelholmer Weg 29

Tel. 04630-93237, Fax 04630-93236

Öffnungszeiten des Kirchenbüros: Montag + Freitag von
9.00-12.00 Uhr · Donnerstag 16.00-18.00 Uhr

Monatsspruch März

*„Niemand hat größere Liebe denn die,
dass er sein Leben lässt für seine Freunde.“*

Johannes 15, 13

Liebe Leserinnen und Leser,

„Zeige mir, dass du mein Freund/meine Freundin bist!“ In vielen Freundschaften fällt irgendwann einmal dieser Satz. Viele erinnern sich, ihn selber gesagt oder gehört zu haben und wissen, in welcher besonderen Situation das gewesen ist. Zeige mir, dass du zu mir hältst. Zeige mir, was ich dir bedeute – zeige es mit Taten, nicht bloß mit Worten. Wenn also mein Freund, meine Freundin gemobbt wird, lächerlich gemacht vor anderen, dann setze ich mich für ihn, für sie ein und verteidige ihn bzw. sie.

Ein Freund setzt sich für den anderen ein. In einem alten Schläger heißt es darum: „Ein Freund, ein guter Freund, das ist das Beste, was es gibt auf der Welt!“

Auf Freundschaft kann niemand verzichten. Sie ist etwas sehr Kostbares. Sie kostet etwas. Sie lebt von Verbindlichkeit, Vertrauen und Verlässlichkeit.

Echte Freundschaft will etwas Dauerhaftes sein und darum muss man sich um sie mühen, manchmal auch um sie kämpfen.

Als Jesus sich von seinen Jüngern verabschiedet und ihnen noch einmal ausdrücklich gebietet, sie sollten sich untereinander lieben, da hat er sein baldiges Ende vor Augen. Er hätte die Konfrontation mit den Mächtigen vermeiden können, er hätte sich durch Schweigen und Flucht retten können, aber das wäre für ihn ein Verrat an seinen Freunden gleichgekommen, einem Verrat an der Liebe, für die er lebte. Jesus hat nicht den Tod gesucht, aber er schreckte nicht davor zurück, selbst den höchsten Preis für die Liebe zu bezahlen: die Hingabe des eigenen Lebens.

Wir kommen, hoffentlich nicht, in eine so extreme Situation. Aber Liebe zu leben und zu bewahren, zu Freunden zu halten, ohne zu fragen, was es mich möglicherweise kosten wird, verlässlich und treu zu sein, für einen anderen einzustehen – das ist geboten. Daran erinnert uns Jesus mit seinem Vorbild, mit seinem Testament. Es lohnt sich, ihm nachzufolgen.

Mit herzlichen Grüßen in alle Häuser

Ihr Pastor Klaus Herrmann

Gottesdienste

05. März 9.30 Uhr Gottesdienst zum Weltgebets-
tag Pastorin Hansen in Jarplund
07. März 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Pastor Schrader in Jarplund

14. März 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Pastor Herrmann
21. März 10 Uhr Vorstellungsgottesdienst der
Konfirmanden Pastor Herrmann
10 Uhr Gottesdienst
Pastorin Hansen in Jarplund
28. März 19 Uhr Musikalische Abendandacht
Pastor Herrmann

Singen für einen guten Zweck

Sternenkinder oder Regenbogenkinder, so werden im Allgemeinen Kinder genannt, die das Licht der Welt nicht erblicken durften oder nach viel zu kurzer Zeit die Erde verlassen mussten. Die Kirchengemeinde Oeversee-Jarplund beabsichtigt auf dem Friedhof in Oeversee ein Gedenkareal einzurichten, auf dem die Eltern und Verwandten dieser Kinder einen Platz finden, um von diesen Kindern Abschied nehmen zu können.

Um dieses Ziel verwirklichen zu können, haben am 31. Januar 2010 die „TOP TEN“, eine Turn- und Gesangsgruppe des TSV Oeversee, die musikalische Abendandacht in der St. Georg-Kirche gestaltet. Neben den zum Teil à cappella dargebrachten

Gesangsstücken wurde der Abend durch Saxophon und Piano-Einlagen sowie Gedichte zum Thema aufgelockert, so dass den trotz des hohen Schnees erschienenen Besuchern, immerhin 102, ein an die Herzen gehender Musikgenuss dargeboten wurde.

Mit den dabei durch die Kollekte erbrachten 446,40 Euro ist die Gemeinde ihrem Vorhaben einen beachtlichen Schritt näher gekommen, so dass den Interpreten und den Spendern großer Dank gebührt. Alle waren sich einig, dass diese Veranstaltung unbedingt wiederholt werden muss. Wilfried Kutsche

Seniorentanzgruppe „Frohsinn“

(Leitung Anke Gellert)

Am 1., 8., 15. und 22. März um 14.30 Uhr im Gemeindehaus in Oeversee.

Gemeindenachmittage

Wir laden herzlich ein zu den Gemeindenachmittagen um 15 Uhr im Gemeindehaus Oeversee

05. März 9.30 Uhr Weltgebetstag in Jarplund

17. März Auftritt der „Lütt Speeldeel“

Frauenkreis

Jeden Donnerstag ab 14.30 Uhr im Gemeindehaus Oeversee.

Der Mittagstisch

Im März jeden Mittwoch um 12 Uhr im Gemeindehaus Oeversee.

Spieleabend

Am Donnerstag, d. 18. März um 19 Uhr im Gemeindehaus.



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sieverstedt

24885 Sieverstedt, Kirchenweg 2 · Tel. 04603-347, Fax 854

e-mail: info@kirche-sieverstedt.de

Öffnungszeiten des Kirchenbüros:

montags 16.00-18.00 Uhr (Pastor Ahrens)

dienstags + freitags 9.00-12.00 Uhr (Beate Jessen)

donnerstags 16.30-18.00 Uhr (KV-Vorstandsmitglieder)

Spendenkonto: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sieverstedt, Kto. 502987, BLZ 216 617 19 VR-Bank



Geistliches Wort

Augenstern

„Ein Freund ein guter Freund, das ist das Beste was es gibt auf der Welt.“ Die bekannte Vertonung dieser landläufigen Wahrheit geht mir nicht aus dem Kopf. Denn sie trifft einen lebenswichtigen Ton:

Auf Freunde vertraue ich. Manches mal geben sie Halt, wenn das Leben mich durchschüttelt. Ihnen muss ich nichts, aber ihnen darf ich alles erzählen, was mich drückt und freut. Glückliche, wer Menschen an seiner Seite hat, mögen sie nah oder fern sein. Und glücklich, wer Gott als den Freund seines Lebens entdeckt. Egal, ob ich ihn als ein Gott aus der Nähe oder ein Gott aus der Ferne empfinde.

„Niemand hat größere Liebe, als die, dass er sein Leben lässt für seine Freunde.“ (Joh 15,13) Auch der Evangelist stellt im Monatsspruch die Freundschaft auf ein hohes Podest.



- Erd- und Feuerbestattungen in allen Kirchengemeinden, auch Flensburg
- Überführungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Seebestattungen
- Tag und Nacht erreichbar

24988 Oeversee-Frörup · Süderweg 2

Telefon 0 46 38 / 71 66 · Mobil 01 73 2 40 60 00

Doch wer ist eigentlich mein Freund? Wen begleitet ich durch dick und dünn? Und würde ich mein Leben lassen für meine Freunde? Jesus ließ sein Leben für die Seinen. Aber ich?

Ich glaube, sich ganz aufzugeben kann nicht im Sinne Gottes sein. Aber sich selbst aufgeben zu lassen, auf sich und andere zu achten - das traut uns Gott schon zu.

Geht es Ihnen nicht auch so, wenn Sie sich darauf einlassen? Die Liebe, die wachsen kann, wenn man auf einen Menschen achtet und ihn durch dick und dünn begleitet, die kann wirklich groß genannt werden.

Groß, wie Gott, der sein Volk einhüllt, auf es acht gibt und behütet wie seinen Augenstern!

Einen gesegneten März wünscht Ihnen

Ihr Pastor Jan Teichmann

Mitteilung des Kirchenvorstandes

Liebe Gemeinde,

wie schon angekündigt, möchten wir unseren neuen Pastor, Herrn Teichmann, in unserer Gemeinde offiziell begrüßen!

Seien Sie alle sehr herzlich eingeladen zu einem

Festgottesdienst am 7. März 2010 um

14.00 Uhr in unserer schönen -St. Petri-Kirche, an dem auch unsere Pröpstin, Frau Carmen Rahlf, teilnehmen wird.

Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es ein Beisam-

mensein mit Kaffee und Kuchen in den Räumlichkeiten der ATS. Dort besteht die Gelegenheit, Pastor Teichmann in der persönlichen Begegnung kennen zu lernen. Wir freuen uns auf einen hoffentlich schönen Nachmittag, an dem wir gemeinsam Pastor Teichmann und seine Frau willkommen heißen wollen.

Im Namen des Kirchenvorstandes

sendet Ihnen herzliche Grüße

Katrin Mordhorst

Gottesdienste

Sonntag, 7. März 2010 (Okuli)

14.00 Uhr Begrüßungsgottesdienst von Pastor Teichmann mit Pröpstin Carmen Rahlf

Sonntag, 14. März 2010 (Lätare)

10.00 Uhr Kindergottesdienst

Sonntag, 28. März 2010 (Palmarum)

10.00 Uhr Gottesdienst mit Pastor Teichmann

Termine

Dienstag, 2. Januar 2010

Evangelische Frauenhilfe: Wir treffen uns an diesem Nachmittag um 14.30 Uhr in der ATS. Frau Pastorin i.R. Eisner hält einen Dia-Vortrag über Kamerun. Anmeldungen bitte bei den Bezirksdamen oder Antje Reinhold (04603 - 446) oder Claudine Brodersen (04603-707)

Dienstag, 9. März 2010

Spiele-Nachmittag in der ATS. Beginn: 14.30 Uhr; Ende: ca. 17.30 Uhr

Dienstag, 9. März 2010

20.00 Uhr - Treffen Kindergottesdienst-Team bei W. Köpke

Freitag, 19. März bis Sonntag, 21. März 2010

Abschlussfreizeit der Konfirmanden in Norgaardholz

Mittwoch, 24. März 2010

19.00 Uhr - Öffentliche Kirchenvorstandssitzung in der ATS

Wöchentliche Termine

Montags 15.30 Uhr bis 16.15 Uhr

Kinderchor. Singen für Kinder im Grundschulalter.

Leitung: Sanita Igaunis

Mittwochs 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Konfirmandenunterricht

Mittwochs 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr

Jugendchor. Singen für Jugendliche. Leitung Diakon Michael Tolkmitt.

Kath. Kirche St. Martin Tarp

Termine im März

Hl. Messen: samstags, 17.00 Uhr

„Martinis“ in Tarp: Treffen samstags um 15.30 Uhr nach Absprache mit Franziska Carstensen.

Grabmal + Naturstein Zweitschriften + Einfassungen



liefert Ihnen zu allen Friedhöfen

svenhöch

GRABMAL ADELBY

Richard-Wagner-Str. 60 · 24943 Flensburg
Tel. 04 61/6 16 16 · Fax 6 30 19

Dauerniedrigpreise

HOPPE

Fleischwaren

Werksverkauf

Esgebek, Am Klinkenberg 18

Dienstag - Mittwoch - Donnerstag

von 9.30 Uhr bis 17 Uhr

100 Jahre

BAUUNTERNEHMEN

JOH. JOHANNSEN

Ausführung aller Bauarbeiten,
auf Wunsch auch schlüsselfertig!
(Auch mit Planung und Bauantrag)
Termingerecht aus einer Hand,
in Verbindung mit
über 30 Handwerksfirmen



24885 SIEVERSTEDT

Süderschmedeby, Flensburger Straße 20
Tel. 0 46 38 - 3 35 · Fax 0 46 38 - 14 84

VERTRAUENSLEUTE IN IHRER NÄHE

**Starker Service -
ganz nah dran!**

● Itzehoer vor Ort

Eugen Vögeli-Petersen

Dorfstraße 18, 24963 Tarp, 04638 1059

Wilma Wimmer

Stapelholmer Weg 15, 24988 Oeversee, 04630 93361

www.itzehoer.de

Itzehoer
Versicherungen

... und gut. ✓

Heizkosten sparen?

nachträgliche Einblasdämmung

+++ Seit 29 Jahren Fachbetrieb

für nachträgliche Einblasdämmung für zweischaliges Mauerwerk,
Geschossdecken-, Dachschrägen-, Fußboden- und Absiebtendämmung +++

Baugeschäft

Wilfried Feddersen GmbH

Tel. 04 61 / 6 13 20 - www.neu-um-ausbau.de

**AUTOHAUS
ROHDE**



Way of Life!

Suzuki-Vertragshändler

Kfz-Werkstatt für alle Fabrikate · Beseitigung von Unfallschäden
Abschleppdienst · eigene Lackierwerkstatt

2x in Ihrer Nähe

24941 Flensburg
Graf-Zeppelin-Straße 1
Tel. 04 61 / 5 05 28 40

24885 Sieverstedt OT Stenderupap
Schleswiger Straße 9
Tel. 0 46 03 / 94 44-0

www.auto-rohde.de



Diakonie-Sozialstation im Amt Oeversee GmbH

WOCHENENDDIENST DER GEMEINDESCHWESTERN IM MÄRZ

6./7.2.	Sr. Claudia Asmussen und Sr. Wilhelmine Karstens
13./14.2.	Sr. Magret Fröhlich und Sr. Anne Behrens
20./21.2.	Sr. Anne Behrens und Sr. Wilhelmine Karstens
27./28.2.	Sr. Magret Fröhlich und Sr. Claudia Asmussen

Diakoniestation im Amt Oeversee, Tel.: 0 46 38 / 21 02 25.

In Notfällen über die Handy-Nr. 0172 45 45 285.

Übrigens: Sie finden uns auch im Internet unter der Adresse www.diako-tarp.de

**Der Kaffeenachmittag in der Diakoniestation
findet unter Leitung von Sr. Anne Behrens am 16. März statt.**

Das Krisentelefon 04621-988404

Hilfe und Beratung bei persönlichen Krisen oder seelischen Notlagen · Montag bis Freitag 19.00-7.00 Uhr ·
Wochenenden + Feiertage rund um die Uhr

Sozialpsychiatrischer Dienst

Kreis Schleswig-Flensburg Fachdienst Gesundheit Moltkestraße 22-26, 24837 Schleswig
Tel. 04621/810-57 - Beratung, Hilfen und Informationen kostenlos freiwillig vertraulich

Leitung des Dienstes Arzt für Neurologie und Psychiatrie Herr Mesche 04621/810- 40

für Menschen mit Behinderungen Frau Käufer 04621/810- 36

für Menschen m. psychischen Erkrankungen Frau Hansen 04621/810 - 62

Sprechstunde im Sozialzentrum Eggebek 3. Montag im Monat 10:00-11:00 Uhr

für Menschen mit Suchterkrankungen Frau Medau 04621/810 - 35

Sprechstunde im Sozialzentrum Eggebek jeden 2. Monat montags 11:00-12:00 Uhr

Sprechstunde in Flensburg, Bahnhofstraße 38 Zi. 309/310 Montag 14:00-16:00 + Dienstag 8:30-16:00 Uhr Frau Medau
0461/16844-819

Sprechzeiten in Schleswig zu den üblichen Dienstzeiten des Fachdienstes Gesundheit

HEBAMMEN

Nicole Matthiesen, Havetoft	04603/16 67
Cathrin Klerck, Oeversee	04630/969 385
Katja Petersen, Sieverstedt	04603/1632
Kirsten Sönnichsen, Großenwiehe	04604/2855
Ira Hansen-Krischenowski, Jübek	04625/650
Julia Artz, Oeversee-Barderup	0175 3648787

Anonyme Alkoholiker

und Al-Anon-Familiengruppe (Angehörige und Freunde von Alkoholikern)

Wir treffen uns jeden Freitag um 20.00 Uhr in der Altagestätte in Eggebek, Hauptstr. 60

Apothekendienst MÄRZ 2010

E	Treene-Apotheke Hauptstraße 30 · 24852 Eggebek Telefon 0 46 09 / 3 97
W	Apotheke Wanderup Flensburger Str. 6 · 24997 Wanderup Telefon 0 46 06 / 5 55
M	Mühlenhof-Apotheke Stapelholmer Weg 18 · 24963 Tarp Telefon 0 46 38 / 84 77
J	Apotheke in Jübek Große Straße 34 · 24855 Jübek Telefon 0 46 25 / 18 580
U	Uhlen-Apotheke Dorfstraße 12 · 24963 Tarp Telefon 0 46 38 / 9 20
G	Bären-Apotheke Hauptstraße 14 · 24969 Großenwiehe Telefon 0 46 04 / 424

1	W	16	E	31	j
2	M	17	U		
3	M	18	W		Notdienst
4	E	19	U		wechselt täglich
5	G	20	U		um 9 Uhr.
6	M	21	U		
7	M	22	W		Sa. nur von
8	M	23	E		16.00-20.00 Uhr
9	U	24	M		dienstbereit.
10	E	25	E		Sonn- und Feiertage
11	G	26	U		nur von
12	W	27	E		16.00-20.00 Uhr
13	W	28	E		dienstbereit.
14	W	29	J		
15	U	30	J		Ggfs. notwendige

Änderungen entnehmen Sie bitte den Aushängen in den Apotheken

ÄRZTLICHER NOTDIENST

Liebe Patienten,

Außerhalb der Öffnungszeiten der niedergelassenen Ärzte sind zentrale Anlaufpraxen für die Notfallversorgung zuständig:

**1. Flensburg,
Diakonissen-Anstalt, Knuthstr. 1**

**2. Schleswig, Martin-Luther-
Krankenhaus, Lutherstraße 22**

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do. 19.00-21.00 Uhr

Mi., Fr. 17.00-21.00 Uhr

**Sa., So., Feiertag 09.00-13.00 Uhr
17.00-20.00 Uhr**

Patienten, denen es aus medizinischen Gründen nicht möglich ist, die Anlaufpraxis aufzusuchen, werden von einem zusätzlichen Fahrdienst für Hausbesuche versorgt.

Außerhalb der Praxisöffnungszeiten gilt ab 1. Januar (ab 8.00 Uhr) eine landesweit einheitliche Rufnummer

0 18 05-11 92 92

Für lebensbedrohliche Notfälle gilt auch weiterhin die Notrufnummer 112.

Suchtberatung

für Hilfesuchende und Angehörige

Frau Medau, Diplomsozialpädagogin/-arbeiterin bietet **jeden 2. Montag im Monat** in der Zeit von 11:00 bis 12:00

Uhr im Sozialzentrum Eggebek (offene Sprechstunde) oder nach Terminvereinbarung (Tel. 04621/810-35 oder -0) Hilfe und Unterstützung an.

- * Beratung und Betreuung
- * Therapievermittlung und Nachsorge
- * Krisenintervention
- * Paarberatung
- * Familien-/Angehörigenberatung
- * Präventionsarbeit

Die Beratung ist kostenlos, freiwillig, vertraulich und unabhängig!

Impressum:

Zuschriften an die Redaktion „Treenespiegel“: Amtsverwaltung Oeversee, 24963 Tarp, Tornschaer Straße 3-5, ☎ 0 46 38- 8 80

- E-mail: info@amt-oeversee.de

Redaktion: Stefan Ploog (v.i.S.d.P.), Amtsverwaltung Oeversee,

24963 Tarp - amt@treenespiegel.de

Klaus Brettschneider, An der Beek 68, 24988 Oeversee,

☎ 04630-1024 - oeversee@treenespiegel.de

Heinz Fröhlich, Flensburger Str. 16, 24885 Sieverstedt,

☎ 04638-658 - sieverstedt@treenespiegel.de

Peter Mai, Georg-Elser-Str. 15, 24963 Tarp,

☎ 0 4638-7483 - tarp@treenespiegel.de

Für die Jugend: Gerd Bohrmann-Erichsen,

24963 Tarp, Tornschaer Str. 3-5, ☎ 0 4638-898743

Für die Kirchengemeinden: Ingrid Möller, Rotdornweg 11,

24963 Tarp, ☎ 04638-70 12

Für den Verein für Handel und Gewerbe: Thomas Bayer

Verlag, Anzeigenverwaltung, Druckvorstufe:

Eckhard Lange GrafikDesign, An den Toften 16,

24882 Schaalby, ☎ 0 46 22-18 80 04, Fax 0 46 22-18 80 05

- E-mail: info@lange-grafikdesign.de

Druck: Förde-Druck GmbH, Marienthaler Straße 7,

24340 Eckernförde ☎ 0 43 51- 47 07-0, Fax 47 07-47

Gedruckt auf 100% Recycling-Papier

Die Redaktion freut sich über Ihre Beiträge, behält sich aber das

Recht des Kürzens vor. Ein Recht auf Veröffentlichung besteht

nicht.

Ev.-luth. Kirchengemeinde Eggebek-Jörl

M. Friesicke-Öhler, Eggebek, Tel. 0 46 09-3 12 · e-mail: m.friesicke-oehler@web.de
Kirchenbüro, Hauptstraße 52, Eggebek: Gemeinsekretärin Rita Fries.
Sprechstunden Dienstag, Donnerstag 10.00-12.00 Uhr u. Freitag, 14.30 Uhr-16.30 Uhr
Tel. 0 46 09-3 12 · Fax 0 4609-14 67 · e-mail: kirche.eggebek@web.de

Liebe Gemeindemitglieder aus Keelbek und Jerrishoe, sowie alle Interessierten! Wir laden recht herzlich ein in unsere Veranstaltungen und Gottesdienste ein.

GOTTESDIENSTE

07. März Kleinjörll 10.00 Uhr Gottesdienst und Abendmahl mit P. Fritsche
14. März Eggebek 10.00 Uhr Familiengottesdienst m. P. Friesicke-Öhler
21. März Kleinjörll 10.00 Uhr Gottesdienst u. Vorstellung der Konfirmanden/
innen m. P. Fritsche
28. März Eggebek 10.00 Uhr Gottesdienst u. Vorstellung der Konfirman-
den (Jungengruppe) m. P. Friesicke-Öhler
01. April Kleinjörll 19.30 Uhr Gottesdienst am Gründonnerstag m. P. Fritsche
02. April Eggebek 10.00 Uhr Gottesdienst am Karfreitag m. P. Friesicke-
Öhler

Das Kirchenbüro ist in der Zeit vom 01. -06. März geschlossen.

Bitte wenden Sie sich in Eggebek an Pastor Friesicke-Öhler, Tel. 04609-312 oder in Kleinjörll an Pastor Fritsche, Tel. 04607-341.

AMTSHANDLUNGEN

BESTATTUNGEN

Hans-Dieter Carstensen aus Eggebek, 61 J., Andre Christiansen aus Eggebek, 36 J., Helga Christiansen aus Eggebek, 50 J., Heinz Lothar Fritz Kleist aus Eggebek, 71 J., Herbert Möller aus Eggebek, 74 J., Hildegard Edith Wengelewski aus Eggebek, 86 J., Ursula Auguste Emilie Beckmann, geb. Suckow aus Esperstoft, 85 J., Christel Fey, geb. Schlichting aus Esperstoft, 57 J., Brigitte Meier, geb. Petersen aus Jörl, 57 J., Alfons Schmidke aus Kleinjörll, 70 J., Manfred Frey aus Jübek, 59 J., Anna Margaretha Dethlefs, geb. Thiesen aus Sollerup, 86 J., Magret Schiffbauer, geb. Alfing aus Wanderup, 51 J.

Dankgottesdienst zur Goldenen Hochzeit

23.01. Klaus und Alma Praedel aus Flensburg

13.02. Otto und Anita Bessel aus Eggebek

Die nächsten Tauftermine:

So., 14. März in Eggebek, So., 18. April in Kleinjörll, So., 09. Mai in Eggebek

KINDER- UND JUGEND

Kindergruppen in Eggebek

Krabbel- und Spielgruppe 0-3 Jahre im Gemeindehaus dienstags von 10.00 – 11.30 Uhr.

Kinderkreis 3-6 Jahre, freitags von 15-16.30 Uhr im Gemeindehaus. Wir wollen miteinander spielen, singen und basteln (außer in den Ferien).

Kindergruppen in Kleinjörll

Kinder-Gottesdienst für die Kleinsten am Mittwoch, dem 10. März, um 10.15 Uhr im Gemeindehaus in Kleinjörll mit Pastor Fritsche.

Kinderkreis für Mütter mit Kindern ab ca. 2 Jahre und im Kindergartenalter trifft sich immer Mittwochvormittag von 10.00 bis 11.30 Uhr im Gemeindehaus.

Einladung zum Kinderkirchentag

am Samstag, d. 13. März, von 10 – 14 Uhr im Eggebeker Gemeindehaus „Die Passion Jesu“, ist das Thema unseres Kinderkirchentages, zu dem wir euch, liebe Kinder ab 5 Jahre, herzlich einladen. Am 14. März werden wir dann den Familiengottesdienst gestalten. Für ein leckeres Mittagessen ist gesorgt, wir freuen uns auf euch! Das Kinderkirche-Team und Pastor Friesicke-Öhler

MITTEILUNGEN

KONZERT in Eggebek am Freitag, 12. März 2010, um 20.00 Uhr in der St. Petrus-Kirche

Kartenvorverkauf (15,--Euro) im Kirchenbüro, Hauptstr. 52, Eggebek, Rest an der Abendkasse (17,--Euro)

DON KOSAKEN CHOR SERGE JAROFF,

Ltg: Wanja Hlibka

Schlüssel aller Art



SCHÜSSELSERVICE

in Tarp
nur bei



Görrissen

Tarp · Industriestr. 1 · Tel. 0 46 38 / 8 95 20

Leben nach dem Beben



Es ist eine Tragödie, dass die Katastrophe eines der ärmsten Länder dieser Erde getroffen hat. Ohne Hilfe haben die Menschen keine Zukunft.

Bitte unterstützen Sie mit Ihrer Spende

- soziale und medizinische Programme
- die Wiederaufbaumaßnahmen sowie
- längerfristige Projekte zur Ernährungssicherung

Brot für die Welt
www.brot-fuer-die-welt.de

Konto 500 500 500, Postbank Köln BLZ 370 100 50, Stichwort HA/IT
Helfen Sie uns gerne auch per SMS: Stichwort BROT HA/IT* Rufnummer 81190. Danke.
*Pro SMS helfen Sie mit 5 Euro (abzüglich 17 Cent für eine Standard SMS).

In eigener Sache!



Wir werden bunt!

Ab der April-Ausgabe haben unsere Anzeigen-Kunden die Möglichkeit, ihre Anzeigen unabhängig von der Größe auch farbig zu veröffentlichen. Gleichzeitig haben wir natürlich die Möglichkeit, auch die Bilder zu den redaktionellen Beiträgen in Farbe zu bringen.

Das setzt allerdings einen gewissen Qualitätsstandard voraus. Deshalb bitten wir unsere Autoren, möglichst hochwertige Kameras und in Innenräumen leistungsfähige Blitze einzusetzen. Bildbearbeitung kann recht aufwendig sein, wenn es gilt, Farbstiche und Kontrastschwäche zu korrigieren.

Wir bitten Sie um Verständnis, wenn wir manchmal Bilder wie bisher in Graustufen veröffentlichen.

Die Fernwärme ist da! Jetzt auch in Tarp!

Preisgünstig, komfortabel, umweltschonend.

www.fernwaerme-tarp.de oder Telefon 0461 487-1962

 **stadtwerke
flensburg
gmbh**

**Info-Veranstaltung
zu Preisen und Zeitplan
Do. 18.03.2010, 19 Uhr
Bahnhofshotel Tarp**



Energie zum Leben!